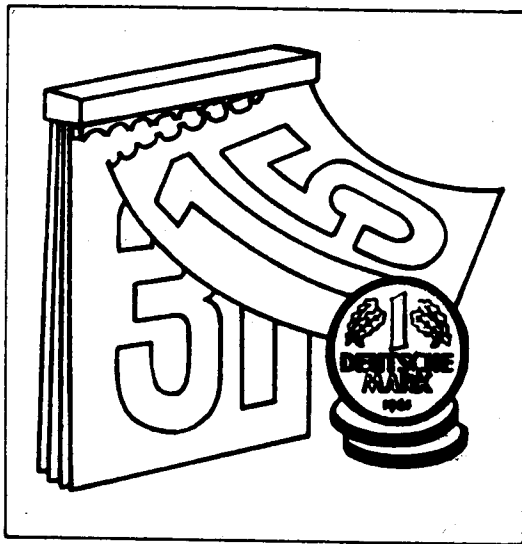


Statistisches Bundesamt

Löhne und Gehälter



Fachserie **16**

Reihe 2.1

Arbeiterverdienste in der Industrie

Januar 1990

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

T e x t t e i l

1	Einführung	3
---	------------------	---

T a b e l l e n t e i l

1	Zusammenfassende Übersicht	
1.1	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	5
1.2	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	5
1.3	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	6
2	Angaben zur Struktur (Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent)	7
3	Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	18
4	Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	29
5	Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	40
6	Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1985 = 100)	51

A n h a n g

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige		58
--	--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- | | |
|---|---|
| <p>- = nichts vorhanden</p> <p>0,0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts</p> <p>. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten</p> | <p>/ = Die Durchschnitte beruhen auf Angaben für weniger als 10 erfaßte Arbeiter</p> <p>() = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen</p> |
|---|---|

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Februar 1959, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972, Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, Heft 9/1983 enthalten. Die methodischen Grundlagen der Indizes auf der Basis 1980 sind im Heft 8/1985 von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.



Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (STATIS-BUND) zur Verfügung. Es enthält - auch aus dem Bereich der laufenden Verdiensterhebung - ausgewählte statistische Zeitreihen und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen. Darüber hinaus können Zeitreihensegmente auf Magnetband und Diskette - auf Wunsch auch im Abonnement vierteljährlich oder jährlich - bezogen werden.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Juli 1990

Preis: DM 9,20

Bestellnummer: 2160210-90321

Copyright: Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 12 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfaßter Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Im Berichtsmonat Januar liegt bei den Betrieben des Hoch- und Tiefbaus (Wirtschaftsgruppe 300 ohne 300 5) aus witterungsbedingten Gründen häufig eine so geringe Beschäftigung vor, daß in einzelnen Bundesländern keine hinreichend genauen und der Zielsetzung der Verdienststatistik entsprechenden Arbeitszeiten und Verdienste ermittelt werden können. In diesen Fällen werden aus den Erhebungsergebnissen der vergangenen Berichtsmomente länderspezifische Prognosewerte berechnet und ersatzweise für die Ermittlung der Bundesergebnisse verwendet.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt.

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indizes: Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1981 bis 1987 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 87,0 auf 107,6 d.h. um $107,6 - 87,0 = 20,6$ Punkte, aber um

$$\frac{107,6}{87,0} \times 100 - 100 = 23,7 \text{ \%}.$$

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1985. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1987 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1980 = 100

$$\frac{107,6}{82,5} \times 100 = 130,4.$$

Langfristige Indexreihe der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1985 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1985 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1985 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1987 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1981 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder

$$\frac{2\,289,4}{1\,851,1} \times 100 \text{ oder } \frac{107,6}{87,0} \times 100.$$

Ergebnis in beiden Fällen: 123,7.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der				Jahr	Index der			
	Bruttostunden-		Bruttowochen-			Bruttostunden-		Bruttowochen-	
	verdienste		verdienste			verdienste		verdienste	
	1936 = 100	1985 = 100	1936 = 100	1985 = 100		1936 = 100	1985 = 100	1936 = 100	1985 = 100
1913/14	66,0	3,1	75,0	4,2	1959	331,9	15,6	310,7	17,4
1925	95,7	4,5	91,1	5,1	1960	361,7	17,0	339,3	19,0
1926	102,1	4,8	98,2	5,5	1961	400,0	18,8	373,2	20,9
1927	112,8	5,3	108,9	6,1	1962	444,7	20,9	412,5	23,1
1928	125,5	5,9	125,0	7,0	1963	478,7	22,5	439,3	24,6
1929	131,9	6,2	128,6	7,2	1964	519,1	24,4	475,0	26,6
1930	125,5	5,9	117,9	6,6	1965	568,1	26,7	523,2	29,3
1931	117,0	5,5	103,6	5,8	1966	606,4	28,5	551,8	30,9
1932	97,9	4,6	85,7	4,8	1967	625,5	29,4	548,2	30,7
1933	95,7	4,5	87,5	4,9	1968	653,2	30,7	585,7	32,8
1934	97,9	4,6	92,9	5,2	1969	712,8	33,5	650,0	36,4
1935	100,0	4,7	96,4	5,4	1970	817,0	38,4	748,2	41,9
1936	100	4,7	100	5,6	1971	906,4	42,6	814,3	45,6
1937	104,3	4,9	103,6	5,8	1972	987,2	46,4	878,6	49,2
1938	106,4	5,0	108,9	6,1	1973	1 089,4	51,2	969,6	54,3
1939	108,5	5,1	112,5	6,3	1974	1 202,1	56,5	1 048,2	58,7
1940	112,8	5,3	114,3	6,4	1975	1 297,9	61,0	1 094,6	61,3
1941	117,0	5,5	123,2	6,9	1976	1 378,7	64,8	1 187,5	66,5
1942	119,1	5,6	123,2	6,9	1977	1 476,6	69,4	1 273,2	71,3
1943	119,1	5,6	125,0	7,0	1978	1 555,3	73,1	1 341,1	75,1
1944 März ..	119,1	5,6	123,2	6,9	1979	1 646,8	77,4	1 432,1	80,2
1950	174,5	8,2	173,2	9,7	1980	1 755,3	82,5	1 507,1	84,4
1951	200,0	9,4	196,4	11,0	1981	1 851,1	87,0	1 573,2	88,1
1952	214,9	10,1	212,5	11,9	1982	1 938,3	91,1	1 628,6	91,2
1953	225,5	10,6	223,2	12,5	1983	2 002,1	94,1	1 673,2	93,7
1954	229,8	10,8	230,4	12,9	1984	2 048,9	96,3	1 728,6	96,8
1955	246,8	11,6	248,2	13,9	1985	2 127,7	100	1 785,7	100
1956	270,2	12,7	267,9	15,0	1986	2 202,1	103,5	1 841,1	103,1
1957	293,6	13,8	282,1	15,8	1987	2 289,4	107,6	1 900,0	106,4
1958	312,8	14,7	294,6	16,5	1988	2 383,0	112,0	1 976,8	110,7
					1989	2 478,7	116,5	2 050,0	114,8

Ergebnisse für die einzelnen Berichtsmonate seit März 1950 werden jeweils in den Oktober-Heften dieser Reihe veröffentlicht.

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste
sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr ¹⁾ Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1985 D	40,9	39,5	40,7	17,23	12,54	16,39	705	494	667
1986 D	40,8	39,2	40,5	17,85	13,04	16,99	729	513	689
1987 D	40,5	39,0	40,2	18,55	13,61	17,68	753	531	712
1988 D	40,5	38,9	40,2	19,32	14,21	18,43	783	551	742
1989 D	40,4	38,7	40,1	20,09	14,76	19,16	811	571	768
1989 Januar	40,0	38,8	39,8	19,55	14,37	18,63	782	557	741
April	40,5	38,8	40,2	19,95	14,69	19,04	808	570	766
Juli	40,5	38,6	40,1	20,21	14,86	19,29	818	573	774
Oktober	40,4	38,5	40,1	20,30	14,90	19,37	821	574	777
1990 Januar	39,6	38,4	39,4	20,48	15,01	19,50	812	577	769
Indizes (Basis 1985 = 100)									
1985 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1986 D	99,7	99,5	99,6	103,4	103,8	103,5	103,1	103,2	103,1
1987 D	99,0	98,9	99,0	107,4	108,1	107,6	106,4	106,9	106,4
1988 D	99,0	98,6	98,9	111,9	112,8	112,0	110,7	111,0	110,7
1989 D	98,7	98,1	98,6	116,4	117,1	116,5	114,8	114,8	114,8
1989 Januar	97,5	98,4	97,6	113,4	114,5	113,6	110,6	112,6	110,8
April	99,1	98,5	99,0	116,1	116,9	116,2	115,0	114,9	115,0
Juli	99,1	97,9	98,9	117,7	118,3	117,8	116,5	115,7	116,4
Oktober	99,0	97,6	98,7	118,2	118,7	118,3	116,9	115,8	116,8
1990 Januar	96,8	97,4	96,9	118,8	119,5	118,9	115,0	116,3	115,2
dav. Leistungsgruppe 1 ...	96,7	97,8	a)	118,7	119,6	a)	114,8	116,7	a)
2 ...	97,1	97,5	a)	118,8	119,0	a)	115,4	116,0	a)
3 ...	96,7	97,3	a)	119,0	119,8	a)	115,1	116,5	a)

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

a) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen*)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Januar 1990	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Januar 1990	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Januar 1990	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Januar 1990	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber	
		Oktober 1989	Januar 1989		Oktober 1989	Januar 1989		Oktober 1989	Januar 1989		Oktober 1989	Januar 1989
	Std.	%		Std.			DM	%		DM	%	
Männliche Arbeiter												
1	39,6	- 2,2	- 0,8	1,8	- 0,5	+ 0,1	21,51	+ 0,8	+ 4,8	853	- 1,2	+ 4,2
2	39,7	- 1,7	- 1,0	1,6	- 0,5	+ 0,1	19,45	+ 0,8	+ 4,7	771	- 1,2	+ 3,6
3	39,7	- 1,7	- 0,5	1,6	- 0,4	-	17,55	+ 1,1	+ 5,0	696	- 0,9	+ 4,3
Zusammen ...	39,6	- 2,0	- 1,0	1,7	- 0,5	-	20,48	+ 0,9	+ 4,8	812	- 1,1	+ 3,8
Weibliche Arbeiter												
1	38,6	- 0,3	- 1,3	0,5	- 0,1	+ 0,1	16,80	+ 0,5	+ 5,1	648	+ 0,2	+ 3,7
2	38,4	- 0,3	- 1,3	0,4	- 0,1	-	15,20	+ 0,6	+ 4,4	584	+ 0,3	+ 3,2
3	38,4	- 0,3	- 0,8	0,5	- 0,1	+ 0,1	14,60	+ 0,8	+ 4,4	561	+ 0,5	+ 3,5
Zusammen ...	38,4	- 0,3	- 1,0	0,5	-	+ 0,1	15,01	+ 0,7	+ 4,5	577	+ 0,5	+ 3,6
Alle Arbeiter												
Insgesamt ...	39,4	- 1,7	- 1,0	1,5	- 0,4	+ 0,1	19,50	+ 0,7	+ 4,7	769	- 1,0	+ 3,8

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE
NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

JANUAR 1990

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN LEISTUNGSGRUPPE				MEHRRARBEITS- STUNDEN LEISTUNGSGRUPPE				BRUTTO- STUNDENVERDIENSTE LEISTUNGSGRUPPE				BRUTTO- WOCHENVERDIENSTE LEISTUNGSGRUPPE			
	1	2	3	ZU- SAM- MEN STUNDEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN DM	1	2	3	ZU- SAM- MEN
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,6	39,7	39,7	39,7	1,8	1,6	1,6	1,7	21,52	19,45	17,55	20,48	853	771	696	812
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	39,8	39,4	39,6	39,8	1,1	0,7	1,0	1,1	22,96	21,01	18,11	22,76	914	827	717	906
BERGBAU	39,9	40,6	39,9	39,9	1,7	1,4	0,7	1,6	22,06	18,75	16,04	21,51	879	761	641	859
STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	39,7	40,0	39,4	39,7	1,7	1,2	0,5	1,6	22,01	17,44	14,87	21,44	874	697	586	852
BRAUNKOEHLENBERGB. U. -BRIKETTERST ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	41,5	41,8	41,4	41,6	1,5	1,9	1,6	1,7	23,39	21,82	20,44	22,70	970	913	847	944
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.	40,0	39,8	39,8	40,0	1,0	0,9	0,8	1,0	20,60	18,19	15,92	20,27	823	725	633	810
	39,7	41,2	42,0	40,1	1,3	1,6	2,0	1,4	23,52	17,76	17,02	21,94	933	732	715	880
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERIND GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	40,2	40,1	40,2	40,2	1,9	1,8	1,9	1,9	22,03	20,10	18,66	20,79	886	807	749	835
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OHNE METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHENVEREDLUNG, HAERTUNG)	39,5	39,5	40,1	39,6	2,5	2,6	3,1	2,6	21,84	20,03	18,86	20,74	862	792	756	821
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZUELGWERKE UND -GIESSEREI	39,7	39,8	39,9	39,8	2,3	2,3	2,3	2,3	21,73	20,09	19,40	20,64	864	801	774	822
MINERALGELVERARBEITUNG	39,1	39,6	39,5	39,2	0,6	0,7	0,7	0,6	27,22	23,65	18,93	26,21	1055	936	749	1028
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,9	39,8	40,0	39,8	0,9	0,8	1,0	0,9	23,40	21,08	18,00	22,01	933	839	720	877
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	39,9	39,6	39,5	39,6	1,1	0,6	0,7	0,8	22,05	22,02	21,01	21,60	880	871	830	856
HOLZBEARBEITUNG	41,7	40,8	40,4	41,2	3,0	1,9	1,5	2,4	18,56	16,95	15,52	17,53	707	693	627	722
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	41,4	41,2	41,0	41,3	2,5	2,3	1,9	2,4	21,93	20,42	19,00	21,03	907	842	779	868
GUMMIVERARB., VERARB. V. ASBEST	40,9	39,8	39,9	40,1	2,0	1,2	1,0	1,4	21,13	19,89	18,96	19,99	864	793	755	802
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	39,3	39,0	39,0	39,2	2,0	1,4	1,6	1,8	21,93	20,01	17,86	21,03	862	781	697	824
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENEN- FAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	40,3	40,2	39,8	40,3	2,7	2,2	2,3	2,6	21,76	19,04	17,31	21,07	878	765	689	849
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	39,9	39,5	39,4	39,8	2,7	2,2	2,0	2,5	21,58	19,29	17,91	20,89	861	761	706	831
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	38,6	38,7	38,5	38,7	1,2	0,8	1,2	1,1	23,80	21,89	19,50	22,76	918	848	751	880
SCHIFFBAU	41,4	40,6	39,9	41,3	4,5	3,6	2,9	4,5	21,26	17,78	15,63	21,05	879	722	624	870
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	38,5	38,7	39,4	38,5	1,2	0,9	1,4	1,2	22,71	18,92	16,74	22,42	874	733	659	863
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT	38,7	38,5	38,6	38,6	1,5	1,2	1,3	1,4	21,07	18,48	17,82	20,00	815	711	687	772
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	38,4	38,4	38,3	38,4	1,2	1,1	0,9	1,1	20,50	18,15	17,00	19,65	786	698	651	754
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEN- VEREDLUNG, HAERTUNG	39,9	39,7	39,7	39,8	2,5	2,2	2,1	2,3	20,38	18,40	16,77	19,04	814	730	666	758
HERST. V. BUERO MASCH., DATENVERAR- BEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	37,4	37,6	33,9	37,0	0,8	0,9	0,9	0,9	21,41	18,39	16,42	19,95	800	692	557	738
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	40,3	40,3	40,4	40,3	2,0	1,8	1,8	1,9	20,58	17,84	16,72	19,00	829	720	676	766
FEINKERAMIK	41,2	41,7	41,2	41,4	1,5	1,9	1,5	1,7	17,81	16,91	15,41	16,82	734	701	635	697
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	40,8	40,3	40,3	40,5	1,8	1,4	1,4	1,6	21,21	18,74	18,57	19,88	865	756	749	806
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. A.E.	40,3	39,8	39,8	40,1	2,2	1,6	1,4	1,9	20,01	18,34	16,58	18,98	807	730	660	761
HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. A.E.	38,9	39,4	39,5	39,2	0,9	0,9	1,1	0,9	19,84	16,55	15,49	18,22	773	652	612	713
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	40,8	40,3	41,1	40,6	2,6	2,1	2,5	2,3	20,53	18,01	16,33	18,77	837	725	670	762
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	39,0	39,1	39,1	39,0	1,9	2,0	2,0	1,9	23,89	20,34	19,66	22,65	932	795	769	884
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	40,6	40,4	40,6	40,5	2,0	1,6	1,8	1,8	20,09	17,79	16,61	18,50	816	719	674	750
LEDERERZEUGUNG	42,5	42,4	41,2	42,3	3,2	3,1	1,9	2,9	17,88	16,77	15,24	16,97	761	711	628	717
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	39,9	40,6	40,8	40,3	0,6	1,3	1,7	1,0	17,08	15,47	13,89	16,00	681	628	567	645
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	40,4	40,1	40,0	40,2	1,2	1,1	1,0	1,1	17,07	15,83	13,74	16,23	689	634	549	653
TEXTILGEWERBE	41,4	41,1	41,5	41,2	2,5	2,3	2,4	2,4	18,25	16,66	15,27	17,21	755	685	634	710
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,1	40,8	40,3	40,4	1,2	1,8	1,3	1,5	17,90	15,80	14,34	16,64	718	645	578	672
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	42,3	42,4	42,0	42,3	3,0	3,0	2,6	3,0	19,74	17,73	15,97	18,59	835	751	671	786
DARUNTER:																
BRAUEREI, MÄLZEREI	41,4	41,9	41,7	41,4	2,0	2,5	2,3	2,1	20,54	19,38	18,23	20,26	850	811	760	840
TABAKVERARBEITUNG	38,5	36,5	37,8	37,8	0,4	0,2	0,4	0,3	23,94	19,16	18,76	21,44	921	698	710	811
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK	38,8	38,5	38,3	38,7	0,9	0,7	0,6	0,8	19,98	18,23	16,44	19,25	774	702	630	744
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	38,7	38,4	38,3	38,6	0,8	0,7	0,5	0,7	19,96	18,23	16,44	19,24	772	701	630	742
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	38,6	38,4	38,4	38,4	0,5	0,4	0,5	0,5	16,80	15,20	14,60	15,01	648	584	561	577
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,2	38,9	39,1	39,0	0,3	0,2	0,2	0,2	19,44	16,92	15,16	16,11	761	658	593	629
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	38,0	37,8	37,9	37,8	0,7	0,6	0,7	0,7	18,26	16,32	15,48	16,01	693	616	567	606
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT	37,7	37,5	37,7	37,6	0,6	0,4	0,5	0,5	17,99	15,50	15,34	15,48	678	581	578	582
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEN- VEREDLUNG, HAERTUNG	38,3	38,0	38,1	38,1	0,9	0,6	0,7	0,7	17,33	15,19	14,59	14,84	664	578	556	566
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	38,6	38,4	39,0	38,7	0,7	0,5	0,6	0,5	16,61	13,93	13,02	13,58	641	535	508	526
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,2	39,3	39,9	39,2	0,4	0,3	0,2	0,3	13,90	13,23	12,67	13,20	545	520	493	517
TEXTILGEWERBE	39,2	39,1	39,2	39,2	0,6	0,5	0,4	0,5	15,21	14,06	13,42	13,99	596	551	526	548
BEKLEIDUNGSGEWERBE	39,0	38,9	39,2	38,9	0,2	0,1	0,3	0,2	14,06	13,20	11,85	13,16	548	513	464	513
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	39,9	39,5	39,6	39,6	0,8	0,6	0,6	0,6	15,90	14,69	12,61	13,22	634	580	500	524

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	67,0	76,1	53,6	72,1	57,4	60,0	54,9	60,5	59,9	63,6	63,0	59,0
	2	22,7	18,7	39,0	24,2	30,6	32,5	33,9	27,1	32,8	28,6	27,2	30,9
	3	10,3	5,2	7,4	3,7	12,0	7,5	11,2	12,4	7,3	7,7	9,8	10,0
	ZUS.	81,1	87,3	83,5	90,2	86,7	83,2	83,8	78,4	74,6	88,5	75,6	81,8
WEIBlich	1	6,7	12,7	6,9	11,9	6,0	8,7	9,3	6,5	7,1	6,7	8,8	7,1
	2	32,2	42,5	49,7	45,4	32,2	42,1	39,8	32,7	57,3	28,1	33,2	41,6
	3	61,1	44,9	43,4	42,7	61,7	49,2	50,9	60,8	35,5	65,2	58,0	51,4
	ZUS.	18,9	12,7	16,5	9,8	13,3	16,8	16,2	21,6	25,4	11,5	24,4	18,2
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	66,2	74,8	50,4	73,0	56,1	58,5	53,3	60,0	58,4	63,5	62,6	57,7
	2	23,6	20,0	42,5	24,1	31,6	34,7	35,5	28,1	34,5	29,5	28,3	32,4
	3	10,2	5,2	7,1	2,9	12,4	6,8	11,1	11,9	7,2	7,0	9,0	9,9
	ZUS.	80,0	85,6	81,6	89,5	85,5	81,4	81,8	76,1	72,7	87,7	72,0	80,0
WEIBlich	1	6,7	12,7	6,9	11,9	6,0	8,7	9,3	6,5	7,1	6,7	8,8	7,1
	2	32,2	42,5	49,7	45,4	32,2	42,1	39,8	32,7	57,3	28,1	33,2	41,6
	3	61,1	44,9	43,4	42,7	61,7	49,2	50,9	60,8	35,5	65,2	58,0	51,4
	ZUS.	20,0	14,4	18,4	10,5	14,5	18,6	18,2	23,9	27,3	12,3	28,0	20,0
A L L E		94,7	88,4	89,3	93,5	91,9	90,3	88,7	90,5	93,1	93,3	87,2	91,2
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	67,0	76,1	53,2	72,1	54,4	59,7	54,9	60,5	59,9	58,0	63,0	58,0
	2	22,7	18,7	39,3	24,2	32,6	32,8	33,9	27,1	32,8	33,0	27,2	31,7
	3	10,3	5,2	7,5	3,7	13,0	7,6	11,2	12,4	7,3	9,0	9,8	10,3
	ZUS.	81,1	87,3	83,3	90,2	85,6	83,0	83,8	78,4	74,6	86,2	75,6	81,2
WEIBlich	1	6,7	12,7	6,9	11,9	6,0	8,7	9,3	6,5	7,1	6,7	8,8	7,1
	2	32,2	42,5	49,7	45,4	32,2	42,1	39,8	32,7	57,3	28,1	33,2	41,6
	3	61,1	44,9	43,4	42,7	61,7	49,2	50,9	60,8	35,5	65,2	58,0	51,4
	ZUS.	18,9	12,7	16,7	9,8	14,4	17,0	16,2	21,6	25,4	13,8	24,4	18,8
A L L E		100,0	100,0	98,4	100,0	92,0	89,0	100,0	99,9	99,9	83,6	100,0	97,1
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	64,5	73,5	48,4	72,0	51,3	57,1	52,4	59,3	57,2	56,4	61,7	55,4
	2	24,7	21,0	44,2	25,0	34,8	35,9	36,2	28,6	35,4	35,1	28,6	34,1
	3	10,8	5,4	7,4	3,0	13,9	7,1	11,4	12,1	7,4	8,5	9,8	10,5
	ZUS.	79,1	85,1	80,8	89,2	83,7	80,8	81,5	75,8	72,1	84,7	70,4	78,9
WEIBlich	1	6,7	12,2	6,8	11,5	5,9	8,7	9,3	6,4	7,1	6,7	8,9	7,0
	2	32,1	42,8	49,7	45,7	32,3	42,1	39,8	32,7	57,3	28,1	33,2	41,6
	3	61,3	44,9	43,4	42,8	61,8	49,2	50,9	60,9	35,6	65,1	58,0	51,4
	ZUS.	20,9	14,9	19,2	10,8	16,3	19,2	18,5	24,2	27,9	15,3	29,6	21,1
A L L E		89,8	83,4	85,5	89,9	81,3	87,5	87,1	89,2	90,7	75,1	82,0	86,0
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	64,9	73,8	48,5	72,1	51,5	57,4	52,8	59,8	57,7	56,6	62,1	55,7
	2	24,2	20,8	44,1	25,0	34,5	35,7	36,2	28,1	35,1	35,0	28,2	33,8
	3	10,9	5,4	7,4	3,0	14,0	6,9	11,0	12,1	7,2	8,4	9,7	10,4
	ZUS.	78,6	85,2	80,4	89,2	83,5	80,4	80,9	75,4	71,3	84,6	70,1	78,4
WEIBlich	1	6,7	12,4	6,8	11,5	5,9	8,7	9,3	6,4	7,1	6,7	8,9	7,0
	2	32,1	42,3	49,8	45,7	32,3	42,1	39,9	32,7	57,3	28,2	33,1	41,6
	3	61,2	45,3	43,4	42,8	61,7	49,2	50,8	60,8	35,6	65,1	58,0	51,4
	ZUS.	21,4	14,8	19,6	10,8	16,5	19,6	19,1	24,6	28,7	15,4	29,9	21,6
A L L E		87,8	82,5	83,4	89,6	79,8	85,3	83,8	87,5	88,0	74,4	80,9	84,1
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	65,0	75,3	52,2	72,1	51,5	59,2	54,5	60,4	57,8	57,4	62,7	56,7
	2	24,2	19,2	40,1	25,0	34,4	33,2	34,4	27,1	35,1	33,4	26,9	32,7
	3	10,9	5,5	7,7	3,0	14,0	7,6	11,1	12,6	7,2	9,2	10,4	10,6
	ZUS.	78,7	87,0	82,6	89,2	83,5	82,4	83,1	77,8	71,4	85,9	74,2	79,7
WEIBlich	1	6,7	12,4	6,8	11,5	5,9	8,7	9,3	6,4	7,1	6,7	8,9	7,0
	2	32,1	42,3	49,8	45,7	32,3	42,1	39,9	32,7	57,3	28,2	33,1	41,6
	3	61,2	45,3	43,4	42,8	61,7	49,2	50,8	60,8	35,6	65,1	58,0	51,4
	ZUS.	21,3	13,0	17,4	10,8	16,5	17,6	16,9	22,2	28,6	14,1	25,8	20,3
A L L E		88,1	94,2	94,0	89,6	80,0	94,9	95,1	97,1	88,2	81,2	93,7	89,3

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH:
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNlichen
BZW. WEIBlichen ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN
"MAENNlichen ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBlichen ARBEITERN ZUS."
AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES

(AUSSER BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU) BEI "ALLEN ARBEI-
TERN" EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU SOWIE HOCH-
UND TIEFBAU "MAENNliche ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL
DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEIT- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNlich	1	90,8	93,8	95,6	96,4	87,6	95,6	93,6	96,0	91,6	88,9	73,5	90,6
	2	8,5	5,1	4,0	3,6	11,3	4,0	5,4	3,5	8,0	10,9	26,0	8,7
	3	(0,7)	1,1	0,4	/	1,1	(0,4)	0,9	0,5	(0,4)	/	(0,4)	0,7
	ZUS.	97,6	94,7	97,5	96,4	97,9	97,6	97,7	97,3	96,6	97,8	96,4	97,3
WEIBlich	1	(18,1)	33,3	19,3	(39,6)	28,9	34,0	(16,9)	25,2	18,1	/	(6,3)	23,0
	2	50,4	26,1	40,3	(28,3)	22,7	29,6	(19,3)	38,9	54,4	/	34,2	36,0
	3	31,5	40,6	40,3	(32,1)	48,5	36,4	63,9	35,9	27,5	83,3	59,5	41,0
	ZUS.	2,4	5,3	2,5	3,6	2,1	2,4	2,3	2,7	3,4	2,2	3,6	2,7
A L L E		5,0	5,0	2,3	3,6	2,7	1,9	1,6	1,2	2,3	1,7	5,3	2,3
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNlich	1	92,3	.	95,4	96,4	88,5	93,4	95,1	96,6	91,8	87,3	.	90,8
	2	7,0	.	4,0	3,6	10,7	5,9	4,0	3,1	7,8	12,5	.	8,5
	3	(0,7)	.	0,5	/	0,8	(0,7)	(0,9)	0,4	(0,4)	/	.	0,6
	ZUS.	97,4	.	97,1	96,4	97,7	98,0	97,2	97,5	97,1	97,5	.	97,3
WEIBlich	1	(18,6)	.	21,0	(39,6)	29,9	(36,8)	(16,5)	29,7	20,2	/	.	25,4
	2	50,0	.	31,5	(28,3)	21,7	(25,0)	(17,7)	36,5	41,3	/	.	29,6
	3	31,4	.	47,5	(32,1)	48,4	(38,2)	65,8	33,8	38,5	(84,8)	.	45,0
	ZUS.	2,6	.	2,9	3,6	2,3	2,0	2,8	2,5	2,9	2,5	.	2,7
A L L E		4,5	.	1,6	3,6	2,2	1,1	1,2	1,0	1,9	1,4	.	1,8
BERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	73,5	/	86,3	.	/	74,7	78,2	88,4	/	85,8
	2	/	/	22,1	/	10,6	.	/	19,2	20,4	9,8	/	11,2
	3	/	/	4,4	/	3,1	.	/	(6,1)	/	1,8	/	3,0
	ZUS.	/	/	1,6	/	8,0	.	/	0,1	0,1	16,4	/	2,9
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNlich	1	/	/	/	/	89,1	/	/	/	/	88,4	/	89,0
	2	/	/	/	/	8,1	/	/	/	/	9,8	/	8,4
	3	/	/	/	/	2,8	/	/	/	/	1,8	/	2,7
	ZUS.	/	/	/	/	7,1	/	/	/	/	16,4	/	2,4
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNlich	1	/	/	.	/	62,0	.	/	/	/	/	/	61,3
	2	/	/	.	/	32,6	.	/	/	/	/	/	33,0
	3	/	/	.	/	5,4	.	/	/	/	/	/	5,6
	ZUS.	/	/	.	/	0,8	.	/	/	/	/	/	0,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	/	/	.	.	/	/	88,0
	2	/	/	.	/	.	/	/	.	.	/	/	10,2
	3	/	/	.	/	.	/	/	.	.	/	/	1,8
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	.	.	/	/	0,1
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	.	/	58,9	82,8	/	/	74,2
	2	/	/	.	/	.	.	/	21,2	(13,5)	/	/	20,6
	3	/	/	.	/	.	.	/	(19,9)	/	/	/	5,2
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	0,0	0,0	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNlich	1	44,9	56,3	46,5	54,0	42,8	46,8	52,4	48,2	40,6	58,0	43,5	45,6
	2	32,3	36,5	37,8	43,3	42,6	42,9	38,2	38,9	45,8	34,7	41,1	41,3
	3	22,8	7,2	15,8	2,7	14,6	10,2	9,4	12,9	13,6	7,3	15,4	13,2
	ZUS.	86,6	80,9	88,9	97,4	93,5	85,8	92,4	86,4	86,5	96,0	74,2	89,9
WEIBlich	1	4,1	5,1	3,5	/	4,8	8,6	12,0	6,3	2,5	5,2	3,2	5,5
	2	21,1	39,6	19,2	(13,4)	32,7	40,7	46,6	36,0	43,0	17,8	30,1	35,4
	3	74,8	55,3	77,4	82,1	62,5	50,7	41,5	57,8	54,5	77,0	66,7	59,1
	ZUS.	13,4	19,1	11,1	2,6	6,5	14,2	7,6	13,6	13,5	4,0	25,8	10,1
A L L E		14,4	22,2	15,6	12,1	23,9	22,9	26,0	10,8	12,1	23,6	8,6	17,6

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAVARN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	49,3	51,8	45,3	62,0	44,6	46,2	45,8	39,6	45,4	42,9	36,7	44,3
	2	41,8	43,9	46,7	35,7	47,6	41,1	35,6	46,8	41,8	40,6	48,8	43,9
	3	8,8	(4,4)	7,9	/	7,8	12,7	18,6	13,6	12,8	16,5	14,5	11,8
	ZUS.	99,0	78,4	96,8	100,0	97,3	95,9	97,7	98,9	96,5	98,9	97,5	97,2
WEIBLICH	1	/	/	(9,4)	/	/	/	(14,6)	/	(4,7)	/	/	5,2
	2	/	74,2	26,1	/	20,2	39,3	(17,4)	28,8	60,2	/	(51,9)	39,6
	3	(100,0)	(21,7)	64,5	/	78,3	56,5	68,0	67,3	35,1	/	(44,4)	55,2
	ZUS.	(1,0)	21,6	3,2	/	2,7	4,1	2,3	1,1	3,5	/	(2,5)	2,8
A L L E		1,9	0,9	2,1	0,3	1,5	2,2	3,3	1,6	2,7	0,7	1,1	1,9

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	57,6	94,4	.	.	43,6	35,9	64,7	72,8	37,9	63,4	68,4	47,6
	2	38,5	5,0	.	.	39,5	59,3	29,2	19,9	58,4	33,9	27,7	39,8
	3	4,0	/	.	.	16,9	4,8	6,1	7,3	3,7	2,7	(3,9)	12,6
	ZUS.	96,3	99,2	.	.	97,4	93,7	96,4	91,9	97,3	99,1	99,0	97,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	9,0	4,5	(13,1)	31,1	/	22,7	/	11,5
	2	82,2	/	.	.	32,5	76,6	15,8	47,0	53,5	39,0	/	42,2
	3	/	/	.	.	58,5	18,9	71,0	21,9	42,2	38,3	/	46,2
	ZUS.	3,7	/	.	.	2,6	6,3	3,6	8,1	2,7	0,9	/	2,9
A L L E		1,4	1,1	.	.	10,1	3,1	2,4	1,1	1,0	17,9	0,6	4,6

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	48,2	63,5	82,8	94,8	42,5	66,6	.	52,6
	2	/	.	.	.	38,8	35,8	13,9	3,8	57,0	30,3	.	37,0
	3	/	.	.	.	13,0	(0,7)	3,3	(1,4)	(0,5)	3,1	.	10,3
	ZUS.	/	.	.	.	98,3	99,1	98,3	100,0	98,1	99,2	.	98,6
WEIBLICH	1	/	.	.	.	17,7	/	(26,1)	/	/	(21,8)	.	18,4
	2	/	.	.	.	40,0	/	/	/	(30,4)	(26,7)	.	38,3
	3	/	.	.	.	42,4	/	(63,0)	/	60,7	51,5	.	43,3
	ZUS.	/	.	.	.	1,7	(0,9)	1,7	/	1,9	0,8	.	1,4
A L L E		/	.	.	.	7,0	0,6	1,2	0,1	0,4	13,6	.	2,9

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	57,4	/	.	/	37,3	29,0	49,4	76,2	31,7	47,7	.	42,1
	2	38,7	/	.	/	31,3	65,0	42,1	18,1	63,1	48,5	.	40,9
	3	3,9	/	.	/	31,4	5,9	8,5	5,8	5,2	3,8	.	17,0
	ZUS.	98,6	/	.	/	95,0	94,8	96,4	91,5	98,0	99,1	.	95,3
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(1,2)	(6,9)	(18,2)	23,0	/	/	.	8,0
	2	(91,7)	/	.	/	21,4	67,6	(19,5)	59,1	66,2	(92,9)	.	42,6
	3	/	/	.	/	77,4	25,5	62,3	17,9	(31,0)	/	.	49,3
	ZUS.	(1,4)	/	.	/	5,0	5,2	3,6	8,5	2,0	(0,9)	.	4,7
A L L E		1,0	/	.	/	1,6	2,2	0,9	0,6	0,5	1,7	.	1,0

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	23,0	/	.	.	27,6	27,0	39,7	51,6	47,5	56,4	35,0	32,7
	2	69,5	/	.	.	51,3	67,9	50,6	34,2	51,1	43,4	62,8	50,8
	3	(7,5)	/	.	.	21,2	5,1	9,6	14,2	(1,4)	/	/	16,5
	ZUS.	84,1	/	.	.	95,7	75,1	89,8	86,1	94,3	98,9	98,6	93,7
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(2,6)	/	/	45,5	/	(38,5)	/	8,9
	2	(78,8)	/	.	.	31,6	91,7	(15,2)	25,4	87,0	(57,7)	/	46,1
	3	/	/	.	.	65,9	(7,6)	84,8	29,0	/	/	/	45,0
	ZUS.	15,9	/	.	.	4,3	24,9	10,2	13,9	5,7	(1,1)	/	6,3
A L L E		0,2	/	.	.	1,4	0,3	0,3	0,2	0,1	2,5	0,1	0,6

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZUEGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	55,3	38,8	52,4	/	33,0	57,5	59,1	53,2	29,5	58,2	43,8	41,1
	2	37,1	39,7	43,0	/	42,5	37,2	30,0	28,6	52,8	28,9	47,8	40,6
	3	7,6	21,6	4,6	/	24,5	5,3	10,9	18,2	17,7	(12,9)	8,4	18,3
	ZUS.	89,8	97,8	96,0	/	92,1	80,1	90,2	88,9	85,8	82,4	84,0	90,1
WEIBLICH	1	/	/	(5,4)	/	5,3	5,7	/	6,5	2,5	/	(4,9)	4,7
	2	(18,7)	/	44,8	/	23,8	42,5	23,3	21,8	65,3	(27,9)	36,4	36,0
	3	77,9	88,7	49,8	/	70,9	51,8	75,3	71,7	32,3	72,1	58,7	59,3
	ZUS.	10,2	2,2	4,0	/	7,9	19,9	9,8	11,1	14,2	17,6	16,0	9,9
A L L E		0,8	4,4	1,5	/	2,2	0,9	1,0	1,7	1,5	0,3	1,7	1,7

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNlich	1	58,1	100,0	.	/	28,7	37,9	55,9	39,8	43,4	.	48,2	39,5
	2	30,1	/	.	/	40,3	50,7	32,0	34,5	54,9	.	46,0	41,5
	3	11,8	/	.	/	30,9	11,4	12,1	25,6	1,7	.	5,8	19,0
	ZUS.	91,0	100,0	.	/	89,1	91,3	81,1	86,9	85,7	.	77,7	87,5
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	/	/	(1,8)	/	.	/	1,4
	2	/	/	.	/	20,7	(17,5)	22,4	15,6	46,8	.	47,8	25,9
	3	95,2	/	.	/	79,3	81,4	76,0	82,6	51,6	.	49,7	72,7
	ZUS.	9,0	/	.	/	10,9	8,7	18,9	13,1	14,3	.	22,3	12,5
A L L E		0,5	0,1	.	/	0,5	0,3	0,4	0,9	0,6	.	0,7	0,6

MINERALDELVERARBEITUNG

MAENNlich	1	86,8	84,3	.	.	72,1	45,7	94,5	83,9	63,5	.	/	75,5
	2	10,8	14,8	.	.	23,5	44,7	(5,5)	14,1	36,1	.	/	21,8
	3	(2,3)	(0,8)	.	.	4,4	/	/	(2,1)	/	.	/	2,7
	ZUS.	98,5	96,9	.	.	98,1	90,4	92,4	98,2	99,6	.	/	98,0
WEIBlich	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	.	/	(10,8)
	2	/	(46,9)	.	.	(19,2)	/	(90,5)	(70,6)	/	.	/	39,8
	3	/	(40,8)	.	.	68,5	(100,0)	/	/	/	.	/	49,5
	ZUS.	/	3,1	.	.	1,9	(9,6)	(7,6)	(1,8)	/	.	/	2,0
A L L E		0,5	2,5	.	.	0,3	0,0	0,1	0,1	0,2	.	/	0,2

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNlich	1	52,6	53,5	45,8	40,7	45,7	62,0	57,2	48,8	46,4	44,8	.	50,6
	2	33,5	42,8	37,6	40,2	46,8	32,5	37,0	42,2	45,6	30,7	.	41,6
	3	13,9	3,7	16,5	19,1	7,5	5,5	5,8	9,0	7,9	24,5	.	7,8
	ZUS.	75,1	63,9	79,6	58,0	89,3	80,9	90,0	74,2	75,6	72,6	.	82,9
WEIBlich	1	/	5,3	4,3	/	4,6	12,1	13,9	6,1	2,3	/	.	6,4
	2	19,4	44,2	22,7	(11,5)	37,2	44,1	52,3	39,6	39,6	29,7	.	38,8
	3	79,5	50,5	72,9	84,6	58,2	43,8	33,8	54,2	58,1	64,8	.	54,8
	ZUS.	24,9	36,1	20,4	42,0	10,7	19,1	10,0	25,8	24,4	27,4	.	17,1
A L L E		4,3	7,5	3,5	0,7	7,1	10,7	14,8	2,9	3,7	0,6	.	5,7

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNlich	1	.	.	.	/	26,8	.	/	23,6	27,7	/	.	24,2
	2	.	.	.	/	23,6	.	/	59,8	25,8	/	.	33,2
	3	.	.	.	/	49,6	.	/	16,6	46,6	/	.	42,6
	ZUS.	.	.	.	/	93,2	.	/	90,9	91,4	/	.	91,4
WEIBlich	1	.	.	.	/	/	.	/	/	(4,2)	/	.	2,3
	2	.	.	.	/	13,6	.	/	38,4	24,8	/	.	25,3
	3	.	.	.	/	84,8	.	/	61,2	71,0	/	.	72,4
	ZUS.	.	.	.	/	6,8	.	/	9,1	8,6	/	.	8,6
A L L E		.	.	.	/	0,3	.	/	0,4	0,8	/	.	0,4

HOLZBEARBEITUNG

MAENNlich	1	(17,5)	51,8	50,2	70,9	48,2	42,5	54,6	52,2	34,4	64,8	.	47,1
	2	28,9	36,2	34,6	19,7	43,0	37,3	33,5	31,2	55,6	17,2	.	39,2
	3	53,6	(12,1)	15,2	(9,4)	8,8	20,2	11,9	16,6	10,0	17,9	.	13,8
	ZUS.	95,6	80,2	94,5	100,0	92,6	90,6	97,9	88,4	92,3	92,2	.	92,2
WEIBlich	1	/	/	/	/	(3,6)	(5,0)	/	/	/	/	.	3,1
	2	/	(49,0)	27,2	/	54,5	54,1	(47,6)	57,9	(30,9)	/	.	46,8
	3	/	(46,9)	70,8	/	41,9	40,9	(50,0)	39,6	66,3	95,7	.	50,1
	ZUS.	/	19,8	5,5	/	7,4	9,4	2,1	11,6	7,7	7,8	.	7,8
A L L E		0,2	0,4	0,8	0,5	0,5	0,7	0,9	0,6	0,6	0,6	.	0,6

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNlich	1	/	63,8	.	70,9	28,4	32,5	61,9	50,9	31,2	.	.	41,8
	2	31,8	28,4	.	19,7	54,8	41,3	31,0	32,6	57,6	.	.	42,3
	3	58,9	/	.	(9,4)	16,8	26,1	7,1	16,5	11,2	.	.	15,9
	ZUS.	100,0	96,7	.	100,0	88,8	88,4	98,9	97,3	93,1	.	.	94,7
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(3,9)
	2	/	/	.	/	48,0	50,9	(84,6)	/	(19,2)	.	.	40,0
	3	/	/	.	/	48,3	49,1	/	/	76,3	.	.	56,1
	ZUS.	/	/	.	/	11,2	11,6	(1,1)	(2,7)	6,9	.	.	5,3
A L L E		0,2	0,2	.	0,5	0,2	0,4	0,5	0,4	0,4	.	.	0,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	56,0	59,3	.	55,6	42,9	.	.	53,5
	2	.	.	.	/	38,3	30,5	.	27,4	50,2	.	.	35,4
	3	.	.	.	/	5,7	10,3	.	17,0	6,9	.	.	11,1
	ZUS.	.	.	.	/	94,3	94,6	.	70,7	90,2	.	.	89,3
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	(24,4)	.	/	/	.	.	2,7
	2	.	.	.	/	59,9	66,7	.	60,2	(51,9)	.	.	50,7
	3	.	.	.	/	36,6	/	.	38,8	48,1	.	.	46,6
	ZUS.	.	.	.	/	5,7	5,4	.	29,3	9,8	.	.	10,7
A L L E		.	.	.	/	0,4	0,2	.	0,2	0,2	.	.	0,3

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	49,5	/	73,8	/	40,5	42,1	34,4	48,6	47,6	/	.	48,8
	2	30,2	/	19,8	/	53,5	44,7	43,7	42,5	42,5	/	.	41,8
	3	20,4	/	6,4	/	6,0	13,2	21,9	8,9	9,8	/	.	9,4
	ZUS.	95,8	/	95,7	/	93,8	91,2	94,9	95,2	94,8	/	.	94,7
WEIBLICH	1	/	/	(6,3)	/	(1,9)	/	/	(2,7)	/	/	.	3,2
	2	(48,1)	/	(15,9)	/	15,3	40,0	/	32,2	27,8	/	.	23,7
	3	(46,2)	/	77,9	/	82,8	54,4	93,4	65,1	69,3	/	.	73,1
	ZUS.	4,2	/	4,3	/	6,2	8,8	5,1	4,8	5,2	/	.	5,3
A L L E		1,4	/	1,1	/	0,8	0,4	0,9	1,1	0,8	/	.	0,8

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	23,3	52,7	21,6	/	28,4	20,4	24,2	31,6	23,9	30,2	(15,0)	26,3
	2	30,0	45,0	33,0	/	43,5	60,8	61,3	49,0	52,5	42,5	39,2	48,3
	3	46,6	2,3	45,4	/	28,1	18,8	14,5	19,5	23,6	27,3	45,9	25,3
	ZUS.	83,7	79,7	75,2	/	81,8	85,5	94,1	78,8	69,6	85,0	79,8	81,2
WEIBLICH	1	12,3	4,7	1,3	/	(1,2)	(0,7)	/	(1,1)	(0,8)	/	/	1,6
	2	15,0	23,4	8,2	/	28,9	17,3	47,3	27,3	37,7	8,9	(43,8)	22,5
	3	72,7	71,9	90,6	/	69,9	82,0	50,7	71,5	61,4	90,5	56,2	75,9
	ZUS.	16,3	20,3	24,8	/	18,2	14,5	5,9	21,2	30,4	15,0	20,2	18,8
A L L E		2,7	5,3	2,8	/	1,1	4,2	2,6	1,3	0,8	3,5	0,3	1,7

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	77,7	84,7	49,2	81,1	58,9	64,7	55,0	63,8	64,0	57,8	73,0	61,8
	2	18,9	13,5	48,9	18,1	28,2	31,5	33,7	24,8	31,9	36,7	22,2	30,2
	3	3,3	1,8	1,9	0,8	12,8	3,7	11,3	11,4	4,0	5,5	4,9	8,0
	ZUS.	83,6	92,9	84,4	93,1	83,6	83,1	83,8	79,3	77,2	84,6	70,1	81,3
WEIBLICH	1	6,2	23,9	4,7	9,6	3,3	7,4	3,3	4,3	4,7	7,9	6,8	4,7
	2	36,8	51,5	65,9	52,3	18,9	36,6	26,6	22,2	66,0	30,4	27,8	37,6
	3	57,0	24,6	29,4	38,1	77,9	56,0	70,1	73,5	29,4	61,7	65,3	57,7
	ZUS.	16,4	7,1	15,6	6,9	16,4	16,9	16,2	20,7	22,8	15,4	29,9	18,7
A L L E		45,4	45,8	46,9	60,8	39,1	45,5	35,9	57,3	48,5	40,8	49,3	46,4

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	80,4	84,7	.	91,7	75,3	71,2	69,2	73,0	83,5	81,6	83,8	76,8
	2	17,4	13,0	.	8,3	20,8	26,9	27,4	18,4	15,5	15,6	15,3	19,7
	3	2,2	(2,3)	.	/	3,9	1,9	3,4	8,6	1,1	2,8	(0,9)	3,5
	ZUS.	99,1	99,7	.	99,5	98,7	95,4	97,4	94,2	97,7	99,2	98,0	97,8
WEIBLICH	1	/	/	.	/	16,5	/	/	(5,1)	(10,9)	(29,4)	/	10,9
	2	(68,7)	/	.	/	36,8	30,0	/	18,0	50,8	(58,8)	(43,8)	34,9
	3	/	/	.	/	46,8	67,8	74,9	76,9	38,3	/	(40,6)	54,2
	ZUS.	(0,9)	/	.	/	1,3	4,6	2,6	5,8	2,3	0,8	2,0	2,2
A L L E		2,4	1,8	.	2,4	2,8	1,6	0,9	0,9	1,2	4,3	1,6	1,8

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	83,8	87,8	77,4	75,6	72,1	77,4	59,7	71,3	70,4	76,1	82,2	72,5
	2	14,6	10,5	20,6	21,3	21,1	20,6	29,8	21,1	28,2	18,8	16,0	22,4
	3	1,6	1,6	2,0	3,2	6,8	2,1	10,5	7,6	1,5	5,1	1,8	5,1
	ZUS.	92,3	95,5	96,5	89,9	94,6	94,7	92,6	91,4	92,8	90,6	91,1	93,2
WEIBLICH	1	8,6	50,1	11,9	/	4,3	9,8	3,2	6,6	9,1	(3,7)	7,4	7,2
	2	51,6	37,8	72,3	12,7	22,7	49,4	41,8	27,0	65,3	42,7	52,8	39,2
	3	39,8	12,1	15,7	85,9	73,1	40,8	55,0	66,3	25,6	53,6	39,8	53,5
	ZUS.	7,7	4,5	3,5	10,1	5,4	5,3	7,4	8,6	7,2	9,4	8,9	6,8
A L L E		15,8	12,1	6,6	6,8	10,8	10,5	10,3	15,6	12,6	7,5	8,4	11,6

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	78,2	59,0	.	.	57,0	57,3	50,1	62,9	55,0	45,9	.	53,3
	2	20,4	38,9	.	.	30,9	41,0	38,3	28,6	39,9	50,2	.	40,8
	3	(1,4)	2,1	.	.	12,1	1,7	11,6	8,5	5,1	3,9	.	5,9
	ZUS.	78,6	96,0	.	.	90,0	91,1	90,4	90,5	85,4	88,6	.	89,1
WEIBLICH	1	(4,3)	(17,1)	.	.	8,7	17,8	5,4	7,9	7,0	4,6	.	7,5
	2	44,4	60,2	.	.	30,1	44,9	21,3	39,2	70,9	29,9	.	55,6
	3	51,2	(22,8)	.	.	61,2	37,3	73,2	52,9	22,1	65,6	.	36,9
	ZUS.	21,4	4,0	.	.	10,0	8,9	5,6	5,5	14,6	11,4	.	10,9
A L L E		2,5	4,9	.	.	6,7	14,9	12,3	16,1	12,0	16,4	.	12,6

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	/	.	.	67,6	88,4	39,0	71,1	62,5	.	.	56,8
	2	/	/	.	.	30,0	11,3	46,9	26,4	32,3	.	.	40,7
	3	/	/	.	.	2,4	0,4	14,1	2,4	5,2	.	.	2,6
	ZUS.	/	/	.	.	96,0	93,6	94,4	93,3	90,8	.	.	92,3
WEIBLICH	1	/	/	.	.	29,2	55,1	9,8	10,3	15,7	.	.	12,0
	2	/	/	.	.	60,0	43,8	23,8	66,7	54,9	.	.	73,4
	3	/	/	.	.	10,8	(1,1)	66,4	23,0	29,4	.	.	14,5
	ZUS.	/	/	.	.	4,0	6,4	5,6	6,7	9,2	.	.	7,7
A L L E		/	/	.	.	3,3	5,7	5,8	10,7	7,0	.	.	7,6

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	97,3	95,8	.	93,3	77,3	(34,2)	.	83,5	.	/	.	94,3
	2	2,1	4,0	.	6,4	20,7	(26,3)	.	(15,0)	.	/	.	4,9
	3	0,7	(0,2)	.	(0,3)	/	39,5	.	/	.	/	.	0,8
	ZUS.	99,3	99,6	.	99,1	99,4	98,7	.	93,0	.	/	.	99,4
WEIBLICH	1	(55,6)	(70,6)	.	(65,8)	/	/	.	/	.	/	.	50,9
	2	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(26,5)
	3	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(22,6)
	ZUS.	0,7	(0,4)	.	0,9	/	/	.	/	.	/	.	0,6
A L L E		5,8	6,6	.	10,1	0,0	0,0	.	0,0	.	/	.	0,4

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	97,9	93,7	.	92,8	90,6	/	/	92,8
	2	.	.	.	.	/	4,5	.	6,7	9,2	/	/	6,9
	3	.	.	.	.	/	(1,9)	.	/	(0,3)	/	/	0,3
	ZUS.	.	.	.	.	96,0	92,3	.	70,3	93,3	/	/	92,5
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	25,8	.	17,9	23,6	/	/	27,6
	2	.	.	.	.	/	71,1	.	41,9	73,9	/	/	56,0
	3	.	.	.	.	/	/	.	40,2	(2,5)	/	/	16,3
	ZUS.	.	.	.	.	(4,0)	7,7	.	29,7	6,7	/	/	7,5
A L L E		.	.	.	.	0,0	0,5	.	0,2	1,3	/	/	0,6

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	57,7	77,1	58,3	80,9	56,5	65,7	72,6	58,7	64,8	63,3	68,4	61,6
	2	31,7	19,3	36,6	17,9	26,9	26,4	22,6	21,3	30,2	32,6	25,6	26,7
	3	10,6	3,6	5,1	1,3	16,6	7,9	4,8	20,0	5,0	4,1	6,0	11,7
	ZUS.	65,6	80,5	61,6	82,7	63,7	67,1	56,0	59,9	58,4	57,5	60,0	61,3
WEIBLICH	1	4,6	12,3	4,5	(3,8)	2,7	4,5	1,7	2,4	3,4	1,9	6,2	3,3
	2	33,3	56,6	50,9	44,6	16,1	30,5	30,0	16,9	64,9	19,4	24,9	34,7
	3	62,1	31,1	44,7	51,6	81,2	65,1	68,3	80,7	31,7	78,7	68,9	62,0
	ZUS.	34,4	19,5	38,4	17,3	36,3	32,9	44,0	40,1	41,6	42,5	40,0	38,7
A L L E		9,4	8,2	8,4	6,9	7,9	9,8	4,6	14,5	15,3	5,6	27,1	11,0

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	75,8	82,4	.	84,4	54,6	72,1	72,5	65,3	65,4	/	65,0	67,4
	2	22,9	16,2	.	(14,3)	32,4	22,6	20,9	24,1	30,3	/	29,0	25,3
	3	1,3	/	.	/	13,0	5,3	6,6	10,6	4,3	/	6,1	7,3
	ZUS.	68,2	72,7	.	81,7	68,3	46,5	59,1	57,9	53,7	(16,3)	50,5	58,2
WEIBLICH	1	7,0	/	.	/	2,8	4,0	(2,6)	3,9	5,6	/	11,3	4,8
	2	34,2	79,8	.	(69,7)	40,5	32,7	8,8	21,8	63,5	79,2	29,8	36,1
	3	58,9	(11,8)	.	/	56,7	63,3	88,7	74,3	30,9	(20,8)	58,8	59,2
	ZUS.	31,8	27,3	.	18,3	31,7	53,5	40,9	42,1	46,3	83,7	48,5	41,8
A L L E		4,6	0,6	.	0,4	0,4	2,4	0,6	3,0	1,4	0,1	1,2	1,5

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	58,0	42,3	61,5	29,5	39,6	51,1	41,8	51,2	51,1	45,0	64,6	46,0
	2	36,4	45,5	32,4	63,4	38,7	41,0	39,8	31,5	39,6	42,2	28,4	37,3
	3	5,6	12,2	6,1	7,1	21,7	7,9	18,4	17,3	9,3	12,7	7,0	16,7
	ZUS.	81,0	83,1	84,4	76,7	80,1	80,1	77,4	74,4	75,9	82,6	68,0	78,4
WEIBLICH	1	5,9	/	6,4	/	1,8	6,1	1,1	3,3	2,1	27,7	3,2	3,2
	2	29,6	41,1	39,9	41,3	16,6	40,7	19,4	19,9	66,1	42,1	42,0	27,7
	3	64,5	52,4	53,6	58,3	81,7	53,2	79,5	76,8	31,7	30,2	54,8	69,1
	ZUS.	19,0	16,9	15,6	23,3	19,9	19,9	22,6	25,6	24,1	17,4	32,0	21,6
A L L E		4,8	1,6	3,1	2,3	10,1	5,5	6,5	6,6	4,2	6,8	3,3	6,5

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	94,9	.	/	53,4	59,8	64,3	64,5	61,4	.	62,9	59,2
	2	.	/	.	/	23,9	38,4	35,6	30,1	29,2	.	20,4	27,5
	3	.	/	.	/	22,7	(1,7)	/	5,4	9,4	.	16,7	13,3
	ZUS.	.	78,4	.	/	63,6	68,4	78,6	71,8	54,8	.	59,4	64,2
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(2,2)	(4,3)	41,4	38,9	5,2	.	15,0	11,3
	2	.	(88,9)	.	/	11,0	51,7	53,3	34,7	65,3	.	28,7	38,9
	3	.	/	.	/	86,8	44,0	(5,3)	26,4	29,5	.	56,3	49,9
	ZUS.	.	(21,6)	.	/	36,4	31,6	21,4	28,2	45,2	.	40,6	35,8
A L L E		.	0,2	.	/	0,3	0,3	0,5	0,4	0,6	.	1,3	0,4

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	52,6	60,3	50,8	46,8	45,1	48,1	46,0	50,6	48,5	34,8	40,9	47,9
	2	32,9	28,4	37,6	41,9	39,3	41,5	39,2	35,0	39,9	31,8	44,5	38,4
	3	14,5	11,3	11,6	11,3	15,5	10,4	14,8	14,4	11,6	33,4	14,7	13,7
	ZUS.	70,8	62,5	67,0	72,0	71,2	68,5	64,7	59,2	54,1	61,1	70,4	63,1
WEIBLICH	1	12,3	14,7	13,1	8,1	10,7	11,6	13,9	10,1	10,1	7,3	25,0	11,0
	2	48,9	48,5	50,7	75,2	54,0	56,8	48,4	49,1	54,2	36,1	42,8	52,1
	3	38,8	36,9	36,3	16,7	35,3	31,6	37,7	40,8	35,7	56,6	32,2	36,9
	ZUS.	29,2	37,5	33,0	28,0	28,8	31,5	35,3	40,8	45,9	38,9	29,6	36,9
A L L E		17,7	8,1	15,6	7,0	15,0	15,4	21,3	18,5	25,2	7,7	13,1	17,7

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	18,9	29,9	24,2	36,3	40,7	.	.	33,4
	2	.	/	.	.	57,7	56,5	62,0	49,2	38,7	.	.	43,3
	3	.	/	.	.	23,4	(13,6)	13,8	14,5	20,7	.	.	23,3
	ZUS.	.	/	.	.	88,3	43,0	63,0	61,5	47,4	.	.	55,5
WEIBLICH	1	.	/	.	.	18,2	/	(6,0)	(2,3)	2,1	.	.	3,0
	2	.	/	.	.	20,9	63,7	35,1	23,2	18,6	.	.	20,5
	3	.	/	.	.	60,9	34,8	58,9	74,5	79,3	.	.	76,5
	ZUS.	.	/	.	.	11,7	57,0	37,0	38,5	52,6	.	.	44,5
A L L E		.	/	.	.	0,1	0,1	1,3	0,2	2,3	.	.	0,7

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	47,3	(31,8)	54,9	.	49,3	41,3	48,0	44,3	42,2	33,9	42,7	47,1
	2	28,5	(56,8)	24,4	.	32,1	42,3	27,4	41,0	41,2	52,5	35,3	34,1
	3	24,2	/	20,7	.	18,6	16,4	24,6	14,8	16,6	(13,6)	22,0	18,8
	ZUS.	88,1	84,6	89,0	.	94,8	80,3	86,7	74,6	79,0	86,1	68,0	85,9
WEIBLICH	1	/	/	(2,5)	.	12,9	(5,4)	(3,6)	11,2	3,2	/	(14,2)	6,3
	2	(25,3)	/	13,2	.	27,0	42,1	53,6	46,1	37,8	/	(7,1)	37,1
	3	67,7	/	84,3	.	60,1	52,5	42,9	42,7	59,0	(63,2)	78,7	56,6
	ZUS.	11,9	/	11,0	.	5,2	19,7	13,3	25,4	21,0	(13,9)	32,0	14,1
A L L E		0,9	0,1	1,1	.	1,2	0,6	2,4	0,5	1,5	0,1	0,4	1,1

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	38,3	43,5	58,2	73,7	54,3	44,4	54,2	51,6	53,1	51,6	42,9	52,8
	2	36,9	28,8	35,8	20,9	31,4	35,5	31,1	35,1	33,1	47,1	32,4	33,3
	3	24,8	27,8	6,0	(5,4)	14,3	20,1	14,8	13,3	13,8	/	24,7	13,9
	ZUS.	84,1	73,1	80,7	89,4	87,9	86,1	83,8	79,7	69,0	84,5	96,7	80,6
WEIBLICH	1	/	/	10,1	(33,3)	7,6	7,7	14,0	5,6	4,7	/	/	6,6
	2	49,7	(17,4)	45,6	(57,6)	39,7	34,5	34,7	41,5	51,6	/	/	44,5
	3	45,7	80,9	44,3	/	52,7	57,8	51,3	52,8	43,7	(82,1)	/	48,9
	ZUS.	15,9	26,9	19,3	10,6	12,1	13,9	16,2	20,3	31,0	(15,5)	/	19,4
A L L E		1,2	0,7	2,1	0,8	2,4	2,1	2,4	2,6	3,0	0,2	0,3	2,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNlich	1	/	.	.	/	39,9	62,6	60,2	61,5	45,3	.	82,7	54,9
	2	(75,0)	.	.	/	37,7	33,4	32,4	24,1	43,5	.	(13,5)	32,9
	3	/	.	.	/	22,4	(4,0)	(7,4)	14,4	11,1	.	/	12,1
	ZUS.	(90,9)	.	.	/	67,3	54,6	62,7	44,3	50,2	.	71,5	51,8
WEIBlich	1	/	.	.	/	11,4	(10,7)	(7,9)	16,9	4,0	.	/	11,2
	2	/	.	.	/	41,5	32,6	42,7	30,5	49,9	.	/	39,1
	3	/	.	.	/	47,1	56,8	49,4	52,5	46,0	.	92,5	49,7
	ZUS.	/	.	.	/	32,7	45,4	37,3	55,7	49,8	.	28,5	48,2
A L L E		(0,0)	.	.	/	0,1	0,2	0,4	1,1	1,0	.	0,2	0,5

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	43,4	36,4	47,9	56,6	37,0	43,6	36,5	38,8	40,1	46,7	34,8	39,6
	2	45,6	55,6	38,3	16,8	49,6	46,9	43,6	41,9	49,5	40,0	57,0	46,5
	3	11,0	(8,0)	13,8	26,5	13,4	9,6	19,9	19,3	10,4	(13,3)	8,3	13,9
	ZUS.	65,9	73,1	67,4	72,2	71,5	73,5	76,1	60,1	67,8	47,8	66,8	68,3
WEIBlich	1	(3,3)	/	5,8	/	3,5	5,8	4,1	2,0	2,1	/	(3,4)	3,3
	2	45,5	82,6	40,4	88,5	48,2	53,4	33,0	53,3	48,6	/	52,0	48,7
	3	51,2	(15,2)	53,8	/	48,3	40,9	62,9	44,7	49,4	89,0	44,6	47,9
	ZUS.	34,1	26,9	32,6	27,8	28,5	26,5	23,9	39,9	32,2	52,2	33,2	31,7
A L L E		2,0	0,5	1,6	0,8	1,9	1,6	1,7	1,6	1,2	0,2	3,0	1,6

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNlich	1	66,8	72,9	72,8	62,8	64,4	66,5	71,3	66,5	65,7	68,9	67,5	66,7
	2	21,9	21,8	17,6	32,3	26,0	27,5	19,2	25,2	28,6	23,5	21,8	25,3
	3	11,3	5,3	9,6	(4,9)	9,6	5,9	9,4	8,3	5,7	7,6	10,7	8,0
	ZUS.	86,6	76,4	81,4	84,1	83,3	83,9	82,2	82,3	77,9	79,4	83,2	81,8
WEIBlich	1	35,4	48,9	29,1	(30,0)	18,8	28,3	24,1	26,8	16,6	45,6	26,0	23,8
	2	35,3	32,2	49,0	52,8	39,7	45,6	33,0	46,1	43,8	37,7	46,0	43,1
	3	29,4	18,9	21,9	(17,2)	41,6	26,1	42,9	27,1	39,6	(16,6)	28,0	33,2
	ZUS.	13,4	23,6	18,6	15,9	16,7	16,1	17,8	17,7	22,1	20,6	16,8	18,2
A L L E		6,4	2,5	1,5	1,5	1,5	3,0	1,7	2,3	2,8	0,9	3,4	2,2

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNlich	1	49,9	39,7	39,3	(23,9)	34,4	36,5	38,3	41,9	46,0	30,4	31,3	39,6
	2	35,5	31,9	45,6	47,9	42,1	53,5	48,7	34,4	44,0	46,1	36,3	42,9
	3	14,6	28,5	15,1	(28,2)	23,5	10,0	12,9	23,7	10,0	23,6	32,4	17,5
	ZUS.	66,3	68,4	80,4	87,7	74,6	72,9	82,5	70,8	66,8	76,3	74,2	72,9
WEIBlich	1	5,5	/	3,1	/	4,3	2,4	4,5	1,6	4,5	/	(3,9)	3,5
	2	43,6	50,8	35,1	/	25,2	51,6	48,4	26,6	43,9	35,5	41,2	35,9
	3	50,8	49,2	61,7	/	70,5	46,0	47,1	71,9	51,6	63,0	54,9	60,6
	ZUS.	33,7	31,6	19,6	(12,3)	25,4	27,1	17,5	29,2	33,2	23,7	25,8	27,1
A L L E		2,7	1,2	4,0	0,2	3,0	4,0	3,8	3,5	4,3	1,0	1,3	3,4

LEDERERZEUGUNG

MAENNlich	1	.	/	.	/	22,9	(58,3)	(11,8)	34,9	62,2	/	/	38,9
	2	.	/	.	/	62,0	(36,1)	57,8	43,5	35,2	/	/	45,7
	3	.	/	.	/	15,2	/	30,4	21,6	(2,6)	/	/	15,4
	ZUS.	.	/	.	/	85,6	60,0	76,7	68,4	78,4	/	/	74,9
WEIBlich	1	.	/	.	/	(12,8)	/	/	(2,6)	(14,4)	/	/	7,9
	2	.	/	.	/	57,7	(70,8)	(48,4)	49,5	42,4	/	/	48,5
	3	.	/	.	/	(29,5)	/	(51,6)	48,0	43,2	/	/	43,6
	ZUS.	.	/	.	/	14,4	(40,0)	23,3	31,6	21,6	/	/	25,1
A L L E		.	/	.	/	0,1	0,0	0,1	0,2	0,1	/	/	0,1

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNlich	1	/	.	.	/	30,8	47,7	61,3	44,2	31,2	.	/	44,5
	2	/	.	.	/	33,8	48,1	32,0	32,4	65,4	.	/	43,9
	3	/	.	.	/	35,4	4,2	(6,6)	23,4	(3,4)	.	/	11,6
	ZUS.	/	.	.	/	34,0	42,9	34,5	19,4	26,9	.	(29,7)	33,5
WEIBlich	1	/	.	.	/	/	9,7	8,0	(3,5)	6,7	.	/	7,0
	2	93,6	.	.	/	37,4	76,2	61,5	38,4	62,1	.	/	57,8
	3	/	.	.	/	58,9	14,1	30,5	58,2	31,3	.	(65,4)	35,2
	ZUS.	94,0	.	.	/	66,0	57,1	65,5	80,6	73,1	.	(70,3)	66,5
A L L E		0,1	.	.	/	0,1	0,5	0,5	0,1	0,2	.	0,0	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN													
MAENNlich	1	.	.	.	/	50,3	40,5	45,8	64,7	57,9	/	.	51,6
	2	.	.	.	/	31,1	56,5	39,9	31,0	34,2	/	.	37,0
	3	.	.	.	/	18,6	(3,0)	14,3	4,3	7,9	/	.	11,4
	ZUS.	.	.	.	/	45,8	46,2	32,8	40,7	40,0	/	.	37,7
WEIBlich	1	.	.	.	/	27,1	24,6	21,7	20,6	11,4	/	.	19,9
	2	.	.	.	/	44,2	37,8	48,5	53,5	56,2	/	.	49,9
	3	.	.	.	/	28,7	37,6	29,8	25,9	32,4	/	.	30,2
	ZUS.	.	.	.	/	54,2	53,8	67,2	59,3	60,0	/	.	62,3
A L L E		.	.	.	/	0,2	0,3	4,1	0,4	0,4	/	.	0,5

TEXTILGEWERBE

MAENNlich	1	41,0	/	46,9	26,8	41,5	50,5	41,4	50,3	38,1	.	11,3	42,7
	2	42,8	/	47,6	62,4	49,5	44,5	52,0	41,8	49,0	.	74,9	48,1
	3	16,3	/	5,6	10,8	9,0	5,0	6,6	7,8	12,9	.	13,8	9,2
	ZUS.	52,4	/	66,7	68,0	69,3	64,0	58,2	45,1	50,8	.	84,2	56,8
WEIBlich	1	(3,0)	(21,7)	21,1	/	11,9	6,6	12,0	7,6	8,9	.	/	9,6
	2	70,0	(56,5)	55,0	92,2	69,5	70,5	46,1	59,8	61,7	.	74,8	62,1
	3	27,0	(21,7)	23,9	(7,2)	18,5	22,9	41,9	32,6	29,3	.	23,5	28,3
	ZUS.	47,6	83,6	33,3	32,0	30,7	36,0	41,8	54,9	49,2	.	15,8	43,2
A L L E		1,7	0,1	2,4	2,5	2,7	1,6	1,9	4,5	4,1	.	2,6	3,0

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNlich	1	.	/	.	.	23,8	31,1	16,0	39,6	32,9	/	.	32,5
	2	.	/	.	.	68,3	68,9	73,3	51,7	53,7	/	.	56,9
	3	.	/	.	.	7,9	/	10,6	8,7	13,4	/	.	10,6
	ZUS.	.	/	.	.	66,9	54,3	60,5	53,2	58,7	/	.	62,0
WEIBlich	1	.	/	.	.	4,1	/	36,5	6,4	6,1	/	.	6,9
	2	.	(39,3)	.	.	80,5	96,0	60,4	73,9	71,6	/	.	72,7
	3	.	(35,7)	.	.	15,4	/	(3,1)	19,6	22,3	/	.	20,4
	ZUS.	.	(80,0)	.	.	33,1	45,7	39,5	46,8	41,3	/	.	38,0
A L L E		.	0,1	.	.	0,4	0,1	0,6	0,7	2,6	/	.	0,9

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNlich	1	41,5	/	.	/	44,3	61,4	20,7	54,0	54,6	.	/	48,6
	2	31,0	/	.	/	45,7	36,1	63,1	40,0	37,9	.	/	43,3
	3	27,5	/	.	/	10,0	2,6	16,2	6,1	7,5	.	/	8,1
	ZUS.	51,0	/	.	/	67,8	77,0	62,6	56,0	54,1	.	/	64,4
WEIBlich	1	/	/	.	/	15,5	8,1	/	13,5	17,3	.	/	13,9
	2	58,5	/	.	/	69,0	70,3	46,3	68,3	59,7	.	/	65,8
	3	38,4	/	.	/	15,4	21,6	52,5	18,2	23,0	.	/	20,4
	ZUS.	49,0	/	.	/	32,2	23,0	37,4	44,0	45,9	.	/	35,6
A L L E		0,4	/	.	/	1,1	0,7	0,3	0,7	0,7	.	/	0,7

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNlich	1	(25,2)	/	51,6	/	36,6	46,6	28,4	52,0	61,5	(71,3)	60,2	49,2
	2	53,0	(94,4)	39,7	85,0	44,2	30,9	53,7	35,2	32,4	/	19,2	37,5
	3	(21,9)	/	8,7	/	19,3	22,4	(17,9)	12,9	6,1	/	20,6	13,2
	ZUS.	10,0	(18,9)	10,8	23,4	16,2	13,1	10,4	12,8	10,3	4,6	19,5	12,4
WEIBlich	1	19,5	(31,2)	16,2	/	14,2	18,0	11,2	18,5	17,8	12,5	62,7	17,4
	2	62,1	67,5	63,8	86,3	73,8	65,9	69,4	61,9	71,0	80,2	28,8	68,5
	3	18,4	/	20,0	(7,6)	12,0	16,2	19,4	19,6	11,2	7,3	8,5	14,1
	ZUS.	90,0	81,1	89,2	76,6	83,8	86,9	89,6	87,2	89,7	95,4	80,5	87,6
A L L E		1,0	0,1	2,1	0,4	1,5	1,4	1,0	1,4	4,0	1,0	1,4	1,9

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNlich	1	51,0	55,4	42,8	46,3	54,4	60,2	56,8	55,6	67,1	66,1	50,8	55,6
	2	27,3	22,1	39,1	38,4	30,7	22,7	31,1	31,5	24,9	16,9	27,7	29,8
	3	21,7	22,5	18,1	15,2	14,9	17,0	12,1	12,8	8,0	17,0	21,5	14,7
	ZUS.	65,4	73,9	70,3	67,8	70,5	73,3	79,1	72,7	78,7	59,2	68,9	72,5
WEIBlich	1	1,7	4,5	2,0	16,8	4,4	4,6	2,9	4,2	6,4	/	3,0	4,1
	2	8,1	26,5	17,6	22,1	23,5	17,1	39,0	26,6	22,9	6,1	47,4	22,9
	3	90,2	69,0	80,4	61,1	72,1	78,3	58,1	69,2	70,8	93,3	49,7	72,9
	ZUS.	34,6	26,1	29,7	32,2	29,5	26,7	20,9	27,3	21,3	40,8	31,1	27,5
A L L E		12,2	7,3	7,4	10,0	3,3	3,6	4,0	2,6	4,9	3,1	11,0	4,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNLICH	1	63,9	.	.	.	52,3	51,2	48,7	72,5	43,6	.	45,1	51,6
	2	21,6	.	.	.	23,2	10,9	19,6	14,0	27,6	.	42,1	26,7
	3	14,5	.	.	.	24,5	37,9	31,7	13,5	28,8	.	12,9	21,7
	ZUS.	76,1	.	.	.	78,7	81,3	68,0	85,3	80,8	.	88,6	80,4
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	2,6
	2	(8,3)	.	.	.	33,9	/	/	/	/	.	/	13,3
	3	90,4	.	.	.	64,5	94,2	95,5	91,2	92,4	.	96,9	84,1
	ZUS.	23,9	.	.	.	21,3	18,7	32,0	14,7	19,2	.	11,4	19,6
A L L E		0,7	.	.	.	0,1	0,4	0,1	0,1	0,2	.	0,6	0,2

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	56,8	36,5	46,2	/	37,1	34,7	34,2	49,3	65,7	.	41,8	45,6
	2	32,6	32,0	39,5	/	35,4	46,3	54,8	40,2	18,6	.	32,6	36,4
	3	10,6	31,5	14,3	/	27,5	19,0	(11,0)	10,5	15,7	.	25,5	18,0
	ZUS.	61,0	68,8	67,0	/	69,4	59,4	65,6	77,8	57,9	.	74,2	68,7
WEIBLICH	1	/	/	(1,8)	/	/	/	/	(5,0)	(4,9)	.	/	2,8
	2	30,0	35,9	37,8	/	15,1	(12,5)	(18,2)	22,3	12,1	.	(13,3)	21,7
	3	68,2	60,9	60,4	/	84,4	84,1	74,8	72,7	83,0	.	84,3	75,6
	ZUS.	39,0	31,2	33,0	/	30,6	40,6	34,4	22,2	42,1	.	25,8	31,3
A L L E		0,8	0,5	0,4	/	0,3	0,1	0,2	0,3	0,2	.	0,3	0,3

SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOFE), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	50,8	94,6	35,3	52,1	52,5	45,5	27,2	56,9	61,4	77,8	54,7	49,1
	2	26,0	/	32,8	12,5	31,8	38,5	51,7	32,2	17,0	/	13,3	27,9
	3	23,2	/	32,0	35,4	15,7	16,0	21,1	11,0	21,6	20,7	32,0	23,0
	ZUS.	67,7	86,0	59,3	65,6	71,5	63,2	91,4	54,4	68,4	69,3	72,4	65,9
WEIBLICH	1	(2,2)	/	(1,3)	/	(1,6)	(6,2)	/	(2,3)	6,3	/	/	2,3
	2	(3,6)	/	17,8	/	29,5	47,8	(76,5)	35,7	12,7	/	22,0	20,1
	3	94,3	/	80,9	100,0	68,9	45,9	/	62,0	81,0	95,6	76,5	77,6
	ZUS.	32,3	/	40,7	34,4	28,5	36,8	(8,6)	45,6	31,6	30,7	27,6	34,1
A L L E		2,7	0,1	1,3	1,2	0,4	0,1	0,1	0,1	0,3	0,3	0,9	0,5

FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	26,7	(10,9)	18,2	33,8	(11,3)	.	/	/	.	/	.	23,2
	2	17,1	24,5	18,9	48,4	64,2	.	/	/	.	/	.	31,5
	3	56,3	64,6	62,9	17,8	24,5	.	/	/	.	/	.	45,3
	ZUS.	33,3	47,6	38,6	46,9	25,0	.	/	/	.	/	.	38,7
WEIBLICH	1	/	/	/	(2,2)	(2,3)	.	/	/	.	/	.	1,4
	2	/	(5,6)	5,9	31,8	7,9	.	/	/	.	/	.	11,1
	3	98,3	94,0	93,3	66,0	89,7	.	/	/	.	/	.	87,5
	ZUS.	66,7	52,4	61,4	53,1	75,0	.	/	/	.	/	.	61,3
A L L E		1,3	0,8	0,4	3,3	0,1	.	/	/	.	/	.	0,1

BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNLICH	1	71,1	85,4	.	.	79,1	77,6	83,6	84,7	85,9	76,0	69,8	82,6
	2	(6,3)	(3,3)	.	.	12,5	11,4	11,0	10,7	10,1	(4,3)	25,5	11,2
	3	22,6	11,3	.	.	8,3	11,0	5,4	4,6	4,0	19,7	4,6	6,2
	ZUS.	91,7	97,6	.	.	97,5	97,4	99,0	98,8	97,9	96,7	98,0	97,8
WEIBLICH	1	/	/	.	.	30,0	(22,0)	/	/	(16,1)	/	/	21,7
	2	(69,2)	/	.	.	/	/	/	/	/	/	/	10,8
	3	/	(64,7)	.	.	61,4	72,0	(77,8)	(70,0)	79,5	(87,0)	(58,8)	67,5
	ZUS.	(8,3)	(2,4)	.	.	2,5	2,6	(1,0)	1,2	2,1	(3,3)	(2,0)	2,2
A L L E		0,4	1,1	.	.	0,5	0,5	0,8	0,4	1,5	0,8	0,9	0,7

TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	45,5	(37,2)	38,3	41,8	49,0	/	49,2	49,1
	2	.	.	.	.	23,0	/	60,3	30,7	25,9	/	14,5	23,3
	3	.	.	.	.	31,6	(48,8)	/	27,5	25,1	/	36,3	27,7
	ZUS.	.	.	.	.	25,0	19,2	61,5	46,0	58,4	/	57,0	51,8
WEIBLICH	1	.	.	.	.	15,3	/	/	/	/	/	3,2	4,4
	2	.	.	.	.	34,6	29,3	75,9	(7,1)	32,7	/	78,2	52,3
	3	.	.	.	.	50,1	68,0	24,1	92,5	67,2	/	18,6	43,2
	ZUS.	.	.	.	.	75,0	80,8	38,5	54,0	41,6	/	43,0	48,2
A L L E		.	.	.	.	0,1	0,1	0,4	0,1	0,2	/	3,6	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	46,1	(51,6)	/	.	/	/	/	47,8
	2	/	/	.	/	23,6	/	/	.	/	/	/	16,5
	3	/	/	.	/	30,4	(41,9)	/	.	/	/	/	35,7
	ZUS.	/	/	.	/	23,9	16,1	/	.	/	/	/	20,6
WEIBLICH	1	/	/	.	/	15,8	/	/	.	/	/	/	9,0
	2	/	/	.	/	35,4	25,5	/	.	/	/	/	24,6
	3	/	/	.	/	48,8	71,4	/	.	/	/	/	66,5
	ZUS.	/	/	.	/	76,1	83,9	/	.	/	/	/	79,4
A L L E		/	/	.	/	0,1	0,1	/	.	/	/	/	0,0

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	38,3	39,5	49,0	/	.	49,2
	2	.	.	.	.	.	/	60,3	34,1	25,9	/	.	23,8
	3	.	.	.	.	.	/	/	26,5	25,1	/	.	27,1
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	61,5	57,9	58,4	/	.	58,3
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	2,6
	2	.	.	.	.	.	/	75,9	/	32,7	/	.	63,4
	3	.	.	.	.	.	/	24,1	98,8	67,2	/	.	34,0
	ZUS.	.	.	.	.	.	(62,5)	38,5	42,1	41,6	/	.	41,7
A L L E		.	.	.	.	.	(0,0)	0,4	0,0	0,2	/	.	0,2

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	79,2	84,6	.	59,8	70,1	71,8	65,1	64,3	74,6	65,1	64,9	70,0
	2	9,0	9,8	.	25,2	21,1	15,4	23,3	20,0	16,4	18,5	21,3	18,7
	3	11,8	5,7	.	15,0	8,8	12,8	11,6	15,7	9,0	16,4	13,8	11,3
	ZUS.	5,3	11,6	.	6,5	8,1	9,7	11,3	9,5	6,9	6,7	12,8	8,8

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	79,8	84,3	75,1	59,8	69,8	71,6	65,0	64,0	74,7	64,7	64,9	69,9
	2	8,2	9,9	15,0	25,2	21,3	15,4	23,2	19,7	16,3	18,6	21,3	18,6
	3	11,9	5,8	9,9	15,0	8,9	13,1	11,8	16,2	9,0	16,7	13,8	11,5
	ZUS.	5,0	11,4	10,3	6,5	7,9	9,3	10,7	9,0	6,8	6,5	12,7	8,5

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	39,7	39,2	39,1	39,4	40,4	39,3	39,9	39,6	39,0	40,0	37,9	39,6
	2	39,7	39,5	39,8	39,0	40,3	39,3	39,6	39,6	39,1	39,0	37,7	39,7
	3	40,0	39,8	38,7	40,1	40,2	39,7	39,8	39,5	39,3	39,2	37,2	39,7
	ZUS.	39,8	39,3	38,7	39,4	40,3	39,3	39,8	39,6	39,1	39,7	37,8	39,6
WEIBLICH	1	38,7	38,3	38,4	38,3	38,8	38,2	38,8	38,6	38,6	38,9	38,1	38,6
	2	38,6	38,4	38,8	38,7	38,7	38,4	38,5	38,7	38,1	38,4	37,8	38,4
	3	39,3	38,9	38,6	39,5	38,4	38,3	38,0	38,3	38,6	38,6	37,6	38,4
	ZUS.	39,0	38,6	38,7	39,0	38,5	38,3	38,3	38,4	38,3	38,6	37,7	38,4
A L L E		39,6	39,2	39,2	39,3	40,1	39,2	39,5	39,3	38,9	39,5	37,8	39,4
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	39,9	39,7	39,8	39,4	40,4	39,5	39,9	39,5	39,2	40,3	38,7	39,8
	2	39,8	39,7	40,1	39,1	40,3	39,4	39,5	39,6	39,2	39,3	38,6	39,7
	3	40,3	40,1	39,8	40,5	40,2	40,2	39,9	39,3	39,6	40,0	38,6	39,9
	ZUS.	39,9	39,7	39,9	39,4	40,3	39,5	39,8	39,5	39,2	40,0	38,7	39,8
WEIBLICH	1	38,7	38,3	38,4	38,3	38,8	38,2	38,8	38,6	38,6	38,9	38,1	38,6
	2	38,6	38,4	38,8	38,7	38,7	38,4	38,5	38,7	38,1	38,4	37,8	38,4
	3	39,3	38,9	38,6	39,5	38,4	38,3	38,0	38,3	38,6	38,6	37,6	38,4
	ZUS.	39,0	38,6	38,7	39,0	38,5	38,3	38,3	38,4	38,3	38,6	37,7	38,4
A L L E		39,8	39,6	39,7	39,3	40,1	39,3	39,5	39,3	39,0	39,8	38,4	39,5
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	39,7	39,2	39,1	39,4	40,5	39,3	39,9	39,6	39,0	39,7	37,9	39,6
	2	39,7	39,5	39,8	39,0	40,2	39,3	39,6	39,6	39,1	39,0	37,7	39,6
	3	40,0	39,8	38,7	40,1	40,2	39,7	39,8	39,5	39,3	39,2	37,2	39,7
	ZUS.	39,8	39,3	39,3	39,4	40,4	39,3	39,8	39,6	39,1	39,4	37,8	39,6
WEIBLICH	1	38,7	38,3	38,4	38,3	38,8	38,2	38,8	38,6	38,6	38,9	38,1	38,6
	2	38,6	38,4	38,8	38,7	38,7	38,4	38,5	38,7	38,1	38,4	37,8	38,4
	3	39,3	38,9	38,6	39,5	38,4	38,3	38,0	38,3	38,6	38,6	37,6	38,4
	ZUS.	39,0	38,6	38,7	39,0	38,5	38,3	38,3	38,4	38,3	38,6	37,7	38,4
A L L E		39,6	39,2	39,2	39,3	40,1	39,2	39,5	39,3	38,9	39,3	37,8	39,4
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	40,0	39,8	39,8	39,5	40,5	39,5	39,9	39,5	39,1	40,1	38,6	39,8
	2	39,9	39,7	40,1	39,1	40,3	39,4	39,5	39,6	39,2	39,3	38,5	39,7
	3	40,3	40,1	39,8	40,5	40,2	40,2	39,9	39,3	39,6	40,1	38,5	39,9
	ZUS.	40,0	39,8	39,9	39,4	40,4	39,5	39,8	39,5	39,2	39,8	38,6	39,8
WEIBLICH	1	38,7	38,3	38,4	38,3	38,8	38,2	38,8	38,6	38,6	38,9	38,1	38,6
	2	38,6	38,4	38,8	38,7	38,7	38,4	38,5	38,7	38,1	38,4	37,8	38,4
	3	39,3	38,9	38,6	39,6	38,4	38,3	38,0	38,3	38,6	38,6	37,6	38,4
	ZUS.	39,0	38,6	38,7	39,0	38,5	38,3	38,3	38,4	38,3	38,6	37,7	38,4
A L L E		39,8	39,6	39,7	39,4	40,1	39,3	39,5	39,2	38,9	39,6	38,3	39,5
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	39,9	39,8	39,8	39,5	40,4	39,5	39,8	39,5	39,1	40,1	38,6	39,7
	2	39,7	39,8	40,0	39,1	40,2	39,3	39,4	39,4	39,1	39,2	38,5	39,6
	3	40,2	40,1	39,8	40,5	40,2	40,1	39,7	39,2	39,4	40,0	38,5	39,8
	ZUS.	39,9	39,8	39,9	39,4	40,3	39,5	39,7	39,4	39,1	39,8	38,5	39,7
WEIBLICH	1	38,7	38,3	38,4	38,3	38,8	38,2	38,8	38,6	38,6	38,9	38,1	38,6
	2	38,6	38,4	38,8	38,7	38,7	38,4	38,5	38,7	38,1	38,4	37,8	38,4
	3	39,3	38,9	38,6	39,6	38,4	38,3	38,0	38,3	38,6	38,6	37,6	38,4
	ZUS.	39,0	38,6	38,7	39,0	38,5	38,3	38,3	38,4	38,3	38,6	37,7	38,4
A L L E		39,7	39,6	39,6	39,4	40,0	39,2	39,4	39,2	38,9	39,6	38,3	39,4
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	39,9	39,2	39,0	39,5	40,4	39,3	39,8	39,5	39,1	39,7	37,7	39,6
	2	39,7	39,5	39,7	39,1	40,2	39,2	39,5	39,5	39,1	39,0	37,6	39,6
	3	40,2	39,8	38,6	40,5	40,2	39,6	39,6	39,4	39,4	39,1	37,2	39,6
	ZUS.	39,9	39,3	39,2	39,4	40,3	39,3	39,7	39,5	39,1	39,4	37,6	39,6
WEIBLICH	1	38,7	38,3	38,4	38,3	38,8	38,2	38,8	38,6	38,6	38,9	38,1	38,6
	2	38,6	38,4	38,8	38,7	38,7	38,4	38,5	38,7	38,1	38,4	37,8	38,4
	3	39,3	38,9	38,6	39,6	38,4	38,3	38,0	38,3	38,6	38,6	37,6	38,4
	ZUS.	39,0	38,6	38,7	39,0	38,5	38,3	38,3	38,4	38,3	38,6	37,7	38,4
A L L E		39,7	39,2	39,1	39,4	40,0	39,1	39,4	39,3	38,9	39,3	37,6	39,3

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	39,6	38,4	39,4	37,9	40,5	39,6	39,6	40,1	39,3	39,7	40,0	39,8
	2	39,4	38,9	39,2	37,9	39,3	39,4	39,5	41,0	39,0	39,1	39,9	39,4
	3	(39,2)	39,1	39,4	/	40,0	(39,4)	39,0	39,8	(38,4)	/	(40,0)	39,6
	ZUS.	39,6	38,4	39,4	37,9	40,4	39,6	39,6	40,1	39,3	39,7	40,0	39,8
WEIBLICH	1	(38,6)	38,1	38,8	(37,4)	39,6	38,4	(38,6)	39,3	39,3	/	(38,9)	39,1
	2	39,0	38,0	39,0	(37,5)	39,4	38,8	(39,8)	39,6	39,0	/	39,4	39,1
	3	39,3	38,0	39,0	(37,4)	38,6	38,9	37,7	39,5	38,5	38,2	39,9	38,8
	ZUS.	39,0	38,1	39,0	37,4	39,1	38,7	38,3	39,5	38,9	38,3	39,7	39,0
A L L E		39,5	38,4	39,4	37,9	40,3	39,6	39,6	40,1	39,3	39,6	39,9	39,8
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	39,5	.	39,3	37,9	40,2	39,3	39,4	40,1	39,2	39,8	.	39,7
	2	39,5	.	39,2	37,9	38,8	39,4	39,3	40,0	39,0	39,1	.	39,2
	3	(39,2)	.	39,5	/	39,3	(39,5)	(38,7)	40,3	(38,3)	/	.	39,2
	ZUS.	39,5	.	39,3	37,9	40,1	39,3	39,4	40,1	39,2	39,7	.	39,6
WEIBLICH	1	(38,6)	.	38,8	(37,4)	39,5	(38,4)	(38,6)	39,2	39,3	/	.	39,1
	2	39,0	.	39,0	(37,5)	39,4	(38,5)	(40,1)	39,9	38,7	/	.	39,0
	3	39,3	.	39,0	(37,4)	38,5	(38,7)	37,7	39,8	38,5	(38,2)	.	38,8
	ZUS.	39,0	.	39,0	37,4	39,0	38,5	38,3	39,7	38,7	38,3	.	38,9
A L L E		39,5	.	39,3	37,9	40,0	39,3	39,3	40,1	39,2	39,7	.	39,6
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	39,9	/	39,7	.	/	39,1	38,6	40,9	/	39,9
	2	/	/	40,9	/	40,7	.	/	39,4	38,0	39,5	/	40,6
	3	/	/	41,3	/	39,9	.	/	(41,1)	/	39,2	/	39,9
	ZUS.	/	/	40,2	/	39,8	.	/	39,3	38,5	40,7	/	39,9
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	39,5	/	/	/	/	40,9	/	39,7
	2	/	/	/	/	40,1	/	/	/	/	39,5	/	40,0
	3	/	/	/	/	39,5	/	/	/	/	39,2	/	39,4
	ZUS.	/	/	/	/	39,5	/	/	/	/	40,7	/	39,7
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	41,6	.	/	/	/	/	/	41,5
	2	/	/	.	/	42,0	.	/	/	/	/	/	41,8
	3	/	/	.	/	41,7	.	/	/	/	/	/	41,4
	ZUS.	/	/	.	/	41,7	.	/	/	/	/	/	41,6
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	.	.	/	/	40,0
	2	/	/	.	/	.	.	/	.	.	/	/	39,8
	3	/	/	.	/	.	.	/	.	.	/	/	39,8
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	.	.	/	/	40,0
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	41,0	38,8	/	/	39,7
	2	/	/	.	/	.	.	/	41,1	(38,9)	/	/	41,2
	3	/	/	.	/	.	.	/	(41,1)	/	/	/	42,0
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	41,0	38,8	/	/	40,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,7	40,4	40,1	37,7	40,3	40,0	40,0	40,6	40,4	39,8	39,3	40,2
	2	40,2	40,0	40,1	37,7	40,3	39,9	39,5	40,7	40,1	39,4	38,8	40,1
	3	39,7	40,0	39,6	38,5	40,3	40,2	40,4	40,3	40,3	40,0	38,3	40,2
	ZUS.	40,3	40,2	40,0	37,7	40,3	40,0	39,9	40,6	40,3	39,7	38,9	40,2
WEIBLICH	1	38,8	38,9	38,4	/	38,8	39,1	38,9	38,6	39,4	38,4	39,5	38,8
	2	39,3	38,9	39,0	(38,8)	38,9	38,9	38,6	39,1	38,8	38,8	38,9	38,9
	3	39,2	38,7	39,1	39,3	39,1	39,2	38,7	39,3	39,1	40,7	38,7	39,1
	ZUS.	39,2	38,8	39,1	39,2	39,0	39,1	38,7	39,2	38,9	40,3	38,7	39,0
A L L E		40,2	39,9	39,9	37,8	40,2	39,9	39,8	40,4	40,1	39,7	38,9	40,1

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	42,8	45,7	42,7	47,5	44,5	40,2	42,7	42,7	41,5	42,1	39,9	42,5
	2	42,4	39,5	42,7	49,1	43,3	40,9	42,3	42,4	41,2	42,3	38,1	42,2
	3	41,8	(40,6)	39,9	/	41,4	41,7	42,0	41,9	41,8	43,1	40,0	41,6
	ZUS.	42,5	42,8	42,5	47,9	43,7	40,7	42,4	42,5	41,4	42,3	39,0	42,2
WEIBLICH	1	/	/	(32,1)	/	/	/	(38,5)	/	(42,8)	/	/	38,8
	2	/	39,1	38,7	/	39,2	39,2	(39,2)	40,0	40,2	/	(40,1)	39,7
	3	(38,8)	(39,1)	39,1	/	39,4	38,7	38,9	39,5	40,0	/	(38,4)	39,3
	ZUS.	(39,8)	39,1	38,3	/	39,3	39,0	38,9	39,6	40,2	/	(39,3)	39,4
A L L E		42,5	42,0	42,3	47,9	43,6	40,6	42,3	42,4	41,4	42,3	39,1	42,2

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	41,7	37,6	.	.	39,7	39,5	39,6	39,3	40,3	39,5	38,2	39,5
	2	39,5	38,3	.	.	39,9	39,2	39,6	39,0	39,0	39,1	39,4	39,5
	3	38,7	/	.	.	40,3	39,8	39,6	39,9	40,6	39,2	(37,3)	40,1
	ZUS.	40,7	37,6	.	.	39,9	39,3	39,6	39,3	39,5	39,4	38,5	39,6
WEIBLICH	1	/	/	.	.	38,1	37,6	(37,0)	37,3	/	37,7	/	37,6
	2	37,0	/	.	.	38,4	38,1	38,8	37,5	38,4	37,4	/	38,2
	3	/	/	.	.	38,5	39,5	36,6	37,9	38,1	37,7	/	38,4
	ZUS.	37,0	/	.	.	38,5	38,4	37,0	37,5	38,2	37,6	/	38,2
A L L E		40,6	37,6	.	.	39,9	39,3	39,5	39,1	39,5	39,4	38,5	39,5

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	39,1	39,3	39,3	38,1	40,0	39,5	.	38,9
	2	/	.	.	.	38,9	39,2	39,5	38,8	38,8	39,3	.	38,7
	3	/	.	.	.	39,0	(36,9)	40,9	(37,2)	(37,4)	39,1	.	38,8
	ZUS.	/	.	.	.	39,0	39,3	39,4	38,2	39,3	39,4	.	38,8
WEIBLICH	1	/	.	.	.	38,0	/	(37,0)	/	/	(37,4)	.	37,8
	2	/	.	.	.	37,7	/	/	/	(37,6)	(36,8)	.	37,6
	3	/	.	.	.	37,9	/	(37,3)	/	37,3	37,8	.	37,9
	ZUS.	/	.	.	.	37,8	(37,6)	37,2	/	37,4	37,4	.	37,7
A L L E		/	.	.	.	39,0	39,2	39,4	38,2	39,3	39,4	.	38,8

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	40,2	/	.	/	41,7	39,6	40,7	39,5	40,9	39,3	.	40,6
	2	39,3	/	.	/	42,0	39,0	40,4	39,3	39,3	39,7	.	40,2
	3	37,0	/	.	/	42,3	39,8	40,0	41,3	40,6	39,8	.	41,9
	ZUS.	39,7	/	.	/	41,9	39,2	40,5	39,5	39,9	39,5	.	40,6
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(39,6)	(37,6)	(36,9)	37,4	/	/	.	37,5
	2	(37,1)	/	.	/	39,0	37,0	(39,7)	37,4	39,6	(38,2)	.	37,8
	3	/	/	.	/	39,5	39,9	35,5	37,3	(38,0)	/	.	39,1
	ZUS.	(37,1)	/	.	/	39,4	37,8	36,6	37,3	39,1	(38,1)	.	38,5
A L L E		39,7	/	.	/	41,8	39,1	40,4	39,4	39,9	39,5	.	40,5

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	41,7	/	.	.	42,5	38,9	38,2	37,9	39,5	39,8	39,4	41,0
	2	40,0	/	.	.	42,4	40,6	37,8	39,0	38,3	38,1	43,0	41,3
	3	(42,8)	/	.	.	41,4	40,2	37,0	39,0	(39,3)	/	/	41,0
	ZUS.	40,6	/	.	.	42,2	40,1	37,9	38,4	38,9	39,0	41,6	41,2
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(37,7)	/	/	37,1	/	(38,3)	/	37,3
	2	(37,0)	/	.	.	39,8	39,5	(38,1)	38,0	37,5	(37,6)	/	39,1
	3	/	/	.	.	37,9	(37,4)	37,2	38,5	/	/	/	37,9
	ZUS.	37,0	/	.	.	38,5	39,3	37,3	37,7	37,5	(37,8)	/	38,4
A L L E		40,0	/	.	.	42,0	39,9	37,8	38,3	38,8	39,0	41,6	41,0

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	39,4	39,7	39,7	/	40,6	39,0	39,8	39,3	39,1	41,6	38,6	39,7
	2	38,3	39,6	39,1	/	40,6	39,8	39,8	40,1	39,0	40,4	38,0	39,8
	3	39,1	39,9	39,9	/	40,2	42,2	39,6	39,6	39,3	(38,5)	37,7	39,9
	ZUS.	38,9	39,7	39,5	/	40,5	39,4	39,8	39,6	39,1	40,8	38,2	39,8
WEIBLICH	1	/	/	(39,0)	/	38,3	37,8	/	37,6	38,3	/	(35,8)	37,9
	2	(37,0)	/	37,8	/	38,3	37,5	37,5	37,9	38,5	(38,5)	36,5	38,1
	3	40,2	38,1	39,0	/	38,9	38,1	37,6	39,0	38,2	38,6	35,5	38,6
	ZUS.	39,5	38,2	38,4	/	38,7	37,8	37,6	38,6	38,4	38,6	35,9	38,4
A L L E		39,0	39,7	39,4	/	40,3	39,1	39,6	39,5	39,0	40,4	37,9	39,7

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNlich	1	39,9	37,3	.	/	40,6	40,2	39,7	40,1	38,8	.	37,7	39,9
	2	39,1	/	.	/	40,5	40,0	40,5	40,5	38,7	.	37,1	39,7
	3	39,1	/	.	/	40,0	39,7	38,6	39,6	38,2	.	35,2	39,7
	ZUS.	39,6	37,3	.	/	40,4	40,0	39,8	40,1	38,7	.	37,3	39,8
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	/	/	(38,6)	/	.	/	38,3
	2	/	/	.	/	37,4	(40,8)	37,3	38,4	37,9	.	36,7	37,8
	3	40,0	/	.	/	38,5	40,9	37,1	39,3	38,3	.	36,3	38,7
	ZUS.	39,9	/	.	/	38,2	41,0	37,2	39,1	38,1	.	36,5	38,5
A L L E		39,6	37,3	.	/	40,2	40,1	39,3	40,0	38,6	.	37,1	39,6

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNlich	1	39,2	39,0	.	.	39,0	40,5	39,4	39,5	38,9	.	/	39,1
	2	39,0	38,8	.	.	39,7	42,0	(39,1)	40,0	39,4	.	/	39,6
	3	(38,4)	(38,7)	.	.	39,3	/	/	(42,6)	/	.	/	39,5
	ZUS.	39,2	39,0	.	.	39,2	41,2	39,4	39,6	39,1	.	/	39,2
WEIBlich	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	.	/	(38,7)
	2	/	(38,4)	.	.	(39,2)	/	(39,0)	(39,0)	/	.	/	38,9
	3	/	(38,5)	.	.	39,4	(39,1)	/	/	/	.	/	39,1
	ZUS.	/	38,4	.	.	39,3	(39,1)	(39,0)	(39,2)	/	.	/	39,0
A L L E		39,2	39,0	.	.	39,2	41,0	39,4	39,6	39,1	.	/	39,2

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNlich	1	40,1	41,2	40,4	40,3	39,9	39,8	39,5	40,2	39,6	40,2	.	39,9
	2	39,7	39,9	40,0	39,7	39,9	39,9	39,5	39,8	39,9	39,8	.	39,8
	3	42,3	40,5	40,4	40,3	40,0	39,6	39,6	40,2	40,2	40,1	.	40,0
	ZUS.	40,3	40,6	40,2	40,0	39,9	39,8	39,5	40,0	39,8	40,0	.	39,8
WEIBlich	1	/	38,5	39,5	/	39,2	39,2	38,8	39,5	38,9	/	.	39,2
	2	39,3	38,5	39,2	(38,9)	39,0	39,1	38,8	39,1	38,5	39,5	.	38,9
	3	39,1	38,0	39,2	39,3	39,1	39,4	38,8	39,4	39,0	38,9	.	39,1
	ZUS.	39,2	38,3	39,2	39,2	39,1	39,2	38,8	39,3	38,8	39,1	.	39,0
A L L E		40,0	39,8	40,0	39,7	39,8	39,7	39,4	39,9	39,5	39,8	.	39,7

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNlich	1	.	.	.	/	40,9	.	/	39,9	39,5	/	.	39,9
	2	.	.	.	/	39,9	.	/	39,5	39,7	/	.	39,6
	3	.	.	.	/	39,3	.	/	39,3	39,7	/	.	39,5
	ZUS.	.	.	.	/	39,9	.	/	39,6	39,6	/	.	39,6
WEIBlich	1	.	.	.	/	/	.	/	/	(39,6)	/	.	39,5
	2	.	.	.	/	37,7	.	/	40,6	38,7	/	.	39,2
	3	.	.	.	/	38,8	.	/	40,4	39,5	/	.	39,4
	ZUS.	.	.	.	/	38,6	.	/	40,5	39,3	/	.	39,4
A L L E		.	.	.	/	39,8	.	/	39,6	39,6	/	.	39,6

HOLZBEARBEITUNG

MAENNlich	1	(41,9)	43,5	41,8	36,9	42,1	42,5	42,7	41,0	41,3	42,6	.	41,7
	2	43,4	40,5	42,0	38,8	41,1	40,6	38,6	40,6	40,8	42,0	.	40,8
	3	40,3	(39,2)	41,6	(40,1)	40,2	40,1	40,8	39,6	40,4	45,5	.	40,4
	ZUS.	41,5	41,9	41,8	37,6	41,5	41,3	41,1	40,6	41,0	43,0	.	41,2
WEIBlich	1	/	/	/	/	(38,5)	(37,7)	/	/	/	/	.	39,1
	2	/	(38,5)	39,2	/	38,7	39,2	(38,1)	40,0	(38,9)	/	.	39,3
	3	/	(38,4)	39,0	/	39,3	40,3	(38,3)	38,2	39,3	39,2	.	39,1
	ZUS.	/	38,4	39,1	/	38,9	39,6	38,3	39,3	39,2	39,2	.	39,2
A L L E		41,4	41,2	41,7	37,6	41,3	41,1	41,0	40,5	40,8	42,7	.	41,0

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNlich	1	/	42,7	.	36,9	40,7	41,4	43,9	41,3	40,4	.	.	41,5
	2	44,0	39,2	.	38,8	41,9	41,2	39,3	40,6	40,8	.	.	41,2
	3	40,3	/	.	(40,1)	39,7	40,2	44,1	40,1	40,8	.	.	40,6
	ZUS.	41,6	41,4	.	37,6	41,2	41,0	42,5	40,9	40,7	.	.	41,3
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(39,6)
	2	/	/	.	/	38,2	40,4	(37,6)	/	(39,3)	.	.	39,5
	3	/	/	.	/	39,4	40,5	/	/	39,7	.	.	39,9
	ZUS.	/	/	.	/	38,8	40,4	(37,8)	(40,8)	39,7	.	.	39,7
A L L E		41,6	41,4	.	37,6	40,9	40,9	42,4	40,9	40,6	.	.	41,2

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE

MAENNLICH	1	.	.	.	/	42,4	43,4	.	40,2	43,1	.	.	41,9
	2	.	.	.	/	40,6	39,1	.	40,4	40,9	.	.	40,3
	3	.	.	.	/	40,9	39,5	.	38,3	38,9	.	.	39,9
	ZUS.	.	.	.	/	41,6	41,7	.	39,9	41,7	.	.	41,1
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	(37,7)	.	/	/	.	.	38,6
	2	.	.	.	/	38,9	35,6	.	39,8	(38,7)	.	.	39,2
	3	.	.	.	/	39,3	/	.	37,7	38,1	.	.	38,5
	ZUS.	.	.	.	/	39,0	36,3	.	39,0	38,4	.	.	38,8
A L L E		.	.	.	/	41,5	41,4	.	39,7	41,4	.	.	40,9

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	41,3	/	39,6	/	41,0	41,7	44,1	42,1	42,1	/	.	41,4
	2	40,6	/	39,3	/	40,7	40,9	42,3	41,8	41,9	/	.	41,2
	3	39,6	/	40,0	/	40,7	42,0	41,0	41,5	41,4	/	.	41,0
	ZUS.	40,7	/	39,5	/	40,8	41,4	42,6	41,9	42,0	/	.	41,3
WEIBLICH	1	/	/	(39,6)	/	(40,8)	/	/	(39,7)	/	/	.	40,1
	2	(39,2)	/	(39,2)	/	39,3	40,4	/	39,9	40,0	/	.	39,8
	3	(39,5)	/	39,2	/	41,2	39,2	39,4	39,7	39,7	/	.	40,1
	ZUS.	39,4	/	39,3	/	40,9	39,7	39,7	39,8	39,8	/	.	40,1
A L L E		40,7	/	39,5	/	40,8	41,3	42,5	41,8	41,8	/	.	41,2

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	39,3	41,4	41,5	/	41,3	41,4	37,5	41,2	40,9	40,8	(40,2)	40,9
	2	39,6	40,9	40,3	/	40,9	40,0	36,9	40,3	39,9	39,7	39,2	39,8
	3	38,7	40,4	39,5	/	40,7	40,2	39,9	39,7	39,4	39,3	39,8	39,9
	ZUS.	39,1	41,1	40,2	/	40,9	40,3	37,5	40,5	40,0	39,9	39,6	40,1
WEIBLICH	1	38,8	40,3	39,3	/	(39,8)	(39,5)	/	(40,7)	(39,0)	/	/	39,7
	2	41,8	40,5	39,4	/	39,6	39,2	37,1	40,0	39,1	40,1	(41,4)	39,5
	3	39,3	39,9	39,2	/	39,3	39,0	39,9	39,3	39,4	41,8	40,0	39,4
	ZUS.	39,6	40,1	39,2	/	39,4	39,1	38,6	39,5	39,3	41,7	40,6	39,4
A L L E		39,2	40,9	40,0	/	40,7	40,1	37,6	40,3	39,8	40,2	39,8	40,0

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	39,5	39,5	39,4	39,5	40,4	39,0	39,4	39,0	38,5	40,1	38,3	39,3
	2	38,6	38,7	39,7	38,6	39,8	38,5	39,0	38,7	38,3	38,9	37,8	39,0
	3	38,5	38,9	36,6	38,7	39,8	39,5	38,6	38,6	38,0	39,4	37,6	39,0
	ZUS.	39,3	39,4	39,5	39,3	40,2	38,8	39,2	38,9	38,4	39,6	38,2	39,2
WEIBLICH	1	38,1	37,7	37,9	37,9	38,2	37,5	38,2	37,8	37,7	38,9	37,4	37,8
	2	38,0	37,6	38,6	37,8	38,3	37,7	38,0	37,8	37,3	37,8	37,4	37,7
	3	38,1	37,5	37,2	38,8	37,9	37,5	37,3	37,8	37,6	37,3	37,2	37,7
	ZUS.	38,1	37,6	38,2	38,2	38,0	37,6	37,5	37,8	37,4	37,6	37,3	37,7
A L L E		39,1	39,3	39,3	39,3	39,8	38,6	38,9	38,6	38,2	39,3	37,9	38,9

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	39,6	41,3	.	39,7	40,9	40,3	41,7	39,6	39,3	40,9	39,5	40,3
	2	38,6	39,1	.	40,2	40,6	38,9	38,8	41,3	40,3	41,5	37,6	40,2
	3	37,0	(39,9)	.	/	39,9	40,9	39,9	41,2	26,9	42,3	(36,6)	39,8
	ZUS.	39,4	41,0	.	39,7	40,8	39,9	40,8	40,1	39,4	41,1	39,1	40,3
WEIBLICH	1	/	/	.	/	39,4	/	/	(37,9)	(39,0)	(37,7)	/	39,0
	2	(38,5)	/	.	/	38,6	37,0	/	38,3	38,9	(36,2)	(37,2)	38,2
	3	/	/	.	/	37,8	37,2	38,3	40,4	38,4	/	(36,9)	38,7
	ZUS.	(38,6)	/	.	/	38,4	37,2	38,9	39,9	38,7	37,0	37,0	38,5
A L L E		39,4	41,0	.	39,7	40,7	39,8	40,8	40,1	39,3	41,0	39,1	40,2

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	39,4	39,4	39,7	40,6	40,8	39,7	40,0	39,8	39,0	40,8	38,6	39,9
	2	38,6	39,2	39,3	39,3	40,0	40,1	39,7	39,3	39,0	39,8	38,3	39,5
	3	39,0	40,6	39,5	38,2	40,2	41,2	39,2	38,8	38,5	38,2	37,9	39,4
	ZUS.	39,3	39,4	39,6	40,3	40,6	39,8	39,9	39,7	39,0	40,5	38,5	39,8
WEIBLICH	1	38,1	37,3	38,1	/	38,2	37,4	38,4	37,9	38,1	(39,2)	37,8	38,0
	2	37,6	37,8	37,6	38,0	38,2	37,3	37,6	38,1	37,6	37,9	37,4	37,8
	3	37,6	37,2	37,3	40,2	37,9	37,6	38,4	37,9	37,9	37,3	38,0	37,9
	ZUS.	37,6	37,5	37,6	39,9	38,0	37,4	38,1	37,9	37,7	37,6	37,6	37,8
A L L E		39,1	39,4	39,5	40,2	40,5	39,7	39,7	39,5	38,9	40,2	38,4	39,7

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNlich	1	38,7	38,9	.	.	39,8	38,4	38,6	38,0	37,7	39,2	.	38,6
	2	37,9	38,6	.	.	39,2	37,7	38,2	38,0	37,7	38,0	.	38,7
	3	(39,4)	38,6	.	.	39,8	40,1	37,8	38,0	37,4	38,7	.	38,5
	ZUS.	38,5	38,8	.	.	39,6	38,2	38,3	38,0	37,7	38,6	.	38,7
WEIBlich	1	(39,8)	(38,4)	.	.	37,8	37,4	37,5	37,5	37,4	38,0	.	37,6
	2	37,9	38,4	.	.	37,6	37,4	37,8	37,2	37,2	37,4	.	38,1
	3	38,5	(37,8)	.	.	37,7	37,7	37,3	37,7	37,8	37,6	.	37,7
	ZUS.	38,3	38,3	.	.	37,7	37,5	37,4	37,5	37,4	37,6	.	37,9
A L L E		38,5	38,7	.	.	39,4	38,1	38,3	38,0	37,7	38,5	.	38,6

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNlich	1	/	/	.	.	39,4	38,4	37,7	37,9	37,3	.	.	38,4
	2	/	/	.	.	38,8	38,4	37,7	37,7	37,1	.	.	38,9
	3	/	/	.	.	38,6	38,0	37,5	37,3	37,1	.	.	37,5
	ZUS.	/	/	.	.	39,2	38,4	37,7	37,8	37,2	.	.	38,6
WEIBlich	1	/	/	.	.	37,6	37,4	37,1	37,4	37,2	.	.	37,5
	2	/	/	.	.	37,3	37,5	37,2	37,1	37,0	.	.	38,5
	3	/	/	.	.	37,8	(37,4)	37,1	37,6	37,0	.	.	37,3
	ZUS.	/	/	.	.	37,5	37,4	37,1	37,2	37,0	.	.	38,2
A L L E		/	/	.	.	39,2	38,3	37,7	37,8	37,2	.	.	38,6

SCHIFFBAU

MAENNlich	1	41,2	41,0	.	43,2	40,9	(41,0)	.	39,4	.	/	.	41,4
	2	40,5	39,4	.	41,5	41,0	(41,5)	.	(40,6)	.	/	.	40,6
	3	39,0	(39,3)	.	(44,1)	/	39,1	.	/	.	/	.	39,9
	ZUS.	41,2	40,9	.	43,1	40,9	40,4	.	39,5	.	/	.	41,3
WEIBlich	1	(40,1)	(38,9)	.	(40,2)	/	/	.	/	.	/	.	39,9
	2	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(38,8)
	3	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(38,2)
	ZUS.	39,7	(38,4)	.	39,5	/	/	.	/	.	/	.	39,2
A L L E		41,2	40,9	.	43,0	40,9	40,4	.	39,5	.	/	.	41,3

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNlich	1	.	.	.	.	38,4	38,4	.	38,0	38,3	/	/	38,5
	2	.	.	.	.	/	41,5	.	37,8	39,2	/	/	38,7
	3	.	.	.	.	/	(39,9)	.	/	(40,2)	/	/	39,4
	ZUS.	.	.	.	.	38,4	38,5	.	38,0	38,4	/	/	38,5
WEIBlich	1	.	.	.	.	/	37,9	.	37,3	37,6	/	/	37,7
	2	.	.	.	.	/	37,2	.	37,1	37,3	/	/	37,2
	3	.	.	.	.	/	/	.	37,0	(39,1)	/	/	37,2
	ZUS.	.	.	.	.	(37,5)	37,4	.	37,1	37,4	/	/	37,3
A L L E		.	.	.	.	38,4	38,4	.	37,7	38,4	/	/	38,4

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNlich	1	38,5	38,6	38,3	39,4	39,6	38,5	38,8	38,6	38,2	39,2	38,2	38,7
	2	38,1	37,7	38,1	40,0	39,5	38,3	38,6	38,5	38,0	38,0	37,8	38,5
	3	38,0	37,5	38,1	38,2	39,4	38,4	37,7	38,4	37,6	38,6	37,4	38,6
	ZUS.	38,3	38,4	38,2	39,5	39,5	38,5	38,7	38,6	38,1	38,8	38,1	38,6
WEIBlich	1	37,6	37,5	37,8	(37,2)	38,2	37,6	38,0	37,6	37,7	37,1	37,5	37,7
	2	37,9	37,6	37,5	38,4	38,7	37,7	37,8	37,8	37,1	38,6	37,5	37,5
	3	37,8	37,4	38,2	38,4	37,9	37,3	37,2	37,7	37,4	37,1	37,1	37,7
	ZUS.	37,8	37,5	37,9	38,4	38,0	37,5	37,4	37,7	37,2	37,4	37,3	37,6
A L L E		38,1	38,2	38,1	39,3	39,0	38,1	38,1	38,2	37,7	38,2	37,7	38,2

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNlich	1	37,9	37,3	.	39,8	39,1	38,0	38,9	38,7	37,9	/	38,1	38,4
	2	39,2	38,4	.	(40,0)	38,8	38,0	36,2	38,6	38,2	/	37,8	38,4
	3	41,0	/	.	/	39,3	37,3	39,4	38,1	38,3	/	37,4	38,3
	ZUS.	38,2	37,4	.	39,8	39,0	38,0	38,3	38,6	38,0	(40,7)	38,0	38,4
WEIBlich	1	38,1	/	.	/	37,3	37,5	(39,2)	38,0	37,7	/	37,2	37,7
	2	37,9	37,0	.	(38,0)	37,9	37,7	37,4	37,8	37,8	33,8	37,9	37,8
	3	38,7	(37,3)	.	/	37,7	37,3	35,9	37,3	37,9	(38,4)	38,2	37,4
	ZUS.	38,4	37,0	.	37,7	37,8	37,4	36,1	37,4	37,8	34,7	38,0	37,6
A L L E		38,3	37,3	.	39,4	38,6	37,7	37,4	38,1	37,9	35,7	38,0	38,0

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNlich	1	39,3	39,8	39,2	38,2	40,6	39,3	40,3	39,8	38,8	40,6	38,5	39,9
	2	39,2	39,9	39,1	39,0	40,2	39,1	39,8	39,4	38,8	40,6	38,2	39,7
	3	39,0	39,0	38,8	39,0	39,9	40,2	39,3	39,3	39,6	40,3	37,7	39,7
	ZUS.	39,2	39,7	39,1	38,7	40,3	39,3	39,9	39,6	38,9	40,5	38,4	39,8
WEIBlich	1	37,9	/	37,9	/	38,8	37,4	38,3	38,0	38,0	39,4	37,3	38,3
	2	39,3	37,1	37,8	36,8	38,2	37,9	38,9	38,3	37,8	37,9	37,1	38,0
	3	38,7	38,4	38,0	37,2	38,1	38,3	37,3	38,4	38,5	37,4	37,2	38,1
	ZUS.	38,8	37,9	37,9	37,0	38,1	38,1	37,6	38,3	38,0	38,2	37,2	38,1
A L L E		39,2	39,4	39,0	38,3	39,9	39,0	39,4	39,3	38,7	40,1	38,0	39,4

HERSTELLUNG VON BUERDMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	.	30,8	.	/	38,6	38,3	38,9	39,0	37,5	.	37,5	37,4
	2	.	/	.	/	38,5	38,3	39,1	39,2	37,5	.	37,9	37,6
	3	.	/	.	/	38,7	(37,6)	/	38,9	39,6	.	38,2	39,9
	ZUS.	.	31,2	.	/	38,8	38,3	39,0	39,0	37,7	.	37,7	37,0
WEIBlich	1	.	/	.	/	(37,7)	(37,5)	39,0	38,6	37,2	.	36,4	38,0
	2	.	(36,2)	.	/	37,7	38,9	38,9	38,5	37,1	.	37,2	37,2
	3	.	/	.	/	37,4	37,1	(37,3)	37,7	37,3	.	37,1	34,6
	ZUS.	.	(35,2)	.	/	37,5	38,0	38,9	38,3	37,2	.	37,1	36,0
A L L E		.	32,0	.	/	38,3	38,2	39,0	38,8	37,4	.	37,4	36,6

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	39,8	39,6	40,0	40,0	40,7	40,0	40,3	40,8	39,8	41,0	38,6	40,3
	2	40,2	40,4	40,0	41,2	40,7	40,3	40,5	40,6	39,9	41,5	39,2	40,3
	3	39,9	39,4	39,7	40,2	40,7	40,0	40,9	40,6	40,2	40,6	39,9	40,4
	ZUS.	39,9	39,8	40,0	40,5	40,7	40,1	40,4	40,7	39,9	41,0	39,0	40,3
WEIBlich	1	38,7	38,4	38,5	37,0	38,9	38,5	38,8	39,1	38,9	36,8	38,6	38,9
	2	39,0	38,3	39,0	38,7	38,7	38,7	38,8	39,2	38,9	39,3	38,4	38,9
	3	39,1	38,4	38,8	39,6	39,0	38,9	38,6	39,2	39,0	39,8	38,5	39,0
	ZUS.	39,0	38,4	38,9	38,7	38,8	38,7	38,7	39,2	38,9	39,5	38,5	38,9
A L L E		39,7	39,3	39,6	40,0	40,1	39,7	39,8	40,1	39,4	40,4	38,9	39,8

FEINKERAMIK

MAENNlich	1	.	/	.	.	43,1	42,1	42,5	40,6	40,8	.	.	41,2
	2	.	/	.	.	42,4	41,6	42,1	40,7	41,4	.	.	41,7
	3	.	/	.	.	41,9	(42,2)	40,8	42,9	41,2	.	.	41,2
	ZUS.	.	/	.	.	42,4	41,9	42,0	41,0	41,1	.	.	41,4
WEIBlich	1	.	/	.	.	40,5	/	(36,4)	(39,5)	39,9	.	.	39,4
	2	.	/	.	.	40,4	39,2	39,3	38,8	39,6	.	.	39,6
	3	.	/	.	.	41,6	40,0	38,8	40,1	39,9	.	.	39,9
	ZUS.	.	/	.	.	41,1	39,5	38,8	39,8	39,9	.	.	39,8
A L L E		.	/	.	.	42,3	40,5	40,8	40,5	40,5	.	.	40,7

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	40,9	(47,5)	40,1	.	41,8	41,3	39,4	40,8	40,3	40,7	37,5	40,8
	2	40,2	(43,6)	39,8	.	40,8	41,1	39,7	40,3	40,1	40,6	37,7	40,3
	3	39,8	/	39,1	.	40,6	40,6	40,3	40,8	40,4	(40,2)	39,6	40,3
	ZUS.	40,4	45,3	39,8	.	41,2	41,1	39,7	40,6	40,2	40,6	38,0	40,5
WEIBlich	1	/	/	(39,1)	.	40,8	(40,4)	(40,5)	39,5	40,2	/	(39,3)	40,1
	2	(40,0)	/	39,1	.	39,5	39,8	39,6	40,7	39,3	/	(39,9)	39,7
	3	39,9	/	38,2	.	39,2	39,2	39,6	39,6	39,3	(38,2)	38,3	39,2
	ZUS.	39,9	/	38,4	.	39,5	39,5	39,6	40,1	39,3	(38,9)	38,6	39,4
A L L E		40,4	44,1	39,6	.	41,1	40,8	39,7	40,5	40,0	40,3	38,2	40,4

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	39,3	40,8	40,2	37,5	40,1	41,1	40,8	40,7	40,0	42,3	37,3	40,3
	2	40,0	41,9	39,9	39,9	39,2	40,8	40,4	39,7	40,2	41,3	39,9	39,8
	3	40,3	39,3	39,7	(41,6)	39,5	40,2	40,1	40,2	39,4	/	41,4	39,8
	ZUS.	39,8	40,7	40,0	38,2	39,8	40,8	40,6	40,3	39,9	41,8	39,2	40,1
WEIBlich	1	/	/	39,4	(31,5)	36,7	37,7	36,4	39,6	39,5	/	/	38,4
	2	39,2	(40,7)	39,4	(38,5)	37,8	39,0	39,3	39,6	38,7	/	/	38,8
	3	38,9	38,5	38,4	/	38,0	38,7	37,9	39,1	38,6	(39,1)	/	38,6
	ZUS.	39,1	38,9	38,9	36,4	37,8	38,7	38,1	39,3	38,7	(39,3)	/	38,7
A L L E		39,7	40,2	39,8	38,0	39,5	40,6	40,2	40,1	39,6	41,4	39,2	39,8

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.													
MAENNLICH	1	/	.	.	/	38,6	38,9	39,7	39,1	39,2	.	38,1	38,9
	2	(40,4)	.	.	/	40,9	39,7	39,3	39,2	39,3	.	(38,8)	39,4
	3	/	.	.	/	40,7	(41,9)	(37,5)	39,3	39,3	.	/	39,5
	ZUS.	(40,3)	.	.	/	39,9	39,3	39,4	39,2	39,3	.	38,2	39,2
WEIBLICH	1	/	.	.	/	36,8	(38,5)	(38,3)	38,1	40,2	.	/	38,3
	2	/	.	.	/	37,6	40,8	39,3	38,1	37,7	.	/	38,0
	3	/	.	.	/	38,8	39,0	37,9	38,1	39,2	.	37,1	38,5
	ZUS.	/	.	.	/	38,1	39,5	38,5	38,1	38,5	.	37,2	38,3
A L L E		(40,3)	.	.	/	39,3	39,4	39,1	38,6	38,9	.	37,9	38,7

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	40,8	40,9	41,1	39,3	40,9	40,0	41,3	41,6	39,9	40,3	39,1	40,8
	2	40,0	39,4	40,2	37,9	40,6	39,9	40,3	41,1	39,7	39,9	38,1	40,3
	3	39,4	(39,1)	40,8	38,0	41,2	40,8	42,4	40,9	41,4	(37,6)	38,7	41,1
	ZUS.	40,3	39,9	40,7	38,7	40,8	40,0	41,1	41,3	40,0	39,8	38,5	40,6
WEIBLICH	1	(38,2)	/	38,8	/	38,6	37,5	38,7	39,5	38,7	/	(37,4)	38,6
	2	38,6	37,7	38,4	37,5	38,0	37,4	37,8	39,2	38,3	/	38,3	38,4
	3	38,8	(37,9)	38,7	/	38,9	38,1	39,2	39,8	38,8	39,2	38,0	39,0
	ZUS.	38,7	37,8	38,6	37,5	38,4	37,7	38,7	39,5	38,6	39,2	38,1	38,7
A L L E		39,7	39,3	40,0	38,4	40,1	39,4	40,5	40,6	39,5	39,5	38,4	40,0

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	39,2	38,9	38,7	38,4	39,5	38,5	38,8	39,6	38,6	40,5	37,7	39,0
	2	38,7	40,1	38,6	38,2	39,3	39,0	38,8	39,4	39,0	40,4	38,1	39,1
	3	38,6	39,2	38,6	(38,8)	39,8	39,0	39,9	39,2	39,0	38,9	37,4	39,1
	ZUS.	39,0	39,2	38,6	38,3	39,4	38,7	38,9	39,5	38,7	40,3	37,8	39,0
WEIBLICH	1	38,2	38,2	37,4	(36,9)	38,3	37,5	38,3	38,1	37,6	38,7	36,6	37,9
	2	38,4	38,3	37,9	37,4	37,9	37,6	37,7	38,0	37,8	39,2	37,4	37,9
	3	37,8	38,0	37,6	(36,6)	37,9	38,1	37,5	38,4	37,4	(39,0)	37,9	37,8
	ZUS.	38,2	38,2	37,7	37,1	38,0	37,7	37,7	38,1	37,6	39,0	37,3	37,8
A L L E		38,9	38,9	38,5	38,1	39,2	38,5	38,7	39,3	38,5	40,1	37,7	38,8

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	39,8	43,8	40,2	(50,3)	41,2	41,0	40,6	40,8	40,0	40,9	41,0	40,6
	2	40,4	41,0	40,0	39,7	41,0	40,7	40,6	40,7	39,5	41,7	41,1	40,4
	3	40,2	39,7	39,8	(41,4)	41,0	39,7	41,6	40,6	40,0	40,4	42,0	40,6
	ZUS.	40,1	41,7	40,1	42,7	41,1	40,7	40,7	40,7	39,8	41,1	41,3	40,5
WEIBLICH	1	39,2	/	39,7	/	39,5	39,4	39,4	39,6	38,4	/	(40,8)	39,1
	2	39,1	39,3	39,2	/	39,3	39,4	37,9	39,0	39,1	40,2	38,3	39,1
	3	39,4	39,5	38,9	/	39,2	39,3	38,3	39,3	38,6	39,8	39,8	39,1
	ZUS.	39,3	39,4	39,0	(38,5)	39,3	39,4	38,2	39,2	38,8	39,9	39,2	39,1
A L L E		39,8	41,0	39,9	42,2	40,6	40,3	40,3	40,3	39,5	40,9	40,8	40,1

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	45,6	(39,5)	(40,8)	42,6	41,5	/	/	42,5
	2	.	/	.	/	43,3	(40,5)	41,7	42,6	40,8	/	/	42,4
	3	.	/	.	/	42,2	/	40,0	41,1	(40,5)	/	/	41,2
	ZUS.	.	/	.	/	43,6	39,9	41,1	42,3	41,2	/	/	42,3
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(42,1)	/	/	(42,1)	(40,2)	/	/	41,2
	2	.	/	.	/	41,2	(37,5)	(40,5)	40,3	40,3	/	/	40,2
	3	.	/	.	/	(39,2)	/	(38,8)	40,7	40,2	/	/	40,3
	ZUS.	.	/	.	/	40,8	(38,3)	39,6	40,5	40,2	/	/	40,3
A L L E		.	/	.	/	43,2	39,2	40,7	41,7	41,0	/	/	41,8

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	40,0	39,8	39,5	39,5	40,3	.	/	39,9
	2	/	.	.	/	41,2	41,5	38,8	41,3	39,7	.	/	40,6
	3	/	.	.	/	41,3	39,7	(39,3)	41,2	(39,5)	.	/	40,8
	ZUS.	/	.	.	/	40,9	40,6	39,2	40,5	39,9	.	(41,4)	40,3
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	39,1	39,2	(39,5)	38,9	.	/	39,3
	2	38,9	.	.	/	38,6	39,4	39,1	39,2	39,2	.	/	39,2
	3	/	.	.	/	38,8	39,2	39,0	38,8	39,5	.	(40,1)	39,2
	ZUS.	39,0	.	.	/	38,8	39,3	39,1	39,0	39,3	.	(40,1)	39,2
A L L E		39,0	.	.	/	39,5	39,9	39,1	39,3	39,4	.	40,5	39,6

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.A.E., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	40,0	41,0	40,8	40,4	39,7	/	.	40,4
	2	.	.	.	/	39,6	40,7	40,3	40,0	39,6	/	.	40,1
	3	.	.	.	/	39,8	(39,4)	40,6	40,0	38,5	/	.	40,0
	ZUS.	.	.	.	/	39,8	40,8	40,6	40,3	39,6	/	.	40,2
WEIBLICH	1	.	.	.	/	39,4	39,0	39,2	39,4	39,2	/	.	39,2
	2	.	.	.	/	39,4	39,2	39,2	39,5	39,3	/	.	39,3
	3	.	.	.	/	39,4	38,8	38,6	39,4	39,0	/	.	38,9
	ZUS.	.	.	.	/	39,4	39,0	39,0	39,4	39,2	/	.	39,2
A L L E		.	.	.	/	39,6	39,8	39,5	39,8	39,3	/	.	39,6

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	41,3	/	40,6	43,9	41,3	40,5	41,4	42,5	40,5	.	40,4	41,4
	2	39,8	/	40,2	42,9	41,7	40,2	40,8	42,0	40,4	.	39,8	41,1
	3	40,9	/	40,0	41,4	42,2	41,2	41,9	42,3	40,8	.	40,4	41,5
	ZUS.	40,6	/	40,4	43,0	41,5	40,4	41,1	42,3	40,5	.	39,9	41,2
WEIBLICH	1	(38,9)	(41,9)	37,8	/	39,0	39,3	38,6	40,0	39,2	.	/	39,2
	2	38,6	(40,2)	39,0	39,0	39,1	39,1	38,6	39,4	39,0	.	38,6	39,1
	3	39,2	(40,7)	39,2	(41,5)	39,1	39,3	38,4	39,4	39,1	.	39,0	39,2
	ZUS.	38,8	40,7	38,8	39,2	39,1	39,1	38,5	39,4	39,1	.	38,8	39,2
A L L E		39,7	41,3	39,8	41,8	40,8	39,9	40,0	40,7	39,8	.	39,7	40,3

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	41,2	41,1	41,1	41,3	40,6	/	.	40,8
	2	.	/	.	.	41,3	40,0	40,9	41,2	40,4	/	.	40,6
	3	.	/	.	.	41,3	/	43,9	41,3	40,8	/	.	41,1
	ZUS.	.	/	.	.	41,3	40,3	41,3	41,2	40,5	/	.	40,7
WEIBLICH	1	.	/	.	.	39,9	/	38,4	40,1	39,6	/	.	39,5
	2	.	(41,0)	.	.	39,5	40,1	38,6	39,3	39,0	/	.	39,1
	3	.	(40,7)	.	.	39,6	/	(37,9)	39,1	38,9	/	.	39,0
	ZUS.	.	(41,3)	.	.	39,5	40,0	38,5	39,3	39,0	/	.	39,1
A L L E		.	42,1	.	.	40,7	40,2	40,2	40,3	39,9	/	.	40,1

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	38,7	/	.	/	40,4	40,4	42,4	41,4	40,5	.	/	40,7
	2	35,7	/	.	/	41,0	40,0	41,2	40,9	40,9	.	/	40,8
	3	39,0	/	.	/	40,4	42,2	39,8	40,0	40,8	.	/	40,3
	ZUS.	37,9	/	.	/	40,7	40,3	41,2	41,1	40,7	.	/	40,7
WEIBLICH	1	/	/	.	/	38,8	39,3	/	39,2	39,1	.	/	39,0
	2	36,3	/	.	/	38,8	39,0	39,2	39,3	39,3	.	/	39,1
	3	38,2	/	.	/	38,8	39,1	38,6	39,0	39,6	.	/	39,0
	ZUS.	37,1	/	.	/	38,8	39,1	38,0	39,2	39,3	.	/	39,1
A L L E		37,5	/	.	/	40,1	40,0	40,0	40,3	40,1	.	/	40,1

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(45,1)	/	39,8	/	40,4	39,3	39,6	40,6	39,8	(41,5)	40,6	40,1
	2	45,9	(40,1)	40,1	42,2	41,1	39,5	41,7	40,4	40,8	/	41,3	40,8
	3	(48,0)	/	42,1	/	40,8	39,1	(39,6)	39,4	39,7	/	40,1	40,3
	ZUS.	46,2	(40,1)	40,1	41,9	40,8	39,4	40,7	40,4	40,2	40,9	40,6	40,4
WEIBLICH	1	39,2	(39,1)	38,9	/	39,1	38,8	39,2	39,2	38,9	38,7	39,0	39,0
	2	39,2	39,1	39,1	39,3	38,7	38,3	38,3	39,2	38,9	39,2	38,9	38,9
	3	39,4	/	39,0	(39,4)	38,5	38,6	39,4	39,5	39,0	39,8	39,2	39,2
	ZUS.	39,3	39,1	39,0	39,4	38,9	38,5	38,6	39,3	38,9	39,2	39,0	38,9
A L L E		40,0	39,3	39,2	40,0	39,2	38,6	38,8	39,4	39,0	39,3	39,3	39,1

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	42,9	41,7	42,5	42,9	42,6	43,7	42,5	42,6	41,8	42,9	39,9	42,3
	2	42,6	42,4	43,5	42,4	43,0	42,6	40,4	42,0	41,8	41,9	39,1	42,4
	3	43,0	41,1	42,9	42,2	42,9	42,7	42,5	41,2	40,7	42,3	38,6	42,0
	ZUS.	42,8	41,7	43,0	42,6	42,8	43,3	41,8	42,2	41,7	42,6	39,4	42,3
WEIBLICH	1	41,7	40,6	39,9	39,0	39,8	40,0	40,9	39,6	40,1	/	39,0	39,9
	2	39,7	39,9	40,1	41,3	40,0	40,0	37,1	40,0	39,7	40,2	37,8	39,5
	3	40,6	40,6	39,7	40,2	39,4	39,2	39,4	39,6	39,7	39,9	38,4	39,6
	ZUS.	40,6	40,4	39,8	40,2	39,6	39,4	38,5	39,7	39,7	39,9	38,1	39,6
A L L E		42,0	41,4	42,0	41,8	41,8	42,2	41,1	41,6	41,3	41,5	39,0	41,5

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	43,0	.	.	.	42,9	44,3	47,2	44,5	41,6	.	39,4	42,9
	2	44,8	.	.	.	42,8	44,4	40,8	43,3	39,9	.	38,3	41,4
	3	42,3	.	.	.	44,0	45,6	50,9	43,8	39,3	.	40,2	43,5
	ZUS.	43,3	.	.	.	43,2	44,8	47,1	44,2	40,5	.	39,0	42,6
WEIBlich	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	40,4
	2	(40,8)	.	.	.	39,5	/	/	/	/	.	/	39,8
	3	40,3	.	.	.	39,4	39,9	42,6	43,8	38,6	.	38,5	40,1
	ZUS.	40,3	.	.	.	39,4	40,1	42,6	43,5	38,7	.	38,5	40,1
A L L E		42,6	.	.	.	42,4	43,9	45,7	44,1	40,1	.	39,0	42,1

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	41,5	44,8	46,0	/	46,3	51,7	44,1	45,4	45,0	.	48,2	45,6
	2	41,1	42,1	46,2	/	44,3	43,4	43,4	42,8	42,4	.	42,5	43,8
	3	40,5	40,7	42,7	/	42,8	43,2	(40,8)	41,5	43,6	.	42,0	42,4
	ZUS.	41,3	42,6	45,6	/	44,6	46,3	43,3	43,9	44,3	.	44,7	44,3
WEIBlich	1	/	/	(40,6)	/	/	/	/	(41,0)	(42,7)	.	/	41,4
	2	38,1	40,6	41,1	/	40,6	(41,6)	(40,4)	41,1	42,0	.	(37,8)	40,7
	3	40,4	40,2	40,4	/	40,5	40,6	40,0	39,7	41,4	.	39,9	40,5
	ZUS.	39,7	40,4	40,7	/	40,5	40,8	40,1	40,1	41,6	.	39,7	40,5
A L L E		40,7	41,9	44,0	/	43,4	44,0	42,2	43,1	43,2	.	43,4	43,2

SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	42,3	38,5	41,7	39,5	42,2	41,7	43,7	41,2	41,1	41,7	40,4	41,7
	2	43,1	/	43,1	45,4	44,1	41,0	44,0	43,0	42,9	/	40,6	43,3
	3	42,3	/	42,1	39,9	41,4	41,8	41,3	40,7	40,8	40,7	40,4	41,6
	ZUS.	42,5	38,6	42,3	40,4	42,7	41,4	43,4	41,7	41,4	41,6	40,4	42,1
WEIBlich	1	(41,7)	/	(40,5)	/	(41,0)	(40,6)	/	(42,1)	39,0	/	/	40,3
	2	(41,0)	/	41,2	/	40,5	40,5	(42,4)	41,4	39,3	/	39,7	40,7
	3	41,3	/	40,1	37,4	39,5	40,6	/	40,7	39,4	40,1	39,0	40,0
	ZUS.	41,3	/	40,3	37,4	39,8	40,6	(42,0)	40,9	39,4	40,1	39,2	40,1
A L L E		42,1	38,6	41,5	39,3	41,9	41,1	43,2	41,4	40,7	41,1	40,1	41,4

FISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	43,7	(42,2)	46,0	46,0	(42,1)	.	/	/	.	/	.	45,2
	2	48,3	48,3	45,2	45,8	46,3	.	/	/	.	/	.	46,1
	3	44,4	43,2	44,3	44,9	42,4	.	/	/	.	/	.	44,1
	ZUS.	44,9	44,4	44,8	45,7	44,8	.	/	/	.	/	.	45,0
WEIBlich	1	/	/	/	(42,4)	(42,6)	.	/	/	.	/	.	41,8
	2	/	(43,2)	39,9	42,1	40,9	.	/	/	.	/	.	41,4
	3	40,8	41,7	40,2	41,6	39,9	.	/	/	.	/	.	40,7
	ZUS.	40,9	41,8	40,2	41,8	40,0	.	/	/	.	/	.	40,8
A L L E		42,2	43,0	42,0	43,6	41,2	.	/	/	.	/	.	42,4

BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNlich	1	42,7	40,5	.	.	42,0	41,8	40,3	40,8	41,2	42,9	40,6	41,4
	2	(40,6)	(41,5)	.	.	42,6	41,1	40,1	42,0	42,1	(43,9)	40,7	41,9
	3	41,3	40,5	.	.	43,6	41,0	40,9	40,2	40,6	43,3	40,3	41,7
	ZUS.	42,2	40,5	.	.	42,2	41,6	40,3	40,9	41,3	43,0	40,6	41,4
WEIBlich	1	/	/	.	.	40,3	(39,1)	/	/	(39,5)	/	/	40,1
	2	(40,2)	/	.	.	40,3	/	/	/	/	/	/	39,9
	3	/	(40,9)	.	.	40,3	39,3	(38,1)	(39,7)	39,2	(40,1)	(40,1)	39,6
	ZUS.	(40,3)	(40,7)	.	.	40,3	39,3	(38,4)	39,6	39,3	(40,3)	(41,1)	39,8
A L L E		42,1	40,5	.	.	42,2	41,6	40,3	40,9	41,3	42,9	40,6	41,4

TABAKVERARBEITUNG

MAENNlich	1	.	.	.	.	40,3	(40,5)	32,9	40,4	38,3	/	39,0	38,5
	2	.	.	.	.	40,1	/	31,8	40,0	37,3	/	38,7	36,5
	3	.	.	.	.	40,0	(39,3)	/	39,3	37,8	/	37,3	37,8
	ZUS.	.	.	.	.	40,1	39,8	32,4	40,0	37,9	/	38,4	37,8
WEIBlich	1	.	.	.	.	39,5	/	/	/	/	/	38,4	39,1
	2	.	.	.	.	39,7	39,1	31,8	(38,9)	39,1	/	37,6	37,4
	3	.	.	.	.	38,9	39,3	36,4	39,1	37,5	/	38,8	38,6
	ZUS.	.	.	.	.	39,2	39,3	32,9	39,1	38,1	/	37,8	38,0
A L L E		.	.	.	.	39,5	39,4	32,6	39,5	38,0	/	38,1	37,9

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	40,1	(40,5)	/	.	/	/	/	40,1
	2	/	/	.	/	40,2	/	/	.	/	/	/	40,2
	3	/	/	.	/	40,3	(39,5)	/	.	/	/	/	40,1
	ZUS.	/	/	.	/	40,2	40,1	/	.	/	/	/	40,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	39,5	/	/	.	/	/	/	39,5
	2	/	/	.	/	39,7	39,1	/	.	/	/	/	39,5
	3	/	/	.	/	38,9	39,3	/	.	/	/	/	39,2
	ZUS.	/	/	.	/	39,3	39,3	/	.	/	/	/	39,3
A L L E		/	/	.	/	39,5	39,4	/	.	/	/	/	39,5

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	32,9	40,4	38,3	/	.	38,4
	2	.	.	.	.	.	/	31,8	40,0	37,3	/	.	36,3
	3	.	.	.	.	.	/	32,4	39,1	37,8	/	.	37,6
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	32,4	39,9	37,9	/	.	37,7
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	38,5
	2	.	.	.	.	.	/	31,8	/	39,1	/	.	37,0
	3	.	.	.	.	.	/	36,4	38,9	37,5	/	.	38,1
	ZUS.	.	.	.	.	.	(39,0)	32,9	38,9	38,1	/	.	37,4
A L L E		.	.	.	.	.	(39,0)	32,6	39,5	38,0	/	.	37,6

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	37,6	36,3	.	39,5	40,7	38,1	39,7	40,0	38,1	36,0	33,7	38,8
	2	36,2	36,2	.	37,9	40,1	37,8	39,8	39,7	37,8	34,3	32,1	38,5
	3	36,5	38,5	.	39,0	39,9	37,8	38,9	40,4	37,4	34,9	33,0	38,9
	ZUS.	37,3	36,4	.	39,0	40,5	38,0	39,6	40,0	38,0	35,5	33,3	38,6

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	37,8	36,4	35,8	39,5	40,7	37,9	39,5	39,9	38,0	35,5	33,7	38,7
	2	35,9	36,2	34,3	37,9	40,1	37,8	39,7	39,7	37,8	33,9	32,0	38,4
	3	36,7	38,5	33,0	39,0	39,9	37,8	38,8	40,5	37,4	34,7	33,0	38,9
	ZUS.	37,5	36,5	35,3	39,0	40,5	37,9	39,5	39,9	37,9	35,0	33,2	38,6

4 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	20,80	23,07	21,15	22,48	21,61	21,64	21,27	22,14	20,56	21,61	21,90	21,51
	2	17,90	20,11	20,22	20,28	19,53	19,74	19,48	19,71	18,45	19,59	18,35	19,45
	3	16,50	17,80	17,23	17,21	17,66	17,18	17,55	17,92	17,08	17,66	17,18	17,55
	ZUS.	19,70	22,23	20,50	21,75	20,50	20,69	20,25	20,96	19,61	20,74	20,48	20,48
WEIBlich	1	17,45	19,19	16,34	16,91	16,44	17,93	15,42	17,58	16,19	17,59	16,73	16,80
	2	14,95	16,37	16,37	16,82	14,99	15,46	14,06	15,48	14,76	14,86	16,19	15,20
	3	13,41	15,06	14,28	14,04	14,54	14,81	14,19	15,27	13,82	14,79	15,12	14,60
	ZUS.	14,17	16,13	15,46	15,63	14,80	15,36	14,25	15,49	14,52	15,00	15,62	15,01
A L L E		18,67	21,47	19,68	21,16	19,77	19,81	19,31	19,80	18,34	20,09	19,29	19,50
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	20,97	23,20	21,41	22,68	21,85	21,86	21,51	22,47	20,70	21,75	21,69	21,73
	2	17,88	20,11	20,31	20,33	19,61	19,83	19,59	19,90	18,47	19,67	18,18	19,53
	3	16,59	17,77	17,32	17,19	17,76	17,31	17,70	18,25	17,16	17,92	17,12	17,70
	ZUS.	19,79	22,30	20,65	21,96	20,64	20,84	20,41	21,25	19,67	20,88	20,29	20,62
WEIBlich	1	17,45	19,19	16,34	16,91	16,44	17,93	15,42	17,58	16,19	17,59	16,73	16,80
	2	14,95	16,37	16,37	16,82	14,99	15,46	14,06	15,48	14,76	14,86	16,19	15,20
	3	13,41	15,06	14,28	14,04	14,54	14,81	14,19	15,27	13,82	14,79	15,12	14,60
	ZUS.	14,17	16,13	15,46	15,63	14,80	15,36	14,25	15,49	14,52	15,00	15,62	15,01
A L L E		18,69	21,43	19,72	21,30	19,83	19,85	19,32	19,90	18,29	20,17	19,00	19,53
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	20,80	23,07	21,12	22,48	21,53	21,65	21,27	22,14	20,56	21,45	21,90	21,48
	2	17,90	20,11	20,24	20,28	19,55	19,74	19,48	19,71	18,45	19,74	18,35	19,45
	3	16,50	17,80	17,23	17,21	17,71	17,18	17,55	17,92	17,08	17,61	17,18	17,56
	ZUS.	19,70	22,23	20,49	21,75	20,40	20,69	20,25	20,96	19,61	20,55	20,48	20,44
WEIBlich	1	17,45	19,19	16,34	16,91	16,44	17,93	15,42	17,58	16,19	17,59	16,73	16,80
	2	14,95	16,37	16,37	16,82	14,99	15,46	14,06	15,48	14,76	14,86	16,19	15,20
	3	13,41	15,06	14,28	14,04	14,54	14,81	14,19	15,27	13,82	14,79	15,12	14,60
	ZUS.	14,17	16,13	15,46	15,63	14,80	15,36	14,25	15,49	14,52	15,00	15,62	15,01
A L L E		18,67	21,47	19,66	21,16	19,62	19,80	19,31	19,80	18,34	19,80	19,29	19,44
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	20,88	23,15	21,30	22,57	21,67	21,89	21,48	22,43	20,65	21,54	21,54	21,65
	2	17,88	20,13	20,34	20,33	19,59	19,83	19,59	19,91	18,48	19,81	17,93	19,53
	3	16,59	17,78	17,30	17,19	17,81	17,32	17,70	18,25	17,16	17,88	17,12	17,72
	ZUS.	19,68	22,22	20,58	21,85	20,41	20,83	20,37	21,20	19,62	20,63	20,08	20,51
WEIBlich	1	17,44	19,13	16,31	16,78	16,41	17,92	15,40	17,56	16,17	17,59	16,71	16,77
	2	14,93	16,35	16,37	16,81	14,98	15,46	14,06	15,48	14,75	14,85	16,20	15,20
	3	13,41	15,02	14,27	14,02	14,53	14,81	14,18	15,27	13,82	14,78	15,11	14,60
	ZUS.	14,16	16,09	15,46	15,59	14,79	15,35	14,25	15,49	14,52	14,99	15,62	15,00
A L L E		18,54	21,33	19,62	21,18	19,53	19,80	19,27	19,85	18,22	19,79	18,78	19,38
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	20,90	23,17	21,35	22,57	21,70	21,95	21,58	22,48	20,72	21,57	21,56	21,70
	2	17,84	20,16	20,41	20,35	19,60	19,88	19,66	19,96	18,52	19,84	17,89	19,57
	3	16,56	17,78	17,30	17,19	17,81	17,36	17,71	18,28	17,17	17,93	17,09	17,73
	ZUS.	19,69	22,25	20,64	21,86	20,43	20,89	20,47	21,27	19,69	20,67	20,09	20,56
WEIBlich	1	17,44	19,14	16,31	16,78	16,41	17,92	15,40	17,56	16,17	17,59	16,71	16,77
	2	14,93	16,35	16,37	16,81	14,97	15,45	14,05	15,48	14,75	14,85	16,19	15,19
	3	13,40	15,02	14,25	14,02	14,53	14,80	14,17	15,27	13,82	14,78	15,11	14,59
	ZUS.	14,16	16,08	15,45	15,59	14,79	15,35	14,24	15,49	14,52	14,99	15,62	15,00
A L L E		18,53	21,36	19,64	21,19	19,53	19,83	19,31	19,87	18,23	19,82	18,77	19,39
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	20,90	23,04	21,08	22,57	21,69	21,69	21,32	22,13	20,72	21,40	21,81	21,57
	2	17,84	20,15	20,31	20,35	19,60	19,79	19,55	19,75	18,52	19,75	18,11	19,51
	3	16,56	17,81	17,22	17,18	17,81	17,21	17,54	17,95	17,17	17,64	17,16	17,63
	ZUS.	19,69	22,19	20,47	21,86	20,43	20,72	20,29	20,96	19,69	20,51	20,34	20,48
WEIBlich	1	17,44	19,14	16,31	16,78	16,41	17,92	15,41	17,56	16,17	17,59	16,71	16,77
	2	14,93	16,35	16,37	16,81	14,97	15,45	14,05	15,48	14,75	14,85	16,19	15,19
	3	13,40	15,02	14,25	14,02	14,53	14,80	14,17	15,27	13,82	14,78	15,11	14,59
	ZUS.	14,16	16,08	15,45	15,59	14,79	15,35	14,24	15,49	14,52	14,99	15,62	15,00
A L L E		18,53	21,41	19,61	21,19	19,53	19,79	19,30	19,77	18,23	19,74	19,11	19,39

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HEESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	---------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG

MAENNlich	1	21,92	23,72	22,65	24,67	23,79	21,77	22,21	23,98	21,55	23,49	23,03	22,96
	2	17,94	19,27	19,59	21,67	23,08	18,00	19,54	19,30	17,74	23,20	21,23	21,01
	3	(15,54)	16,72	20,78	/	19,59	(16,45)	17,27	16,27	(13,71)	/	(17,22)	18,11
	ZUS.	21,54	23,41	22,52	24,56	23,67	21,59	22,02	23,77	21,22	23,45	22,54	22,76
WEIBlich	1	(17,89)	20,10	18,90	(19,94)	17,93	19,00	(18,54)	20,06	18,38	/	(20,24)	18,76
	2	16,56	17,83	15,94	(17,87)	16,64	17,10	(17,13)	17,06	17,22	/	15,46	16,85
	3	15,87	16,96	15,66	(16,63)	17,09	15,74	17,23	15,48	15,87	17,59	16,09	16,39
	ZUS.	16,58	18,23	16,40	18,29	17,24	17,24	17,43	17,24	17,06	17,73	16,14	17,11
A L L E		21,42	23,14	22,37	24,34	23,54	21,49	21,92	23,59	21,08	23,33	22,31	22,61

DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

MAENNlich	1	22,08	.	23,64	24,67	24,22	22,41	22,79	24,59	21,82	23,85	.	23,52
	2	17,96	.	20,94	21,67	23,90	18,13	20,31	19,39	17,75	23,60	.	21,64
	3	(15,61)	.	21,21	/	20,52	(16,64)	(17,65)	16,80	(13,56)	/	.	18,40
	ZUS.	21,74	.	23,51	24,56	24,15	22,12	22,65	24,41	21,47	23,81	.	23,33
WEIBlich	1	(17,89)	.	18,93	(19,94)	17,89	(19,77)	(18,73)	20,22	18,38	/	.	18,83
	2	16,72	.	16,34	(17,87)	16,58	(17,92)	(17,33)	17,76	17,17	/	.	17,10
	3	15,80	.	15,73	(16,63)	17,24	(15,70)	17,29	16,16	15,87	(17,62)	.	16,51
	ZUS.	16,65	.	16,59	18,29	17,29	17,75	17,53	17,94	16,92	17,72	.	17,28
A L L E		21,61	.	23,32	24,34	24,00	22,03	22,51	24,24	21,33	23,66	.	23,17

BERGBAU

MAENNlich	1	/	/	22,24	/	22,11	.	/	20,92	20,72	22,07	/	22,06
	2	/	/	18,37	/	19,01	.	/	17,82	17,09	17,37	/	18,75
	3	/	/	17,82	/	15,61	.	/	(17,62)	/	18,62	/	16,04
	ZUS.	/	/	21,17	/	21,57	.	/	20,11	19,94	21,56	/	21,51

STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI

MAENNlich	1	/	/	/	/	22,00	/	/	/	/	22,07	/	22,01
	2	/	/	/	/	17,46	/	/	/	/	17,37	/	17,44
	3	/	/	/	/	14,44	/	/	/	/	18,62	/	14,87
	ZUS.	/	/	/	/	21,42	/	/	/	/	21,56	/	21,44

BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG

MAENNlich	1	/	/	.	/	23,61	.	/	/	/	/	/	23,39
	2	/	/	.	/	22,15	.	/	/	/	/	/	21,82
	3	/	/	.	/	20,57	.	/	/	/	/	/	20,44
	ZUS.	/	/	.	/	22,97	.	/	/	/	/	/	22,70

ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN

MAENNlich	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.

DARUNTER EISENERZBERGBAU

MAENNlich	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.

KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN

MAENNlich	1	/	/	.	/	.	.	/	.	.	/	/	20,60
	2	/	/	.	/	.	.	/	.	.	/	/	18,19
	3	/	/	.	/	.	.	/	.	.	/	/	15,92
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	.	.	/	/	20,27

UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung

MAENNlich	1	/	/	.	/	.	.	/	20,37	23,57	/	/	23,52
	2	/	/	.	/	.	.	/	17,86	(17,85)	/	/	17,76
	3	/	/	.	/	.	.	/	(17,62)	/	/	/	17,02
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	19,29	22,54	/	/	21,94

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	21,37	23,48	21,30	22,72	22,43	22,54	22,80	21,61	20,75	21,22	20,86	22,03
	2	18,61	20,57	19,25	20,21	20,71	20,01	20,75	19,56	19,20	19,63	18,36	20,10
	3	17,40	20,10	18,62	17,27	18,98	18,22	18,40	17,86	19,10	17,69	17,68	18,66
	ZUS.	19,59	22,18	20,11	21,49	21,19	21,01	21,60	20,33	19,82	20,41	19,36	20,79
WEIBlich	1	15,91	17,93	18,50	/	18,39	19,99	19,46	19,04	17,75	17,80	17,81	18,93
	2	15,95	17,99	16,05	(16,29)	17,37	17,28	16,80	16,08	15,08	16,10	16,00	16,52
	3	14,60	17,29	16,04	15,86	15,54	15,67	14,54	15,04	14,16	15,99	14,83	15,30
	ZUS.	14,94	17,60	16,13	15,98	16,27	16,70	16,18	15,66	14,65	16,10	15,28	15,93
A L L E		18,98	21,33	19,67	21,34	20,88	20,40	21,20	19,71	19,14	20,24	18,31	20,32

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAZ; SONSTIGER BERGBAU.

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNLICH	1	19,90	20,64	19,73	21,89	20,44	19,68	19,22	19,84	18,61	17,81	20,28	19,58
	2	18,68	18,61	18,27	17,63	19,23	18,64	18,11	18,65	17,65	17,17	19,18	18,47
	3	17,81	(18,67)	17,27	/	17,75	16,68	17,67	17,16	17,05	15,94	17,95	17,26
	ZUS.	19,21	19,73	18,86	20,22	19,67	18,86	18,54	18,93	18,01	17,24	19,41	18,82
WEIBLICH	1	/	/	(16,06)	/	/	/	(15,34)	/	(16,85)	/	/	16,43
	2	/	16,47	16,16	/	17,94	16,11	(15,71)	15,58	15,03	/	(17,25)	15,80
	3	(16,28)	(15,31)	18,17	/	14,72	16,21	14,85	15,14	13,49	/	(14,77)	15,25
	ZUS.	(16,28)	16,32	17,48	/	15,40	16,15	15,07	15,42	14,59	/	(16,19)	15,53
A L L E		19,18	19,05	18,82	20,22	19,57	18,75	18,47	18,89	17,89	17,21	19,33	18,74

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	19,59	22,91	.	.	21,96	21,11	20,64	22,36	21,11	21,38	22,17	21,84
	2	18,69	19,27	.	.	20,19	19,64	18,60	20,12	19,77	19,62	19,35	20,03
	3	16,00	/	.	.	19,03	16,65	16,89	18,85	16,67	16,63	(18,76)	18,86
	ZUS.	19,12	22,70	.	.	20,76	20,02	19,82	21,66	20,17	20,66	21,24	20,74
WEIBLICH	1	/	/	.	.	18,25	17,50	(14,08)	20,22	/	18,09	/	18,79
	2	16,17	/	.	.	16,39	16,10	15,59	17,48	16,35	15,83	/	16,42
	3	/	/	.	.	15,97	14,92	13,92	15,95	14,17	13,84	/	15,73
	ZUS.	15,76	/	.	.	16,31	15,93	14,22	17,99	15,48	15,58	/	16,37
A L L E		19,01	22,64	.	.	20,65	19,77	19,63	21,37	20,05	20,62	21,18	20,62

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	22,23	22,83	20,67	26,87	21,79	21,53	.	22,25
	2	/	.	.	.	20,53	21,02	19,11	18,09	19,38	19,53	.	20,43
	3	/	.	.	.	19,25	(16,09)	17,54	(19,34)	(16,66)	16,69	.	19,19
	ZUS.	/	.	.	.	21,19	22,14	20,34	26,42	20,41	20,78	.	21,26
WEIBLICH	1	/	.	.	.	18,25	/	(16,04)	/	/	(17,52)	.	18,24
	2	/	.	.	.	15,96	/	/	/	(15,86)	(15,03)	.	16,00
	3	/	.	.	.	15,27	/	(13,33)	/	14,92	13,85	.	15,09
	ZUS.	/	.	.	.	16,07	(15,33)	14,11	/	15,41	14,96	.	16,02
A L L E		/	.	.	.	21,10	22,08	20,24	26,42	20,32	20,73	.	21,19

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	20,26	/	.	/	21,51	20,24	21,14	21,48	21,59	21,04	.	21,27
	2	18,29	/	.	/	19,75	19,81	18,93	19,96	20,31	18,39	.	19,75
	3	14,36	/	.	/	19,35	16,55	16,64	18,49	17,44	16,37	.	18,94
	ZUS.	19,33	/	.	/	20,28	19,74	19,84	21,02	20,57	18,57	.	20,25
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(18,38)	(17,54)	(12,39)	19,01	/	/	.	18,14
	2	(15,61)	/	.	/	17,64	17,93	(15,89)	17,59	16,69	(16,09)	.	17,60
	3	/	/	.	/	17,14	15,03	13,87	15,74	(15,44)	/	.	16,61
	ZUS.	(15,33)	/	.	/	17,26	17,12	14,02	17,58	16,37	(15,84)	.	17,15
A L L E		19,28	/	.	/	20,13	19,61	19,65	20,75	20,49	19,53	.	20,11

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	19,80	/	.	.	20,41	19,53	18,42	22,50	18,09	20,73	20,50	20,28
	2	19,49	/	.	.	19,30	16,41	17,08	20,73	18,70	20,99	17,79	19,10
	3	(19,62)	/	.	.	17,84	17,65	16,65	19,84	(14,90)	/	/	17,89
	ZUS.	19,57	/	.	.	19,31	17,29	17,58	21,50	18,35	20,83	18,67	19,28
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(18,19)	/	/	21,33	/	(19,32)	/	20,68
	2	(16,40)	/	.	.	16,43	14,27	(15,86)	17,05	16,16	(17,01)	/	15,54
	3	/	/	.	.	14,96	(14,43)	14,23	16,19	/	/	/	15,27
	ZUS.	15,91	/	.	.	15,52	14,30	14,48	18,71	15,84	(17,84)	/	15,86
A L L E		19,03	/	.	.	19,16	16,56	17,26	21,12	18,21	20,79	18,63	19,08

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	20,55	23,40	21,17	/	21,54	20,97	21,18	22,37	21,69	21,15	21,31	21,73
	2	18,07	22,82	20,70	/	19,96	18,99	18,42	19,62	20,51	16,98	18,83	20,09
	3	16,49	21,46	18,10	/	19,00	16,68	16,04	18,44	22,51	(14,01)	17,57	19,40
	ZUS.	19,33	22,75	20,83	/	20,25	19,99	19,80	20,86	21,21	19,09	19,83	20,64
WEIBLICH	1	/	/	(18,41)	/	16,57	19,00	/	18,56	17,29	/	(16,38)	17,66
	2	(17,45)	/	17,06	/	16,26	16,84	15,50	15,90	15,07	(11,19)	15,19	15,73
	3	14,94	16,19	14,71	/	15,29	16,39	14,04	14,61	14,11	13,42	15,78	14,98
	ZUS.	15,92	16,57	15,95	/	15,59	16,73	14,45	15,14	14,82	12,80	15,59	15,37
A L L E		18,94	22,62	20,64	/	19,89	19,36	19,30	20,24	20,32	18,03	19,18	20,13

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	19,70	19,11	.	/	20,39	20,82	20,40	22,49	21,02	.	20,34	21,26
	2	17,60	/	.	/	19,32	18,90	17,35	19,42	20,24	.	17,06	19,39
	3	16,49	/	.	/	17,68	16,53	15,94	17,65	17,90	.	16,09	17,53
	ZUS.	18,70	19,11	.	/	19,13	19,36	18,89	20,19	20,54	.	18,60	19,78
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(17,17)	/	.	/	17,07
	2	/	/	.	/	15,62	(17,79)	15,34	15,18	15,56	.	14,88	15,50
	3	14,92	/	.	/	14,77	15,04	14,40	14,32	13,29	.	15,18	14,36
	ZUS.	14,87	/	.	/	14,94	15,58	14,69	14,51	14,41	.	15,03	14,69
A L L E		18,35	19,11	.	/	18,69	19,03	18,14	19,47	19,67	.	17,82	19,16

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	29,08	29,36	.	.	25,48	25,89	27,65	27,55	27,82	.	/	27,22
	2	20,96	24,35	.	.	22,00	20,12	(23,48)	21,41	28,20	.	/	23,65
	3	(22,36)	(19,74)	.	.	19,09	/	/	(17,01)	/	.	/	18,93
	ZUS.	28,05	28,54	.	.	24,38	22,46	27,42	26,45	27,93	.	/	26,21
WEIBLICH	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	.	/	(21,76)
	2	/	(21,73)	.	.	(19,80)	/	(15,72)	(16,00)	/	.	/	18,60
	3	/	(19,99)	.	.	17,49	(15,64)	/	/	/	.	/	17,65
	ZUS.	/	21,25	.	.	18,39	(15,64)	(15,94)	(15,79)	/	.	/	18,47
A L L E		27,96	28,32	.	.	24,26	21,83	26,56	26,25	27,88	.	/	26,06

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	21,84	21,86	22,01	18,92	23,96	23,92	24,41	21,76	21,88	19,86	.	23,40
	2	19,45	18,86	19,00	17,52	22,31	20,68	21,85	19,46	19,28	17,93	.	21,08
	3	17,20	16,12	17,22	15,11	18,53	18,39	19,09	17,44	17,09	15,46	.	18,00
	ZUS.	20,38	20,38	20,09	17,63	22,78	22,56	23,15	20,40	20,31	18,19	.	22,01
WEIBLICH	1	/	17,41	18,67	/	18,98	20,31	20,00	18,74	18,32	/	.	19,44
	2	16,09	18,47	15,82	(16,32)	18,09	17,73	16,81	16,27	15,23	15,59	.	16,92
	3	14,78	18,09	16,44	15,86	15,53	15,75	14,26	14,72	13,69	14,86	.	15,16
	ZUS.	15,07	18,23	16,40	15,96	16,64	17,17	16,39	15,58	14,40	15,22	.	16,11
A L L E		19,08	19,63	19,35	16,94	22,13	21,55	22,48	19,17	18,89	17,39	.	21,02

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	22,36	.	/	21,30	22,13	/	.	22,05
	2	.	.	.	/	23,17	.	/	21,60	21,43	/	.	22,02
	3	.	.	.	/	21,55	.	/	19,33	21,09	/	.	21,01
	ZUS.	.	.	.	/	22,15	.	/	21,15	21,46	/	.	21,60
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	/	(18,90)	/	.	18,92
	2	.	.	.	/	19,22	.	/	16,24	16,80	/	.	16,99
	3	.	.	.	/	17,57	.	/	15,41	16,13	/	.	16,49
	ZUS.	.	.	.	/	17,82	.	/	15,73	16,41	/	.	16,67
A L L E		.	.	.	/	21,87	.	/	20,65	21,03	/	.	21,18

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(18,96)	20,70	18,03	16,89	19,37	18,51	18,46	18,41	17,39	19,96	.	18,56
	2	16,62	17,52	16,40	15,25	17,86	16,76	16,63	16,24	16,80	17,86	.	16,95
	3	15,32	(14,51)	15,56	(15,26)	15,44	16,20	17,27	14,79	14,00	16,59	.	15,52
	ZUS.	16,36	18,89	17,09	16,39	18,39	17,41	17,74	17,15	16,73	18,97	.	17,53
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(15,71)	(16,30)	/	/	/	/	.	15,85
	2	/	(16,12)	15,17	/	17,05	14,61	(16,70)	12,79	(14,81)	/	.	14,73
	3	/	(12,41)	14,12	/	14,34	15,16	(17,50)	14,68	12,40	15,26	.	14,10
	ZUS.	/	14,56	14,44	/	15,86	14,92	17,14	13,60	13,20	15,32	.	14,45
A L L E		16,35	18,09	16,95	16,39	18,21	17,18	17,73	16,75	16,47	18,71	.	17,30

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	19,24	.	16,89	16,72	17,91	17,54	18,06	16,94	.	.	17,38
	2	16,81	15,99	.	15,25	15,86	16,25	15,26	16,01	16,55	.	.	16,08
	3	15,41	/	.	(15,26)	13,68	16,04	13,73	14,08	13,54	.	.	14,41
	ZUS.	16,25	17,99	.	16,39	15,75	16,74	16,60	16,75	16,34	.	.	16,36
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(15,08)
	2	/	/	.	/	18,14	13,54	(14,90)	/	(13,98)	.	.	15,33
	3	/	/	.	/	13,21	15,16	/	/	11,97	.	.	12,92
	ZUS.	/	/	.	/	15,63	14,34	(14,67)	(12,99)	12,46	.	.	13,96
A L L E		16,25	17,85	.	16,39	15,74	16,47	16,58	16,65	16,08	.	.	16,24

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	19,88	19,03	.	19,32	18,20	.	.	19,66
	2	.	.	.	/	19,03	17,97	.	17,00	17,57	.	.	18,25
	3	.	.	.	/	17,42	16,86	.	16,77	16,09	.	.	17,46
	ZUS.	.	.	.	/	19,42	18,52	.	18,26	17,75	.	.	18,93
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	(16,30)	.	.	.	.	.	16,49
	2	.	.	.	/	16,35	.	.	12,60	(15,37)	.	.	14,46
	3	.	.	.	/	15,56	.	.	15,44	13,68	.	.	14,95
	ZUS.	.	.	.	/	16,04	17,42	.	13,71	14,56	.	.	14,74
A L L E	.	.	.	.	/	19,24	18,46	.	16,95	17,46	.	.	18,51

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	22,02	/	20,98	/	22,62	20,10	21,42	22,37	21,96	/	.	21,93
	2	20,24	/	19,34	/	20,24	18,53	19,97	21,11	20,72	/	.	20,42
	3	19,70	/	19,38	/	18,12	16,90	18,17	19,68	19,79	/	.	19,00
	ZUS.	21,02	/	20,55	/	21,08	18,98	20,11	21,60	21,22	/	.	21,03
WEIBLICH	1	/	/	(17,00)	/	(19,00)	/	/	(18,05)	/	/	.	17,59
	2	(15,38)	/	(15,21)	/	15,60	16,30	/	15,78	16,43	/	.	15,86
	3	(14,23)	/	14,46	/	13,51	14,01	14,64	15,44	14,50	/	.	14,32
	ZUS.	14,96	/	14,74	/	13,93	15,03	14,70	15,62	15,14	/	.	14,79
A L L E	.	20,78	/	20,30	/	20,64	18,65	19,85	21,33	20,92	/	.	20,71

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	18,73	21,30	21,38	/	21,24	20,79	22,37	21,41	19,63	21,24	(20,57)	21,13
	2	15,63	20,29	19,12	/	19,67	20,26	21,71	19,78	18,20	20,70	18,05	19,89
	3	15,15	17,29	19,86	/	19,28	18,59	19,89	18,05	19,29	19,19	19,52	18,96
	ZUS.	16,14	20,76	19,95	/	20,01	20,06	21,59	19,97	18,80	20,46	19,11	19,99
WEIBLICH	1	14,86	18,09	19,07	/	(19,05)	(17,38)	/	(18,04)	(15,23)	/	/	17,43
	2	14,39	16,39	16,54	/	16,21	16,65	17,74	16,61	13,80	18,24	(15,03)	15,93
	3	13,21	16,28	15,79	/	15,93	15,36	16,56	15,86	15,70	16,71	16,57	15,75
	ZUS.	13,59	16,39	15,90	/	16,05	15,59	17,14	16,09	14,98	16,84	15,88	15,82
A L L E	.	15,72	19,89	18,96	/	19,31	19,43	21,32	19,16	17,66	19,90	18,44	19,21

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	20,70	23,15	21,80	22,79	21,58	22,02	21,36	22,94	21,16	21,97	21,43	21,93
	2	17,71	20,15	21,40	20,86	19,15	20,65	20,03	20,66	19,05	20,28	17,92	20,01
	3	16,09	18,13	16,26	18,11	17,29	17,01	18,08	18,85	17,47	19,12	16,25	17,86
	ZUS.	19,99	22,66	21,50	22,41	20,35	21,40	20,55	21,91	20,34	21,21	20,41	21,03
WEIBLICH	1	18,44	19,65	18,24	21,60	18,30	18,89	19,40	19,71	18,36	18,07	18,29	18,82
	2	15,74	17,00	17,93	19,19	15,67	16,39	15,29	17,22	15,82	16,20	16,06	16,42
	3	14,48	16,07	15,06	14,52	14,94	15,21	15,44	15,90	15,07	16,19	15,55	15,38
	ZUS.	15,19	17,41	17,12	17,61	15,19	15,92	15,53	16,36	15,71	16,35	15,88	15,94
A L L E	.	19,22	22,31	20,84	22,09	19,55	20,50	19,77	20,79	19,30	20,49	19,08	20,10

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	20,34	21,29	.	22,03	22,36	21,03	20,68	22,53	21,20	20,48	21,50	21,76
	2	18,56	19,01	.	19,59	19,35	18,87	17,08	19,65	18,41	17,90	17,67	19,04
	3	16,69	(16,80)	.	.	18,07	16,00	13,21	17,19	16,55	16,61	(15,14)	17,31
	ZUS.	19,96	20,91	.	21,83	21,57	20,37	19,49	21,51	20,72	19,96	20,88	21,07
WEIBLICH	1	/	/	.	/	16,97	/	/	(18,46)	(17,74)	(16,16)	/	16,98
	2	(16,69)	/	.	/	16,31	17,13	/	17,22	15,26	(15,15)	(16,55)	16,68
	3	/	/	.	/	14,79	16,75	11,60	12,25	15,78	/	(16,40)	14,20
	ZUS.	(17,24)	/	.	/	15,84	16,90	11,92	13,41	15,73	15,05	16,77	15,36
A L L E	.	19,94	20,90	.	21,80	21,50	20,22	19,31	21,04	20,61	19,92	20,81	20,96

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	21,48	24,01	20,80	21,80	21,31	21,58	21,28	22,26	21,07	21,69	22,11	21,58
	2	17,17	19,67	18,28	20,03	18,96	19,15	19,15	19,99	19,42	18,76	18,27	19,29
	3	16,02	17,44	16,17	20,36	17,51	17,08	17,69	18,80	16,37	17,66	15,51	17,91
	ZUS.	20,77	23,44	20,19	21,39	20,57	20,98	20,28	21,53	20,53	20,95	21,38	20,89
WEIBLICH	1	19,68	20,37	17,92	/	18,67	17,88	17,23	18,75	16,91	(17,97)	18,89	18,26
	2	16,75	18,27	15,96	15,02	16,35	16,28	16,11	16,79	15,99	16,00	16,48	16,32
	3	14,60	15,38	14,06	14,23	15,17	14,87	15,21	16,06	14,81	16,21	14,89	15,48
	ZUS.	16,15	18,97	15,90	14,39	15,59	15,86	15,65	16,43	15,77	16,19	16,02	16,01
A L L E	.	20,43	23,25	20,04	20,69	20,31	20,73	19,95	21,11	20,20	20,53	20,91	20,57

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM											
		JANUAR 1990											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	18,46	23,58	.	.	23,60	23,88	22,19	24,93	22,40	23,85	.	23,80
	2	18,49	22,19	.	.	20,65	23,07	22,16	22,68	20,26	21,63	.	21,89
	3	(13,95)	21,90	.	.	18,28	17,06	20,57	20,48	19,61	20,66	.	19,50
	ZUS.	18,40	23,01	.	.	22,05	23,43	21,99	23,91	21,41	22,62	.	22,76
WEIBLICH	1	(17,49)	(21,60)	.	.	20,08	21,01	18,96	21,15	20,33	19,88	.	20,59
	2	16,47	20,67	.	.	17,33	19,55	17,91	20,98	17,67	19,69	.	19,12
	3	15,00	(17,87)	.	.	16,14	15,78	16,89	17,48	18,24	18,53	.	16,97
	ZUS.	15,76	20,20	.	.	16,84	18,40	17,22	19,13	17,99	18,93	.	18,44
A L L E		17,84	22,89	.	.	21,55	22,99	21,55	23,46	20,91	22,21	.	22,30
DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN													
MAENNLICH	1	/	/	.	.	25,02	24,17	21,67	25,39	22,97	.	.	24,61
	2	/	/	.	.	21,94	21,28	24,12	23,40	21,30	.	.	22,52
	3	/	/	.	.	20,68	22,73	22,90	21,03	20,06	.	.	21,10
	ZUS.	/	/	.	.	24,00	23,84	22,99	24,77	22,28	.	.	23,67
WEIBLICH	1	/	/	.	.	21,87	21,23	17,68	22,99	20,93	.	.	21,72
	2	/	/	.	.	20,42	19,55	18,45	21,75	20,30	.	.	20,70
	3	/	/	.	.	18,60	(15,31)	21,53	18,64	19,75	.	.	19,47
	ZUS.	/	/	.	.	20,64	20,43	20,42	21,16	20,24	.	.	20,64
A L L E		/	/	.	.	23,87	23,63	22,85	24,53	22,10	.	.	23,44
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	20,66	22,97	.	21,50	20,69	(21,17)	.	20,00	.	/	.	21,26
	2	17,29	16,99	.	18,76	18,61	(18,82)	.	(15,91)	.	/	.	17,78
	3	15,93	(18,89)	.	(15,38)	/	16,59	.	/	.	/	.	15,63
	ZUS.	20,57	22,73	.	21,31	20,13	18,78	.	19,27	.	/	.	21,05
WEIBLICH	1	(19,54)	(20,67)	.	(19,40)	/	/	.	/	.	/	.	19,71
	2	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(15,47)
	3	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(13,78)
	ZUS.	17,47	(18,85)	.	17,81	/	/	.	/	.	/	.	17,29
A L L E		20,55	22,72	.	21,29	20,08	18,73	.	19,03	.	/	.	21,03
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	20,62	22,16	.	22,83	22,88	/	/	22,71
	2	.	.	.	.	/	17,12	.	19,40	19,38	/	/	18,92
	3	.	.	.	.	/	(17,67)	.	/	(16,74)	/	/	16,74
	ZUS.	.	.	.	.	20,52	21,83	.	22,57	22,54	/	/	22,42
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	19,26	.	20,37	19,00	/	/	19,56
	2	.	.	.	.	/	18,18	.	17,13	17,43	/	/	17,41
	3	.	.	.	.	/	/	.	16,35	(15,31)	/	/	16,15
	ZUS.	.	.	.	.	(15,36)	18,31	.	17,40	17,75	/	/	17,80
A L L E		.	.	.	.	20,32	21,56	.	21,06	22,22	/	/	22,09
ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT													
MAENNLICH	1	20,00	21,57	20,63	22,20	20,80	21,04	21,10	22,18	20,49	20,66	20,51	21,07
	2	17,09	19,66	19,01	18,33	18,59	18,41	17,13	19,51	17,83	18,12	17,26	18,48
	3	16,06	17,99	15,99	17,38	16,77	17,86	15,35	19,05	17,19	14,80	16,64	17,82
	ZUS.	18,67	21,08	19,80	21,44	19,54	20,10	19,94	20,99	19,52	19,61	19,46	20,00
WEIBLICH	1	17,94	17,82	17,43	(19,46)	17,39	17,36	16,86	19,26	18,07	16,79	17,65	17,99
	2	14,81	16,25	15,74	16,14	15,25	15,42	13,95	15,99	15,45	13,41	15,71	15,50
	3	14,26	16,08	15,19	15,59	14,93	15,33	15,38	15,84	14,87	14,82	15,70	15,34
	ZUS.	14,61	16,39	15,57	15,98	15,05	15,45	14,97	15,94	15,36	14,57	15,82	15,48
A L L E		17,29	20,19	18,19	20,52	17,95	18,60	17,80	18,99	17,81	17,51	18,02	18,28
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.													
MAENNLICH	1	19,41	22,43	.	20,42	20,00	19,95	19,98	21,40	19,80	/	19,51	20,50
	2	19,30	17,74	.	(16,73)	18,63	17,21	18,64	18,57	17,45	/	16,82	18,15
	3	14,41	/	.	/	17,36	16,54	17,08	17,28	16,00	/	15,27	17,00
	ZUS.	19,31	21,55	.	19,79	19,21	19,15	19,52	20,29	18,92	(18,05)	18,49	19,65
WEIBLICH	1	18,27	/	.	/	16,80	17,75	(16,09)	18,55	17,62	/	17,02	17,86
	2	15,98	17,60	.	(14,94)	14,46	15,29	16,50	16,18	14,98	10,86	15,06	15,40
	3	14,01	(15,31)	.	/	15,17	15,33	15,97	16,05	14,88	(13,46)	13,90	15,55
	ZUS.	14,87	17,55	.	15,28	14,93	15,41	16,03	16,18	15,10	11,46	14,59	15,60
A L L E		17,93	20,47	.	19,00	17,88	17,17	18,14	18,59	17,15	12,68	16,56	17,98

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNlich	1	20,85	21,08	20,42	20,06	20,39	20,32	19,77	21,02	19,18	20,95	21,37	20,38
	2	18,15	19,24	17,87	17,89	18,64	18,30	18,19	18,80	17,24	18,84	17,15	18,40
	3	16,76	17,50	16,74	15,60	17,01	15,87	15,67	16,74	15,25	19,85	15,09	16,77
	ZUS.	19,64	19,81	19,37	18,36	18,99	19,14	18,40	19,59	18,04	19,92	19,74	19,04
WEIBlich	1	17,72	/	17,34	/	17,71	16,39	16,86	17,04	16,67	17,85	20,77	17,33
	2	15,97	16,41	15,38	15,68	15,12	15,44	13,61	15,58	14,93	15,76	16,15	15,19
	3	15,57	16,05	14,52	12,56	14,56	14,09	14,49	15,11	12,75	15,49	14,60	14,59
	ZUS.	15,81	16,39	15,05	13,88	14,71	14,77	14,34	15,26	14,27	16,28	15,45	14,84
A L L E		18,92	19,26	18,71	17,35	18,17	18,29	17,53	18,51	17,14	19,31	18,40	18,16

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	.	20,39	.	/	20,21	20,89	23,99	23,36	19,87	.	20,41	21,41
	2	.	/	.	/	17,71	18,49	19,88	19,20	17,76	.	18,46	18,39
	3	.	/	.	/	16,65	(16,15)	/	16,39	16,15	.	15,01	16,42
	ZUS.	.	20,18	.	/	18,80	19,89	22,51	21,73	18,89	.	19,09	19,95
WEIBlich	1	.	/	.	/	(18,17)	(19,00)	25,77	24,05	17,90	.	22,05	22,66
	2	.	(15,99)	.	/	15,86	15,13	21,80	17,57	15,61	.	16,99	16,30
	3	.	/	.	/	15,37	16,77	(15,83)	14,61	15,13	.	15,27	15,35
	ZUS.	.	(15,96)	.	/	15,49	16,00	23,15	19,34	15,59	.	16,77	16,60
A L L E		.	19,18	.	/	17,62	18,66	22,65	21,06	17,41	.	18,16	18,77

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	22,56	23,86	20,48	21,08	20,96	20,92	19,89	21,00	19,36	20,76	22,72	20,58
	2	18,15	18,62	18,05	17,89	18,35	17,76	17,28	18,34	16,90	17,61	17,59	17,84
	3	17,08	15,58	17,24	15,62	17,19	16,83	16,77	16,97	15,38	16,90	16,70	16,72
	ZUS.	20,30	21,42	19,19	19,11	19,35	19,18	18,40	19,49	17,91	18,47	19,53	19,00
WEIBlich	1	17,02	19,26	15,18	18,31	15,41	15,97	13,75	16,07	15,11	16,52	14,82	15,41
	2	14,05	14,71	13,92	14,68	14,23	13,76	12,77	14,24	13,54	12,49	14,67	13,85
	3	13,42	13,43	13,83	13,30	13,60	13,62	12,71	13,91	12,98	13,84	13,67	13,45
	ZUS.	14,17	14,91	14,05	14,73	14,13	13,97	12,88	14,29	13,49	13,55	14,38	13,87
A L L E		18,54	19,03	17,53	17,92	17,90	17,58	16,50	17,41	15,91	16,60	18,02	17,15

FEINKERAMIK

MAENNlich	1	.	/	.	.	18,52	17,85	17,36	20,40	17,19	.	.	17,81
	2	.	/	.	.	17,93	15,60	16,35	18,35	16,24	.	.	16,81
	3	.	/	.	.	17,24	(14,43)	15,72	16,21	14,27	.	.	15,41
	ZUS.	.	/	.	.	17,88	16,12	16,51	18,77	16,22	.	.	16,82
WEIBlich	1	.	/	.	.	12,59	/	(13,30)	(17,20)	15,58	.	.	15,44
	2	.	/	.	.	15,17	13,69	14,12	15,09	13,74	.	.	13,93
	3	.	/	.	.	14,33	12,86	13,53	14,74	13,30	.	.	13,59
	ZUS.	.	/	.	.	14,19	13,42	13,73	14,88	13,43	.	.	13,72
A L L E		.	/	.	.	17,46	14,62	15,53	17,30	14,77	.	.	15,47

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	21,21	(27,30)	21,68	.	22,14	20,44	21,65	21,26	19,03	20,27	22,33	21,21
	2	17,61	(21,65)	19,29	.	19,32	18,37	19,16	18,53	17,97	16,57	18,32	18,74
	3	17,85	/	19,81	.	19,88	15,58	19,76	17,40	15,89	(15,85)	14,99	18,57
	ZUS.	19,39	23,33	20,72	.	20,83	18,78	20,49	19,58	18,07	17,73	19,24	19,88
WEIBlich	1	/	/	(15,87)	.	14,75	(15,46)	(17,44)	15,94	14,90	/	(15,01)	15,52
	2	(16,41)	/	16,01	.	16,08	15,29	15,30	12,60	13,48	/	(13,77)	14,06
	3	13,00	/	15,37	.	14,40	13,27	14,22	12,19	12,88	(12,19)	13,84	13,46
	ZUS.	14,25	/	15,47	.	14,90	14,25	14,91	12,80	13,17	(13,92)	14,00	13,81
A L L E		18,79	22,17	20,16	.	20,53	17,91	19,75	17,87	17,06	17,22	17,55	19,04

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	19,33	20,90	20,42	19,31	21,10	18,93	19,58	20,39	18,16	17,66	19,63	20,01
	2	16,91	17,23	18,73	15,91	19,41	17,25	17,68	19,03	16,61	14,99	16,33	18,34
	3	14,60	15,57	16,36	(13,18)	17,30	16,44	15,04	16,99	15,88	/	15,07	16,58
	ZUS.	17,24	18,38	19,57	18,21	20,04	17,84	18,33	19,47	17,33	16,33	17,35	18,98
WEIBlich	1	/	/	15,63	(20,24)	17,54	17,67	15,41	16,34	17,08	/	/	16,71
	2	14,59	(14,00)	13,97	(16,81)	16,81	13,72	14,00	16,23	14,06	/	/	14,97
	3	14,08	13,24	15,94	/	15,05	15,16	13,64	15,45	13,36	(12,60)	/	14,57
	ZUS.	14,41	13,44	15,00	17,24	15,93	14,85	14,00	15,83	13,90	(13,12)	/	14,89
A L L E		16,80	17,10	18,71	18,11	19,56	17,44	17,66	18,74	16,29	15,86	17,26	18,21

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNlich	1	/	.	.	/	18,88	19,83	17,29	20,59	18,01	.	19,24	19,84
	2	(17,34)	.	.	/	17,13	16,49	16,46	17,47	15,73	.	(16,58)	16,55
	3	/	.	.	/	14,40	(18,78)	(12,64)	16,62	14,78	.	/	15,49
	ZUS.	(17,73)	.	.	/	17,18	18,66	16,70	19,26	16,66	.	18,66	18,22
WEIBlich	1	/	.	.	/	17,03	(16,56)	(14,94)	16,38	14,77	.	/	16,24
	2	/	.	.	/	14,81	12,48	12,36	14,78	13,23	.	/	13,95
	3	/	.	.	/	13,10	14,70	10,96	15,40	11,92	.	13,52	13,91
	ZUS.	/	.	.	/	14,23	14,15	11,88	15,38	12,68	.	13,62	14,19
A L L E		(17,00)	.	.	/	16,25	16,60	14,93	17,13	14,70	.	17,25	16,30

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	20,83	20,51	20,10	21,50	20,30	20,92	20,72	21,00	20,07	18,82	21,79	20,53
	2	17,06	18,49	17,27	18,06	18,44	17,64	17,75	18,47	17,35	14,20	17,80	18,01
	3	15,78	(15,16)	16,79	16,79	16,19	17,07	16,90	16,12	16,23	(14,66)	15,18	16,33
	ZUS.	18,58	18,98	18,57	19,71	18,83	19,01	18,67	19,01	18,32	16,44	18,99	18,77
WEIBlich	1	(16,36)	/	14,42	/	16,57	18,13	18,20	17,09	17,11	/	(17,49)	16,61
	2	13,77	13,44	14,36	15,18	13,89	13,81	13,14	13,92	13,27	/	16,03	13,93
	3	13,94	(13,69)	13,42	/	12,65	13,20	13,43	13,07	12,80	10,88	13,96	13,02
	ZUS.	13,94	13,54	13,86	15,29	13,38	13,80	13,53	13,60	13,12	11,10	15,16	13,58
A L L E		17,04	17,57	17,09	18,51	17,34	17,69	17,50	16,91	16,69	13,67	17,73	17,18

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNlich	1	24,69	24,65	23,19	24,95	23,67	24,56	22,66	24,12	23,42	24,32	25,15	23,89
	2	20,54	20,83	19,42	23,22	20,69	21,73	18,30	20,32	19,60	19,84	20,49	20,34
	3	20,21	17,02	20,11	(18,02)	19,72	21,16	19,44	19,23	17,90	22,55	23,11	19,66
	ZUS.	23,29	23,40	22,23	24,05	22,51	23,57	21,51	22,76	22,00	23,14	23,91	22,65
WEIBlich	1	19,48	20,80	19,73	(19,21)	20,15	20,56	19,98	19,85	19,95	20,13	21,39	20,07
	2	16,08	16,89	16,05	16,93	16,78	16,82	15,56	16,38	16,25	16,77	15,42	16,37
	3	15,36	13,39	15,40	(16,23)	14,97	14,83	15,38	15,39	14,65	(14,84)	15,43	14,98
	ZUS.	17,07	18,14	16,97	17,49	16,67	17,35	16,56	17,04	16,23	17,97	16,94	16,79
A L L E		22,47	22,18	21,27	23,04	21,57	22,59	20,65	21,78	20,76	22,10	22,75	21,61

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNlich	1	19,65	20,30	20,20	(17,37)	20,69	19,53	19,99	21,18	18,75	20,53	20,77	20,09
	2	17,36	15,89	18,44	19,45	18,45	16,93	17,78	18,69	16,47	18,54	17,04	17,79
	3	15,22	14,57	16,49	(15,44)	16,90	16,14	16,23	17,38	14,89	18,98	15,15	16,61
	ZUS.	18,18	17,37	18,84	17,77	18,86	17,81	18,42	19,43	17,37	19,24	17,57	18,50
WEIBlich	1	16,07	/	16,44	/	15,97	15,18	11,75	17,14	14,67	/	(18,02)	15,40
	2	13,88	12,59	15,21	/	14,47	13,89	12,89	14,58	13,50	12,05	13,74	14,00
	3	12,33	12,44	14,22	/	13,96	13,87	12,69	14,19	12,64	12,67	13,45	13,64
	ZUS.	13,21	12,52	14,64	(11,63)	14,18	13,91	12,74	14,34	13,11	12,47	13,76	13,83
A L L E		16,53	15,89	18,03	17,08	17,71	16,78	17,48	17,98	15,98	17,67	16,63	17,26

LEDERERZEUGUNG

MAENNlich	1	.	/	.	/	19,15	(15,34)	(18,10)	18,49	17,46	/	/	17,88
	2	.	/	.	/	17,40	(11,39)	15,85	16,76	16,43	/	/	16,77
	3	.	/	.	/	16,43	/	14,72	14,96	(14,19)	/	/	15,24
	ZUS.	.	/	.	/	17,68	13,70	15,78	16,99	17,01	/	/	16,97
WEIBlich	1	.	/	.	/	(18,32)	/	/	(15,35)	(15,89)	/	/	15,92
	2	.	/	.	/	15,55	(10,60)	(14,46)	13,78	13,02	/	/	13,75
	3	.	/	.	/	(12,70)	/	(13,23)	13,48	13,89	/	/	13,26
	ZUS.	.	/	.	/	15,11	(10,53)	13,84	13,68	13,81	/	/	13,71
A L L E		.	/	.	/	17,33	12,47	15,34	15,97	16,34	/	/	16,18

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNlich	1	/	.	.	/	16,93	17,66	15,98	19,70	16,54	.	/	17,08
	2	/	.	.	/	15,93	15,87	14,22	15,66	15,58	.	/	15,47
	3	/	.	.	/	13,82	16,04	(10,86)	14,78	(13,83)	.	/	13,89
	ZUS.	/	.	.	/	15,47	16,72	15,08	17,19	15,83	.	(15,41)	16,00
WEIBlich	1	/	.	.	/	/	14,20	13,70	(13,90)	14,42	.	/	14,09
	2	12,29	.	.	/	13,11	12,66	11,50	12,31	12,90	.	/	12,48
	3	/	.	.	/	11,73	11,94	10,69	11,05	12,33	.	(10,57)	11,55
	ZUS.	12,14	.	.	/	12,36	12,71	11,43	11,63	12,82	.	(11,16)	12,27
A L L E		12,18	.	.	/	13,45	14,46	12,69	12,75	13,64	.	12,45	13,54

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT LEI- SCHLES- HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDRH. HESSEN RHEIN- BADEN- BAYERN SAARLAND BERLIN BUNDES-
STUNGS- WIG WIG SACHSEN WEST- FALEN LAND- WUERTTEM- BERG (WEST) GEBIET
GRUPPE HOLSTEIN

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUTERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNlich	1	.	.	.	/	18,01	18,18	15,70	18,19	17,44	/	.	17,07
	2	.	.	.	/	16,44	18,92	14,75	16,53	15,33	/	.	15,83
	3	.	.	.	/	14,83	(16,51)	13,04	13,43	13,35	/	.	13,74
	ZUS.	.	.	.	/	16,94	18,55	14,94	17,48	16,40	/	.	16,23
WEIBlich	1	.	.	.	/	14,73	14,94	13,08	15,14	14,60	/	.	13,90
	2	.	.	.	/	13,88	14,59	12,19	14,25	14,08	/	.	13,23
	3	.	.	.	/	13,71	14,63	11,92	13,21	12,85	/	.	12,67
	ZUS.	.	.	.	/	14,06	14,69	12,30	14,16	13,74	/	.	13,20
A L L E		.	.	.	/	15,39	16,52	13,19	15,53	14,81	/	.	14,36

TEXTILGEWERBE

MAENNlich	1	19,72	/	18,31	18,45	18,51	17,64	18,93	18,50	17,37	.	18,86	18,25
	2	17,28	/	17,16	16,62	16,84	16,25	16,72	16,79	16,14	.	16,60	16,66
	3	15,00	/	14,93	15,02	15,60	14,86	15,22	15,53	14,92	.	15,17	15,27
	ZUS.	17,92	/	17,58	16,95	17,42	16,88	17,54	17,56	16,45	.	16,66	17,21
WEIBlich	1	(15,89)	(17,36)	15,45	/	15,10	14,37	13,32	16,11	14,47	.	/	15,21
	2	14,31	(13,37)	14,04	15,52	14,43	13,95	13,49	14,22	13,59	.	14,43	14,06
	3	13,67	(11,64)	13,05	(13,36)	13,35	12,62	13,49	13,56	13,42	.	13,04	13,42
	ZUS.	14,18	13,89	14,09	15,37	14,31	13,67	13,47	14,15	13,62	.	14,10	13,99
A L L E		16,18	15,11	16,45	16,48	16,50	15,75	15,90	15,75	15,08	.	16,27	15,86

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNlich	1	.	/	.	.	17,95	15,76	17,07	18,22	17,23	/	.	17,83
	2	.	/	.	.	17,15	14,39	16,68	17,32	16,20	/	.	16,71
	3	.	/	.	.	14,50	/	15,85	15,84	14,94	/	.	15,02
	ZUS.	.	/	.	.	17,13	14,82	16,65	17,55	16,37	/	.	16,89
WEIBlich	1	.	/	.	.	15,72	/	12,93	16,10	14,10	/	.	14,43
	2	.	(14,83)	.	.	14,78	12,76	14,30	14,55	13,52	/	.	13,98
	3	.	(11,64)	.	.	13,40	/	(12,84)	13,86	13,10	/	.	13,24
	ZUS.	.	(14,77)	.	.	14,60	12,69	13,76	14,52	13,46	/	.	13,86
A L L E		.	16,39	.	.	16,32	13,85	15,55	16,17	15,20	/	.	15,77

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNlich	1	20,19	/	.	/	18,75	17,73	17,84	18,53	17,38	.	/	18,27
	2	15,78	/	.	/	16,65	16,84	15,75	16,90	15,64	.	/	15,56
	3	15,86	/	.	/	15,89	15,19	15,26	16,43	14,34	.	/	15,69
	ZUS.	17,71	/	.	/	17,50	17,34	16,12	17,76	16,49	.	/	17,32
WEIBlich	1	/	/	.	/	15,75	14,32	/	17,01	15,03	.	/	15,76
	2	15,84	/	.	/	14,58	13,94	12,79	14,37	13,67	.	/	14,24
	3	14,69	/	.	/	13,55	13,43	11,91	13,86	12,77	.	/	13,20
	ZUS.	15,49	/	.	/	14,60	13,86	12,37	14,63	13,70	.	/	14,24
A L L E		16,64	/	.	/	16,60	16,56	14,78	16,42	15,23	.	/	16,25

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNlich	1	(16,47)	/	17,21	/	18,38	19,26	17,85	18,41	17,55	(16,34)	16,35	17,90
	2	15,78	(19,61)	14,87	14,93	15,71	17,41	14,31	16,02	16,05	/	15,12	15,80
	3	(13,69)	/	14,06	/	14,58	15,07	(13,83)	14,06	14,23	/	12,45	14,34
	ZUS.	15,47	(19,21)	15,99	14,88	16,46	17,75	15,20	17,02	16,86	15,56	15,31	16,64
WEIBlich	1	13,38	(14,58)	13,66	/	14,03	13,82	12,37	14,14	14,40	13,93	13,13	14,06
	2	12,69	14,35	13,16	10,93	13,57	13,04	12,13	13,27	13,16	12,08	12,61	13,20
	3	11,57	/	11,69	(8,44)	12,29	12,21	10,42	12,17	11,64	9,27	11,71	11,85
	ZUS.	12,62	14,41	12,95	11,11	13,48	13,05	11,82	13,22	13,21	12,10	12,85	13,16
A L L E		12,95	15,34	13,28	12,03	13,98	13,67	12,19	13,72	13,60	12,26	13,35	13,61

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNlich	1	18,93	21,44	19,13	20,35	20,17	19,52	19,08	20,30	19,30	19,20	21,61	19,74
	2	16,61	19,44	17,74	20,55	17,80	17,19	17,24	18,53	17,02	16,49	18,10	17,73
	3	15,22	16,17	15,28	17,62	16,07	15,57	15,57	16,33	15,92	16,60	18,01	15,97
	ZUS.	17,49	19,82	17,88	20,01	18,82	18,33	18,09	19,25	18,47	18,31	19,89	18,59
WEIBlich	1	16,53	17,05	15,81	12,84	14,72	17,05	15,63	16,23	17,23	/	18,62	15,90
	2	13,95	13,61	13,95	14,27	13,76	13,68	15,12	14,83	14,29	12,98	18,21	14,69
	3	11,83	11,86	12,52	13,51	12,32	13,06	11,94	13,44	12,83	11,07	14,02	12,61
	ZUS.	12,08	12,55	12,83	13,57	12,77	13,35	13,25	13,93	13,45	11,21	16,13	13,22
A L L E		15,69	17,97	16,46	18,02	17,13	17,09	17,14	17,86	17,44	15,53	18,74	17,18

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	19,70	.	.	.	20,04	19,55	19,52	17,76	19,25	.	19,52	19,27
	2	16,98	.	.	.	17,04	19,02	18,89	15,67	16,68	.	19,81	17,98
	3	14,80	.	.	.	16,19	15,22	17,90	14,64	16,13	.	15,86	15,77
	ZUS.	18,40	.	.	.	18,39	17,82	18,86	17,05	17,68	.	19,15	18,16
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	16,57
	2	(14,43)	.	.	.	13,08	/	/	/	/	.	/	13,31
	3	12,96	.	.	.	12,69	12,53	11,63	12,30	13,18	.	13,36	12,71
	ZUS.	13,15	.	.	.	12,91	12,76	11,85	12,56	13,20	.	13,48	12,89
A L L E		17,21	.	.	.	17,30	16,96	16,77	16,40	16,85	.	18,51	17,18
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	17,38	18,26	17,64	/	19,14	18,36	16,52	19,54	16,94	.	20,06	18,48
	2	14,40	18,22	15,05	/	15,84	16,45	14,39	16,57	15,95	.	16,73	15,84
	3	12,49	14,91	13,43	/	16,47	14,99	(12,39)	15,30	13,69	.	14,80	15,23
	ZUS.	15,90	17,24	16,04	/	17,27	16,93	14,93	17,96	16,26	.	17,77	16,97
WEIBLICH	1	/	/	(16,30)	/	/	/	/	(17,69)	(13,99)	.	/	15,64
	2	13,18	13,73	13,11	/	13,94	(15,53)	(12,04)	14,62	11,71	.	(13,40)	13,47
	3	11,31	12,67	12,07	/	12,31	12,42	11,09	12,71	11,10	.	13,35	12,04
	ZUS.	11,92	13,18	12,55	/	12,57	12,95	11,44	13,40	11,32	.	13,43	12,46
A L L E		14,38	16,02	14,98	/	15,93	15,44	13,79	17,02	14,26	.	16,75	15,64
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEF), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	19,28	19,89	18,90	21,31	20,04	18,26	14,69	19,99	17,80	18,51	20,71	19,34
	2	17,07	/	16,24	15,70	18,12	15,73	15,03	16,53	17,21	/	16,17	17,02
	3	16,03	/	15,29	18,69	15,99	13,79	13,71	17,60	15,62	16,31	19,49	16,03
	ZUS.	17,95	19,63	16,86	19,61	18,79	16,57	14,67	18,59	17,23	18,02	19,71	17,92
WEIBLICH	1	(15,98)	/	(17,69)	/	(15,49)	(16,92)	/	(17,00)	14,94	/	/	15,99
	2	(14,09)	/	12,28	/	14,53	12,96	(10,19)	13,94	13,88	/	13,49	13,49
	3	13,16	/	13,13	15,42	14,55	11,94	/	13,02	12,80	12,69	14,97	13,49
	ZUS.	13,25	/	13,04	15,42	14,56	12,74	(10,30)	13,44	13,07	12,72	14,71	13,55
A L L E		16,46	19,00	15,35	18,24	17,65	15,18	14,31	16,27	15,96	16,43	18,36	16,48
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	17,08	(21,29)	17,74	19,33	(17,10)	.	/	/	.	/	.	18,44
	2	15,14	18,11	16,41	18,52	16,07	.	/	/	.	/	.	17,32
	3	13,92	16,37	14,59	16,30	12,95	.	/	/	.	/	.	14,85
	ZUS.	14,96	17,34	15,53	18,41	15,45	.	/	/	.	/	.	16,48
WEIBLICH	1	/	/	/	(13,48)	(15,00)	.	/	/	.	/	.	14,59
	2	/	(11,84)	12,35	13,44	12,25	.	/	/	.	/	.	13,03
	3	11,06	12,11	11,72	12,72	11,44	.	/	/	.	/	.	11,71
	ZUS.	11,16	12,10	11,77	12,97	11,60	.	/	/	.	/	.	11,90
A L L E		12,51	14,67	13,32	15,64	12,64	.	/	/	.	/	.	13,79
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	19,58	22,42	.	.	21,49	20,96	19,76	20,50	20,10	20,48	20,86	20,54
	2	(16,97)	(22,93)	.	.	21,16	20,76	19,20	18,89	17,94	(19,37)	21,52	19,38
	3	15,11	20,26	.	.	18,76	19,48	17,86	17,70	17,04	18,37	18,77	18,23
	ZUS.	18,43	22,19	.	.	21,22	20,78	19,59	20,20	19,76	20,01	20,93	20,26
WEIBLICH	1	/	/	.	.	19,90	(20,13)	/	/	(17,89)	/	/	19,08
	2	(16,52)	/	.	.	/	/	/	/	/	/	/	17,24
	3	/	(18,02)	.	.	18,67	18,05	(17,05)	(16,17)	15,74	(15,61)	(17,33)	16,75
	ZUS.	(16,75)	(18,64)	.	.	19,10	18,48	(16,96)	16,92	16,11	(16,16)	(18,22)	17,32
A L L E		18,30	22,11	.	.	21,17	20,73	19,57	20,16	19,68	19,89	20,88	20,20
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	17,31	(17,98)	27,53	21,59	24,30	/	24,35	23,94
	2	.	.	.	.	13,77	/	21,05	17,95	18,63	/	19,07	19,16
	3	.	.	.	.	13,64	(12,94)	/	16,15	18,24	/	19,93	18,76
	ZUS.	.	.	.	.	15,34	15,19	23,51	19,00	21,34	/	22,01	21,44
WEIBLICH	1	.	.	.	.	11,59	/	/	/	/	/	20,36	15,24
	2	.	.	.	.	11,31	11,06	21,00	(10,75)	19,73	/	19,38	18,35
	3	.	.	.	.	11,41	11,17	14,10	13,33	16,88	/	16,63	14,08
	ZUS.	.	.	.	.	11,40	11,13	19,16	13,16	17,83	/	18,89	16,33
A L L E		.	.	.	.	12,40	11,92	21,82	15,88	19,87	/	20,68	18,97

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	16,83	(17,98)	/	.	/	/	/	17,02
	2	/	/	.	/	13,51	/	/	.	/	/	/	13,60
	3	/	/	.	/	13,22	(12,83)	/	.	/	/	/	13,24
	ZUS.	/	/	.	/	14,95	15,61	/	.	/	/	/	15,11
WEIBLICH	1	/	/	.	/	11,59	/	/	.	/	/	/	11,57
	2	/	/	.	/	11,29	10,20	/	.	/	/	/	11,08
	3	/	/	.	/	11,43	11,03	/	.	/	/	/	11,45
	ZUS.	/	/	.	/	11,41	10,82	/	.	/	/	/	11,37
A L L E		/	/	.	/	12,27	11,61	/	.	/	/	/	12,15

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	27,53	22,35	24,30	/	.	24,46
	2	.	.	.	.	.	/	21,05	17,96	18,63	/	.	19,47
	3	.	.	.	.	.	/	21,05	17,96	18,63	/	.	19,47
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	23,51	19,31	21,34	/	.	21,93
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	20,38
	2	.	.	.	.	.	/	21,00	/	19,73	/	.	19,55
	3	.	.	.	.	.	/	14,10	15,05	16,88	/	.	16,18
	ZUS.	.	.	.	.	.	(13,65)	19,16	15,06	17,83	/	.	18,40
A L L E		.	.	.	.	.	(13,81)	21,82	17,55	19,87	/	.	20,46

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	18,59	22,24	.	19,37	19,77	20,20	20,02	19,93	19,51	19,79	23,06	19,96
	2	18,58	20,08	.	19,53	18,43	18,25	18,49	17,75	17,94	17,86	19,69	18,24
	3	15,36	18,03	.	17,26	16,32	16,59	16,60	16,20	16,44	16,10	17,39	16,43
	ZUS.	18,21	21,78	.	19,09	19,19	19,44	19,27	18,91	18,98	18,85	21,59	19,24

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	18,49	22,25	19,83	19,37	19,75	20,18	19,92	19,91	19,50	20,01	23,06	19,94
	2	18,66	20,08	18,18	19,53	18,43	18,22	18,43	17,73	17,96	18,00	19,69	18,24
	3	15,34	18,03	16,73	17,26	16,32	16,59	16,53	16,21	16,44	16,20	17,39	16,43
	ZUS.	18,14	21,78	19,30	19,09	19,17	19,41	19,18	18,88	18,98	19,02	21,59	19,23

5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)

MAENNlich	1	827	904	827	886	873	851	848	876	802	864	829	853
	2	711	794	805	792	786	775	771	780	722	765	692	771
	3	660	709	667	690	710	682	698	708	672	692	640	696
	ZUS.	783	873	807	856	827	814	805	829	767	823	773	812
WEIBlich	1	675	734	627	647	638	686	598	679	625	684	637	648
	2	577	629	636	650	580	593	541	599	562	570	613	584
	3	527	586	551	555	558	567	539	585	533	571	569	561
	ZUS.	553	623	598	609	570	588	545	596	556	578	590	577
A L L E		740	842	772	832	793	776	763	779	713	794	728	769

INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	837	921	853	894	882	864	859	888	810	877	840	864
	2	712	799	814	796	790	780	775	787	724	773	702	776
	3	668	712	689	697	715	696	706	717	679	717	660	705
	ZUS.	791	886	824	865	832	824	812	839	771	835	784	820
WEIBlich	1	675	734	627	647	638	686	598	679	625	684	637	648
	2	577	629	636	650	580	593	541	599	562	570	613	584
	3	527	586	551	555	558	567	539	585	533	571	569	561
	ZUS.	553	623	598	609	570	588	545	596	556	578	590	577
A L L E		743	848	783	838	794	780	763	781	712	803	730	771

INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNlich	1	827	904	826	886	872	851	848	877	802	851	829	851
	2	711	794	805	792	787	775	771	780	722	770	692	771
	3	660	709	666	690	712	683	698	708	672	691	640	697
	ZUS.	783	873	806	856	824	814	805	829	767	810	773	810
WEIBlich	1	675	734	627	647	638	686	598	679	625	684	637	648
	2	577	629	636	650	580	593	541	599	562	570	613	584
	3	527	586	551	555	558	567	539	585	533	571	569	561
	ZUS.	553	623	598	609	570	588	545	596	556	578	590	577
A L L E		740	842	771	832	787	775	763	779	713	778	728	766

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	835	922	849	892	877	865	858	886	808	865	831	861
	2	713	800	815	796	789	781	775	787	724	778	690	776
	3	668	712	688	697	717	696	706	717	679	717	660	706
	ZUS.	786	885	822	862	824	823	810	838	769	822	774	816
WEIBlich	1	675	732	626	643	636	685	597	678	624	684	636	647
	2	576	628	636	650	580	593	541	599	561	570	613	584
	3	526	585	551	555	558	566	539	585	533	571	569	560
	ZUS.	552	621	598	608	569	588	545	595	556	578	589	576
A L L E		737	845	779	835	783	778	761	779	710	785	720	765

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	834	921	849	891	877	867	859	887	810	866	832	861
	2	709	801	816	795	787	781	775	787	724	779	689	776
	3	666	712	688	697	717	696	703	717	677	717	658	706
	ZUS.	786	885	822	861	823	825	812	838	770	823	775	816
WEIBlich	1	675	732	627	643	636	685	598	678	624	684	636	647
	2	576	628	636	650	579	593	541	599	561	570	613	584
	3	526	584	550	555	558	566	539	585	533	571	569	560
	ZUS.	552	621	598	608	569	588	545	595	556	578	589	576
A L L E		736	846	778	834	781	778	761	778	709	785	719	764

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNlich	1	833	903	822	891	877	852	848	875	810	849	821	853
	2	709	796	806	795	787	776	771	779	724	770	680	772
	3	666	710	665	697	717	682	695	707	677	691	638	699
	ZUS.	785	872	803	861	823	814	805	828	770	808	764	810
WEIBlich	1	675	732	627	643	636	685	598	678	624	684	636	647
	2	576	628	636	650	579	593	541	599	561	570	613	584
	3	526	584	550	555	558	566	539	585	533	571	569	560
	ZUS.	552	621	598	608	569	588	545	595	556	578	589	576
A L L E		735	839	768	834	782	774	761	776	709	775	719	763

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG

MAENNLICH	1	867	910	893	935	964	863	880	961	847	933	921	914
	2	707	750	768	821	906	710	772	791	693	907	846	827
	3	(609)	554	820	/	784	(648)	674	648	(526)	/	(688)	717
	ZUS.	852	899	888	931	955	856	872	953	833	930	900	906
WEIBLICH	1	(691)	767	734	(745)	709	729	(715)	788	723	/	(808)	733
	2	646	677	622	(671)	655	663	(682)	676	671	/	609	658
	3	624	645	611	(621)	660	613	650	611	611	672	642	636
	ZUS.	647	694	639	684	673	667	667	681	664	678	642	666
A L L E		847	889	882	922	949	851	867	946	828	925	891	899

DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

MAENNLICH	1	872	.	929	935	974	880	898	986	855	949	.	933
	2	709	.	821	821	928	714	798	776	692	923	.	848
	3	(612)	.	837	/	805	(657)	(684)	677	(519)	/	.	721
	ZUS.	859	.	924	931	967	869	892	979	841	945	.	924
WEIBLICH	1	(691)	.	734	(745)	707	(759)	(723)	794	723	/	.	736
	2	652	.	638	(671)	653	(689)	(694)	708	665	/	.	668
	3	621	.	614	(621)	664	(608)	652	642	610	(673)	.	640
	ZUS.	649	.	647	684	674	684	671	711	656	678	.	673
A L L E		853	.	916	922	961	865	886	972	835	939	.	918

BERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	887	/	877	.	/	819	799	902	/	879
	2	/	/	751	/	774	.	/	702	649	886	/	761
	3	/	/	735	/	622	.	/	(724)	/	729	/	641
	ZUS.	/	/	850	/	859	.	/	790	767	878	/	859

STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI

MAENNLICH	1	/	/	/	/	869	/	/	/	/	902	/	874
	2	/	/	/	/	700	/	/	/	/	886	/	697
	3	/	/	/	/	570	/	/	/	/	729	/	586
	ZUS.	/	/	/	/	847	/	/	/	/	878	/	852

BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	982	.	/	/	/	/	/	970
	2	/	/	.	/	932	.	/	/	/	/	/	913
	3	/	/	.	/	857	.	/	/	/	/	/	847
	ZUS.	/	/	.	/	959	.	/	/	/	/	/	944

ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.

DARUNTER EISENERZBERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	.

KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	.	.	.	/	/	823
	2	/	/	.	/	.	/	.	.	.	/	/	725
	3	/	/	.	/	.	/	.	.	.	/	/	633
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	.	.	.	/	/	810

UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	836	914	/	/	933
	2	/	/	.	/	.	/	733	(694)	/	/	732
	3	/	/	.	/	.	/	(724)	/	/	/	715
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	792	875	/	/	880

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	870	948	854	857	903	901	913	877	839	844	819	886
	2	748	824	771	762	834	798	820	796	771	774	712	807
	3	691	804	737	666	764	733	744	719	770	707	676	749
	ZUS.	790	892	804	811	854	840	862	825	798	810	753	835
WEIBLICH	1	617	698	710	/	713	781	757	735	699	683	686	735
	2	627	700	627	(633)	676	672	649	629	585	625	621	643
	3	573	669	628	624	608	615	562	591	553	651	573	599
	ZUS.	586	682	631	627	635	653	626	614	570	648	592	622
A L L E		762	852	785	806	840	813	844	796	767	803	712	814

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS, SONSTIGER BERGBAU.

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	852	944	842	1040	909	790	820	847	771	750	809	832
	2	792	735	780	855	833	762	765	782	727	726	731	778
	3	744	(759)	690	/	734	695	741	719	713	687	719	718
	ZUS.	817	844	801	968	859	767	786	804	745	730	758	795
WEIBLICH	1	/	/	(516)	/	/	/	(591)	/	(722)	/	/	637
	2	/	643	626	/	704	631	(617)	623	604	/	(691)	627
	3	(648)	(599)	710	/	580	628	578	598	540	/	(567)	600
	ZUS.	(648)	638	670	/	606	630	587	611	587	/	(637)	612
A L L E		816	800	787	968	852	761	782	801	740	728	755	790

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	816	861	.	.	872	834	818	878	850	845	847	862
	2	738	739	.	.	806	769	737	786	771	768	762	792
	3	619	/	.	.	767	663	669	752	677	652	(699)	756
	ZUS.	778	854	.	.	828	788	786	851	798	814	817	821
WEIBLICH	1	/	/	.	.	694	657	(520)	753	/	682	/	707
	2	599	/	.	.	630	614	605	655	627	591	/	627
	3	/	/	.	.	615	590	510	604	540	522	/	604
	ZUS.	584	/	.	.	627	611	526	675	592	585	/	625
A L L E		771	852	.	.	823	776	776	836	792	812	816	815

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	869	898	813	1025	871	850	.	866
	2	/	.	.	.	798	824	756	702	753	767	.	791
	3	/	.	.	.	750	(593)	717	(719)	(624)	654	.	744
	ZUS.	/	.	.	.	826	869	802	1008	802	819	.	826
WEIBLICH	1	/	.	.	.	694	/	(594)	/	/	(656)	.	690
	2	/	.	.	.	601	/	/	/	(596)	(553)	.	601
	3	/	.	.	.	579	/	(497)	/	557	523	.	571
	ZUS.	/	.	.	.	608	(577)	525	/	577	560	.	605
A L L E		/	.	.	.	822	867	797	1008	798	817	.	823

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	815	/	.	/	896	801	860	848	884	827	.	863
	2	722	/	.	/	829	772	764	784	798	731	.	794
	3	532	/	.	/	818	659	665	763	707	652	.	793
	ZUS.	768	/	.	/	851	774	803	831	821	773	.	823
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(729)	(659)	(457)	710	/	/	.	681
	2	(579)	/	.	/	688	663	(631)	657	660	(615)	.	666
	3	/	/	.	/	677	600	493	587	(588)	/	.	650
	ZUS.	(569)	/	.	/	680	647	513	657	639	(604)	.	659
A L L E		766	/	.	/	842	767	793	817	817	772	.	815

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	826	/	.	.	867	761	704	852	714	824	808	832
	2	780	/	.	.	818	667	646	809	717	800	766	789
	3	(839)	/	.	.	739	710	615	773	(585)	/	/	733
	ZUS.	795	/	.	.	815	694	666	826	714	813	777	794
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(685)	/	/	792	/	(740)	/	772
	2	(607)	/	.	.	654	563	(605)	647	606	(639)	/	608
	3	/	/	.	.	566	(540)	529	623	/	/	/	578
	ZUS.	589	/	.	.	597	562	540	706	594	(674)	/	608
A L L E		762	/	.	.	805	661	653	809	707	811	774	782

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	809	929	841	/	874	817	842	880	848	879	822	864
	2	692	904	809	/	809	756	733	787	799	687	716	801
	3	645	857	722	/	764	704	636	730	885	(539)	663	774
	ZUS.	753	903	822	/	820	788	787	826	829	780	758	822
WEIBLICH	1	/	/	(718)	/	634	718	/	697	662	/	(586)	670
	2	(646)	/	645	/	623	632	582	602	581	(431)	555	600
	3	600	617	573	/	595	625	528	569	539	518	560	578
	ZUS.	612	633	613	/	604	633	544	585	570	493	560	590
A L L E		739	897	814	/	802	758	763	799	792	729	726	799

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	786	713	.	/	829	838	810	903	815	.	767	848
	2	688	/	.	/	783	755	703	787	782	.	634	769
	3	645	/	.	/	708	657	616	699	683	.	567	697
	ZUS.	740	713	.	/	773	775	752	811	795	.	694	787
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(662)	/	.	/	654
	2	/	/	.	/	584	(726)	573	583	590	.	546	586
	3	597	/	.	/	568	615	535	563	509	.	551	556
	ZUS.	593	/	.	/	571	638	547	568	549	.	549	565
A L L E		727	713	.	/	751	764	713	779	760	.	662	759

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	1141	1146	.	.	994	1049	1090	1088	1083	.	/	1065
	2	818	944	.	.	873	845	(919)	857	1112	.	/	936
	3	(858)	(764)	.	.	751	/	/	(724)	/	.	/	749
	ZUS.	1100	1113	.	.	955	925	1081	1048	1093	.	/	1028
WEIBLICH	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	.	/	(842)
	2	/	(834)	.	.	(776)	/	(613)	(624)	/	.	/	724
	3	/	(770)	.	.	689	(612)	/	/	/	.	/	690
	ZUS.	/	817	.	.	723	(612)	(622)	(619)	/	.	/	720
A L L E		1096	1104	.	.	951	895	1046	1040	1091	.	/	1022

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	877	900	889	762	955	952	964	875	867	798	.	933
	2	771	752	759	695	889	825	863	775	769	713	.	839
	3	728	653	695	609	740	729	755	700	688	620	.	720
	ZUS.	821	828	808	706	908	899	915	817	808	728	.	877
WEIBLICH	1	/	669	738	/	745	795	778	740	714	/	.	761
	2	632	712	621	(634)	706	693	652	636	587	616	.	658
	3	579	688	644	624	607	621	553	581	533	578	.	593
	ZUS.	590	697	643	626	650	674	636	612	559	596	.	629
A L L E		763	780	774	673	881	856	887	764	747	692	.	835

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	915	.	/	850	875	/	.	880
	2	.	.	.	/	924	.	/	853	850	/	.	871
	3	.	.	.	/	848	.	/	760	836	/	.	830
	ZUS.	.	.	.	/	884	.	/	837	850	/	.	856
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	/	(748)	/	.	747
	2	.	.	.	/	725	.	/	659	649	/	.	666
	3	.	.	.	/	681	.	/	623	637	/	.	650
	ZUS.	.	.	.	/	688	.	/	637	645	/	.	656
A L L E		.	.	.	/	871	.	/	818	833	/	.	839

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(795)	899	754	623	816	786	788	755	719	850	.	775
	2	722	709	689	592	734	680	642	659	686	750	.	693
	3	618	(569)	647	(612)	621	649	705	585	566	754	.	627
	ZUS.	679	791	715	616	764	718	729	697	685	816	.	722
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(605)	(615)	/	/	/	/	.	619
	2	/	(620)	595	/	659	572	(636)	511	(577)	/	.	579
	3	/	(476)	551	/	564	611	(671)	561	488	598	.	551
	ZUS.	/	560	564	/	617	590	656	534	518	601	.	566
A L L E		677	745	707	616	753	706	728	678	673	799	.	710

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	821	.	623	680	742	770	747	685	.	.	722
	2	739	627	.	592	665	669	600	650	676	.	.	663
	3	622	/	.	(612)	543	645	605	564	553	.	.	585
	ZUS.	677	746	.	616	649	686	705	685	665	.	.	675
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(597)
	2	/	/	.	/	693	547	(561)	/	(550)	.	.	605
	3	/	/	.	/	520	614	/	/	476	.	.	515
	ZUS.	/	/	.	/	606	580	(554)	(530)	494	.	.	554
A L L E		677	738	.	616	644	674	704	681	653	.	.	669

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE

MAENNLICH	1	.	.	.	/	843	826	.	777	784	.	.	824
	2	.	.	.	/	773	703	.	687	719	.	.	736
	3	.	.	.	/	712	666	.	642	626	.	.	697
	ZUS.	.	.	.	/	809	772	.	729	740	.	.	779
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	(615)	.	/	/	.	.	637
	2	.	.	.	/	637	648	.	502	(594)	.	.	567
	3	.	.	.	/	611	/	.	583	522	.	.	575
	ZUS.	.	.	.	/	626	632	.	535	559	.	.	573
A L L E		.	.	.	/	798	765	.	672	723	.	.	757

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	909	/	830	/	928	839	944	941	924	/	.	907
	2	821	/	759	/	824	759	845	883	869	/	.	842
	3	781	/	775	/	737	709	744	817	820	/	.	779
	ZUS.	856	/	813	/	861	786	857	905	890	/	.	868
WEIBLICH	1	/	/	(673)	/	(775)	/	/	(716)	/	/	.	705
	2	(603)	/	(597)	/	612	658	/	629	656	/	.	631
	3	(561)	/	567	/	556	550	576	614	576	/	.	575
	ZUS.	589	/	579	/	569	597	584	621	603	/	.	592
A L L E		845	/	803	/	843	769	843	892	875	/	.	853

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	736	881	888	/	877	860	838	883	802	867	(826)	864
	2	619	830	770	/	804	810	802	796	726	822	707	793
	3	587	699	785	/	785	747	794	716	760	754	778	755
	ZUS.	631	854	802	/	819	809	810	808	753	817	757	802
WEIBLICH	1	577	730	750	/	(758)	(687)	/	(734)	(594)	/	/	691
	2	602	664	652	/	642	652	659	665	540	732	(623)	629
	3	519	649	619	/	626	599	660	624	618	699	662	620
	ZUS.	539	657	624	/	632	609	662	636	589	702	645	624
A L L E		616	814	758	/	785	780	801	771	703	800	735	768

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	817	915	859	900	872	858	842	894	814	882	821	862
	2	684	780	850	805	763	794	781	800	729	789	678	781
	3	619	706	595	701	689	672	698	728	664	754	611	697
	ZUS.	785	893	850	881	818	831	805	852	781	841	779	824
WEIBLICH	1	703	742	692	820	700	708	741	744	692	703	684	712
	2	597	639	632	726	600	617	581	651	589	612	601	620
	3	552	603	560	563	567	571	576	601	567	604	579	580
	ZUS.	578	655	653	673	577	598	583	618	588	614	592	601
A L L E		751	876	819	867	778	792	769	804	737	806	723	783

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	805	880	.	874	914	847	862	893	834	838	848	878
	2	716	744	.	788	785	734	663	811	743	743	664	765
	3	617	(670)	.	/	721	654	527	708	445	703	(554)	689
	ZUS.	786	857	.	867	880	813	796	862	816	820	817	849
WEIBLICH	1	/	/	.	/	645	/	/	(700)	(693)	(609)	/	662
	2	(643)	/	.	/	653	634	/	659	594	(549)	(616)	637
	3	/	/	.	/	559	622	444	495	605	/	(606)	549
	ZUS.	(666)	/	.	/	608	628	464	535	609	556	620	592
A L L E		785	857	.	866	876	804	788	843	811	818	813	843

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	845	947	825	885	870	856	852	887	823	886	852	861
	2	663	772	719	786	759	767	761	785	756	747	700	761
	3	625	708	640	778	704	703	694	730	630	674	589	706
	ZUS.	815	925	800	861	835	835	808	854	801	849	823	831
WEIBLICH	1	751	760	683	/	714	669	661	710	645	(704)	713	693
	2	629	692	601	571	625	607	606	639	601	607	616	616
	3	550	572	524	572	575	560	584	608	561	604	565	587
	ZUS.	608	712	599	575	592	594	596	623	595	609	603	606
A L L E		799	915	793	832	822	822	792	834	786	826	804	816

5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNlich	1	714	916	.	.	939	917	856	948	845	936	.	918
	2	700	856	.	.	809	870	846	862	764	823	.	848
	3	(549)	845	.	.	727	684	777	779	734	800	.	751
	ZUS.	709	891	.	.	873	894	843	909	807	874	.	880
WEIBlich	1	(696)	(829)	.	.	760	786	711	793	760	755	.	774
	2	624	784	.	.	652	732	677	781	658	736	.	729
	3	578	(676)	.	.	608	595	631	658	690	697	.	640
	ZUS.	603	773	.	.	634	690	645	717	672	711	.	699
A L L E		687	887	.	.	849	876	824	891	787	855	.	860

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNlich	1	/	/	.	.	987	927	818	962	857	.	.	944
	2	/	/	.	.	852	817	910	882	791	.	.	877
	3	/	/	.	.	798	865	859	784	745	.	.	791
	ZUS.	/	/	.	.	942	915	867	936	830	.	.	913
WEIBlich	1	/	/	.	.	823	794	656	859	779	.	.	815
	2	/	/	.	.	762	733	687	807	752	.	.	798
	3	/	/	.	.	704	(572)	799	701	731	.	.	727
	ZUS.	/	/	.	.	773	765	758	788	750	.	.	790
A L L E		/	/	.	.	935	905	861	927	822	.	.	903

SCHIFFBAU

MAENNlich	1	852	941	.	928	846	(869)	.	787	.	/	.	879
	2	700	669	.	778	763	(781)	.	(646)	.	/	.	722
	3	622	(742)	.	(678)	/	648	.	/	.	/	.	624
	ZUS.	847	930	.	918	822	759	.	761	.	/	.	870
WEIBlich	1	(783)	(804)	.	(779)	/	/	.	/	.	/	.	786
	2	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(600)
	3	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(526)
	ZUS.	694	(723)	.	704	/	/	.	/	.	/	.	678
A L L E		846	929	.	916	821	756	.	751	.	/	.	868

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNlich	1	.	.	.	.	792	850	.	867	877	/	/	874
	2	.	.	.	.	/	710	.	733	759	/	/	733
	3	.	.	.	.	/	(705)	.	/	(673)	/	/	659
	ZUS.	.	.	.	.	788	841	.	857	866	/	/	863
WEIBlich	1	.	.	.	.	/	730	.	760	713	/	/	737
	2	.	.	.	.	/	676	.	635	650	/	/	648
	3	.	.	.	.	/	/	.	605	(598)	/	/	600
	ZUS.	.	.	.	.	(577)	685	.	645	663	/	/	665
A L L E		.	.	.	.	779	829	.	794	852	/	/	849

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT

MAENNlich	1	770	832	790	875	823	811	818	857	783	810	784	815
	2	651	741	725	733	734	705	661	752	678	690	652	711
	3	610	675	608	663	660	685	579	732	646	571	622	687
	ZUS.	716	809	757	847	772	773	771	810	744	761	741	772
WEIBlich	1	675	667	659	(724)	665	653	641	723	680	623	662	678
	2	561	610	591	620	590	582	527	605	573	517	589	581
	3	539	601	580	599	566	572	571	597	556	549	583	578
	ZUS.	552	614	589	613	573	579	559	602	571	545	590	582
A L L E		659	771	692	806	699	709	678	726	672	669	680	699

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNlich	1	736	836	.	813	781	758	776	827	751	/	744	786
	2	756	681	.	(669)	723	655	675	716	667	/	636	698
	3	591	/	.	/	682	617	674	658	613	/	571	651
	ZUS.	738	807	.	788	750	727	748	783	719	(735)	702	754
WEIBlich	1	695	/	.	/	626	666	(631)	704	665	/	633	674
	2	606	651	.	(568)	548	577	618	612	566	367	570	581
	3	542	(571)	.	/	572	571	573	599	563	(517)	531	582
	ZUS.	574	650	.	576	564	577	579	606	571	398	554	586
A L L E		686	764	.	749	691	647	679	708	651	453	629	684

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNlich	1	820	838	800	766	828	799	797	836	744	850	823	814
	2	711	767	699	697	748	715	724	740	669	764	655	730
	3	654	682	650	609	680	638	616	659	604	799	569	666
	ZUS.	771	787	758	711	765	752	735	775	701	807	757	758
WEIBlich	1	671	/	658	/	687	613	646	647	634	704	774	664
	2	627	608	581	577	577	584	529	596	565	597	599	578
	3	602	616	552	467	555	539	540	580	491	580	543	556
	ZUS.	613	622	571	514	561	562	539	585	543	621	574	566
A L L E		741	759	729	665	724	714	690	727	663	775	699	716

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	.	628	.	/	781	800	934	910	744	.	765	800
	2	.	/	.	/	699	707	777	753	666	.	700	692
	3	.	/	.	/	644	(607)	/	637	640	.	573	557
	ZUS.	.	629	.	/	730	761	878	848	711	.	719	738
WEIBlich	1	.	/	.	/	(685)	(713)	1005	929	665	.	803	860
	2	.	(578)	.	/	598	588	848	676	579	.	632	606
	3	.	/	.	/	576	621	(590)	551	565	.	567	531
	ZUS.	.	(561)	.	/	580	608	900	741	579	.	621	597
A L L E		.	614	.	/	676	713	882	818	652	.	680	688

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	898	944	819	843	852	836	801	856	770	850	877	829
	2	730	753	721	737	746	716	699	744	675	731	689	720
	3	681	614	685	627	700	673	685	688	618	686	666	676
	ZUS.	811	852	767	774	787	769	744	793	715	757	762	766
WEIBlich	1	659	740	584	677	600	614	534	629	588	640	572	599
	2	548	564	543	568	551	533	495	558	526	491	564	539
	3	525	516	537	527	530	530	491	545	507	551	526	525
	ZUS.	552	572	546	570	549	541	499	560	525	536	554	540
A L L E		735	747	694	717	718	697	658	698	628	671	701	683

FEINKERAMIK

MAENNlich	1	.	/	.	.	798	751	738	828	702	.	.	734
	2	.	/	.	.	760	650	689	747	672	.	.	701
	3	.	/	.	.	723	(609)	641	696	588	.	.	635
	ZUS.	.	/	.	.	759	675	694	769	667	.	.	697
WEIBlich	1	.	/	.	.	510	/	(484)	(680)	621	.	.	608
	2	.	/	.	.	612	537	555	586	543	.	.	551
	3	.	/	.	.	596	514	524	591	531	.	.	542
	ZUS.	.	/	.	.	584	530	533	592	535	.	.	546
A L L E		.	/	.	.	738	592	634	701	598	.	.	630

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	867	(1297)	869	.	925	844	852	868	767	825	837	865
	2	709	(944)	768	.	788	755	760	746	721	672	691	756
	3	711	/	774	.	808	633	797	710	641	(637)	594	749
	ZUS.	784	1056	824	.	859	771	813	795	727	719	732	806
WEIBlich	1	/	/	(620)	.	602	(624)	(706)	630	598	/	(590)	622
	2	(656)	/	626	.	636	608	605	513	530	/	(550)	558
	3	518	/	588	.	565	521	563	483	507	(465)	530	528
	ZUS.	568	/	594	.	589	563	591	513	518	(542)	540	545
A L L E		758	979	799	.	845	730	784	723	683	695	671	769

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	760	852	820	724	847	779	798	829	726	746	732	807
	2	677	722	748	635	761	704	715	755	667	620	652	730
	3	589	611	650	(548)	684	661	603	682	625	/	624	660
	ZUS.	687	748	784	696	797	729	743	784	692	683	679	761
WEIBlich	1	/	/	615	(637)	644	666	561	646	675	/	/	642
	2	572	(570)	550	(647)	635	535	549	643	544	/	/	582
	3	547	510	612	/	572	586	516	604	516	(492)	/	562
	ZUS.	563	523	584	628	603	575	534	623	538	(515)	/	576
A L L E		667	687	745	689	773	707	710	751	645	657	676	725

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	729	772	686	805	707	.	734	773
	2	(701)	.	.	/	700	654	648	685	618	.	(643)	652
	3	/	.	.	/	586	(786)	(475)	653	581	.	/	612
	ZUS.	(715)	.	.	/	686	733	658	754	654	.	712	713
WEIBLICH	1	/	.	.	/	626	(637)	(573)	623	594	.	/	622
	2	/	.	.	/	557	509	486	563	499	.	/	530
	3	/	.	.	/	508	574	415	587	467	.	501	536
	ZUS.	/	.	.	/	542	559	458	585	488	.	507	543
A L L E		(685)	.	.	/	639	654	583	660	572	.	654	631

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	850	839	827	844	830	837	855	875	802	759	852	837
	2	682	728	694	685	749	704	715	758	689	566	679	725
	3	621	(593)	684	638	667	696	717	660	671	(551)	588	670
	ZUS.	748	757	757	763	768	761	767	784	732	654	732	762
WEIBLICH	1	(625)	/	560	/	640	679	704	675	662	/	(655)	641
	2	531	507	551	570	527	517	497	546	508	/	614	535
	3	541	(518)	520	/	492	503	527	521	497	427	530	508
	ZUS.	540	511	535	573	514	520	524	537	496	436	578	526
A L L E		677	691	684	710	696	697	709	686	660	540	681	687

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	969	959	897	958	934	947	878	955	903	985	949	932
	2	795	835	749	886	812	847	711	801	764	802	781	795
	3	779	667	777	(700)	784	824	776	755	698	876	863	769
	ZUS.	909	917	859	922	888	912	836	900	852	933	903	884
WEIBLICH	1	745	795	737	(709)	772	771	765	757	751	779	782	760
	2	618	647	608	633	636	632	586	622	614	658	576	620
	3	581	509	580	(594)	567	565	575	591	548	(580)	585	566
	ZUS.	652	694	639	649	633	654	625	650	611	700	632	635
A L L E		875	864	818	879	846	870	799	856	799	885	858	839

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	782	889	812	(874)	852	800	813	865	751	839	851	816
	2	702	652	738	772	757	688	722	760	651	773	700	719
	3	612	578	656	(639)	693	641	675	706	595	767	636	674
	ZUS.	729	725	755	759	775	725	751	791	691	792	726	750
WEIBLICH	1	630	/	652	/	630	599	463	678	564	/	(735)	603
	2	542	495	596	/	569	547	489	569	528	484	526	548
	3	486	492	553	/	548	545	486	558	488	504	535	533
	ZUS.	518	494	571	(448)	557	548	486	563	509	498	539	541
A L L E		658	652	719	720	719	677	704	724	631	722	678	693

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	873	(605)	(739)	789	725	/	/	761
	2	.	/	.	/	753	(462)	661	714	670	/	/	711
	3	.	/	.	/	694	/	589	615	(575)	/	/	628
	ZUS.	.	/	.	/	772	547	648	719	702	/	/	717
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(771)	/	/	(646)	(638)	/	/	656
	2	.	/	.	/	641	(398)	(586)	555	524	/	/	553
	3	.	/	.	/	(498)	/	(513)	549	558	/	/	535
	ZUS.	.	/	.	/	616	(403)	548	555	555	/	/	553
A L L E		.	/	.	/	749	489	625	667	670	/	/	676

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	676	704	630	778	667	.	/	681
	2	/	.	.	/	656	659	551	647	619	.	/	628
	3	/	.	.	/	571	637	(427)	609	(547)	.	/	567
	ZUS.	/	.	.	/	632	679	592	696	632	.	(637)	645
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	556	536	(548)	562	.	/	554
	2	478	.	.	/	506	499	450	482	506	.	/	489
	3	/	.	.	/	455	468	416	428	487	.	(423)	452
	ZUS.	473	.	.	/	480	500	447	453	503	.	(447)	481
A L L E		475	.	.	/	531	577	497	500	538	.	504	536

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	720	745	641	735	692	/	.	689
	2	.	.	.	/	651	770	595	661	607	/	.	634
	3	.	.	.	/	589	(650)	530	538	514	/	.	549
	ZUS.	.	.	.	/	674	756	607	704	649	/	.	653
WEIBLICH	1	.	.	.	/	581	582	512	596	573	/	.	545
	2	.	.	.	/	547	571	478	563	553	/	.	520
	3	.	.	.	/	539	568	460	520	501	/	.	493
	ZUS.	.	.	.	/	554	573	480	559	538	/	.	517
A L L E		.	.	.	/	609	658	522	618	583	/	.	568

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	814	/	743	809	764	714	784	786	703	.	762	755
	2	689	/	690	713	702	653	681	704	652	.	660	685
	3	613	/	597	623	659	613	638	656	608	.	613	634
	ZUS.	728	/	710	729	724	681	721	742	666	.	665	710
WEIBLICH	1	(618)	(727)	585	/	589	566	515	645	568	.	/	596
	2	553	(538)	547	605	565	545	520	560	530	.	558	551
	3	535	(474)	512	(554)	522	495	517	533	525	.	509	526
	ZUS.	550	565	547	602	560	535	518	558	532	.	547	548
A L L E		643	624	655	688	673	629	636	641	600	.	646	640

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	739	647	702	752	700	/	.	727
	2	.	/	.	.	709	575	682	713	654	/	.	678
	3	.	/	.	.	598	/	696	654	610	/	.	617
	ZUS.	.	/	.	.	707	598	687	723	663	/	.	687
WEIBLICH	1	.	/	.	.	627	/	497	646	559	/	.	570
	2	.	(608)	.	.	584	511	552	571	527	/	.	546
	3	.	(474)	.	.	530	/	(486)	542	509	/	.	517
	ZUS.	.	(609)	.	.	577	508	530	570	525	/	.	542
A L L E		.	691	.	.	664	557	625	652	606	/	.	632

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	782	/	.	/	757	716	756	767	704	.	/	743
	2	568	/	.	/	683	674	649	692	640	.	/	676
	3	618	/	.	/	642	640	608	656	585	.	/	633
	ZUS.	671	/	.	/	712	699	664	730	671	.	/	705
WEIBLICH	1	/	/	.	/	610	562	/	666	588	.	/	615
	2	575	/	.	/	566	544	502	565	537	.	/	557
	3	560	/	.	/	526	525	438	540	505	.	/	515
	ZUS.	574	/	.	/	567	542	470	574	539	.	/	556
A L L E		623	/	.	/	665	663	591	662	610	.	/	652

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(743)	/	684	/	743	758	707	748	699	(677)	663	718
	2	725	(787)	596	631	645	689	597	646	656	/	624	645
	3	(657)	/	592	/	594	590	(548)	553	565	/	500	578
	ZUS.	715	(771)	641	623	671	699	619	687	677	636	622	672
WEIBLICH	1	525	(570)	531	/	549	536	485	555	561	539	511	548
	2	498	561	515	430	526	500	465	521	512	474	491	513
	3	455	/	456	(333)	485	472	411	481	454	369	459	464
	ZUS.	495	564	506	438	524	502	456	519	514	474	501	513
A L L E		517	603	520	481	548	527	473	541	531	482	525	532

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	812	894	812	873	859	853	810	865	806	823	862	835
	2	707	823	772	871	765	732	697	778	712	690	708	751
	3	654	665	655	743	689	664	662	674	648	702	696	671
	ZUS.	749	827	768	852	805	793	757	813	770	780	784	786
WEIBLICH	1	689	692	631	500	586	682	640	643	692	/	726	634
	2	554	543	559	589	550	547	562	593	567	522	689	580
	3	481	481	497	543	485	512	470	533	509	442	538	500
	ZUS.	490	507	510	546	505	526	511	554	534	448	615	524
A L L E		660	743	692	754	716	722	705	742	720	644	731	714

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	847	.	.	.	860	865	922	789	802	.	768	826
	2	760	.	.	.	730	845	771	679	666	.	759	745
	3	626	.	.	.	712	694	911	642	633	.	638	686
	ZUS.	796	.	.	.	794	798	889	754	716	.	748	774
WEIBlich	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	669
	2	(588)	.	.	.	517	/	/	/	/	.	/	530
	3	522	.	.	.	500	500	495	538	509	.	514	509
	ZUS.	530	.	.	.	509	512	505	547	511	.	518	516
A L L E		732	.	.	.	733	745	766	723	676	.	721	723

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	722	818	812	/	886	949	728	888	762	.	966	842
	2	591	767	696	/	702	715	624	708	677	.	711	693
	3	506	606	574	/	705	647	(505)	634	597	.	621	646
	ZUS.	656	735	732	/	771	783	647	789	721	.	795	753
WEIBlich	1	/	/	(662)	/	/	/	/	(725)	(597)	.	/	647
	2	503	558	539	/	567	(646)	(486)	601	492	.	(507)	548
	3	457	509	488	/	499	504	443	505	460	.	533	488
	ZUS.	474	532	510	/	510	528	458	537	470	.	533	505
A L L E		585	672	659	/	691	680	582	733	615	.	727	675

SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOFE), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	815	767	789	842	846	761	643	823	732	772	837	806
	2	735	/	700	713	799	644	661	711	738	/	656	738
	3	679	/	643	747	663	577	566	717	638	664	787	666
	ZUS.	763	757	713	792	803	687	636	775	713	749	797	755
WEIBlich	1	(667)	/	(716)	/	(634)	(688)	/	(716)	582	/	/	645
	2	(577)	/	506	/	588	525	(432)	577	545	/	535	550
	3	544	/	526	576	575	485	/	529	504	509	584	539
	ZUS.	547	/	525	576	579	517	(433)	550	515	510	576	544
A L L E		693	733	637	718	739	624	619	673	650	676	736	683

FISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	746	(898)	817	890	(720)	.	/	/	.	/	.	833
	2	731	876	741	849	743	.	/	/	.	/	.	799
	3	619	708	646	732	549	.	/	/	.	/	.	656
	ZUS.	672	770	695	842	693	.	/	/	.	/	.	742
WEIBlich	1	/	/	/	(571)	(640)	.	/	/	.	/	.	610
	2	/	(512)	492	565	502	.	/	/	.	/	.	540
	3	452	505	472	529	456	.	/	/	.	/	.	476
	ZUS.	456	506	473	541	464	.	/	/	.	/	.	485
A L L E		528	631	559	682	521	.	/	/	.	/	.	585

BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNlich	1	836	908	.	.	903	876	796	836	829	878	847	850
	2	(689)	(952)	.	.	900	854	770	793	755	(851)	875	811
	3	624	820	.	.	819	799	731	712	691	795	756	760
	ZUS.	778	899	.	.	896	865	790	826	816	861	850	840
WEIBlich	1	/	/	.	.	802	(787)	/	/	(706)	/	/	765
	2	(664)	/	.	.	/	/	/	/	/	/	/	688
	3	/	(737)	.	.	753	710	(649)	(642)	618	(625)	(695)	664
	ZUS.	(675)	(759)	.	.	770	725	(652)	670	633	(652)	(749)	689
A L L E		770	896	.	.	893	862	788	824	812	854	848	836

TABAKVERARBEITUNG

MAENNlich	1	.	.	.	.	897	(728)	907	873	930	/	950	921
	2	.	.	.	.	553	/	670	717	695	/	738	698
	3	.	.	.	.	545	(508)	/	635	689	/	744	710
	ZUS.	.	.	.	.	616	604	762	760	809	/	844	811
WEIBlich	1	.	.	.	.	458	/	/	/	/	/	782	596
	2	.	.	.	.	449	432	668	(418)	772	/	729	686
	3	.	.	.	.	443	439	513	522	634	/	645	543
	ZUS.	.	.	.	.	447	437	631	515	679	/	715	620
A L L E		.	.	.	.	490	469	712	627	755	/	789	719

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1990

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	675	(728)	/	.	/	/	/	683
	2	/	/	.	/	543	/	/	.	/	/	/	546
	3	/	/	.	/	532	(506)	/	.	/	/	/	531
	ZUS.	/	/	.	/	600	625	/	.	/	/	/	606
WEIBLICH	1	/	/	.	/	458	/	/	.	/	/	/	457
	2	/	/	.	/	448	399	/	.	/	/	/	438
	3	/	/	.	/	445	434	/	.	/	/	/	449
	ZUS.	/	/	.	/	448	425	/	.	/	/	/	447
A L L E		/	/	.	/	485	458	/	.	/	/	/	480

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	907	902	930	/	.	938
	2	.	.	.	.	.	/	670	718	695	/	.	706
	3	.	.	.	.	.	/	/	641	689	/	.	728
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	762	770	809	/	.	826
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	785
	2	.	.	.	.	.	/	668	/	772	/	.	724
	3	.	.	.	.	.	/	513	585	634	/	.	617
	ZUS.	.	.	.	.	.	(532)	631	585	679	/	.	689
A L L E		.	.	.	.	.	(539)	712	692	755	/	.	769

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	698	808	.	765	805	769	794	797	743	712	777	773
	2	673	727	.	740	740	690	736	705	679	612	631	702
	3	561	695	.	673	651	627	646	654	616	562	574	629
	ZUS.	680	794	.	745	778	739	763	756	721	669	718	744

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	699	810	709	765	804	765	788	794	741	710	777	771
	2	670	727	623	740	739	688	732	705	679	609	631	701
	3	563	695	552	673	651	627	642	656	615	561	574	629
	ZUS.	680	796	681	745	777	735	758	754	720	667	718	742

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verarbei- tende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Elektri- zitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasser- ver- sorgung	Bergbau		
								ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung, Kokerei	Braun- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1987 D	99,0	98,6	99,0	98,6	98,5	98,9	100,0	97,9	98,1	98,4
1988 D	99,0	98,7	98,9	98,5	98,4	98,7	99,8	101,0	101,6	97,9
1989 D	98,7	98,3	98,6	98,2	98,0	98,4	98,6	100,2	100,8	97,9
1989 Januar	97,5	98,0	97,3	97,8	97,7	97,1	99,5	102,3	103,6	98,0
1989 Oktober ...	99,0	98,2	98,9	98,1	97,8	98,7	98,2	100,8	101,5	98,2
1990 Januar	96,8	97,0	96,7	96,8	96,7	96,6	97,1	101,5	102,4	98,2
Weibliche Arbeiter										
1987 D	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	100,2	/	/	/
1988 D	98,6	98,6	98,6	98,6	98,5	98,5	100,2	/	/	/
1989 D	98,1	98,1	98,1	98,1	98,1	98,1	99,1	/	/	/
1989 Januar	98,4	98,4	98,4	98,4	98,4	98,4	100,4	/	/	/
1989 Oktober ...	97,6	97,6	97,6	97,6	97,6	97,6	98,5	/	/	/
1990 Januar	97,4	97,4	97,4	97,4	97,4	97,4	97,0	/	/	/
Alle Arbeiter										
1987 D	99,0	98,7	99,0	98,7	98,6	98,9	100,0	97,9	98,1	98,4
1988 D	98,9	98,7	98,8	98,5	98,4	98,7	99,8	101,0	101,6	97,9
1989 D	98,6	98,3	98,5	98,2	98,0	98,4	98,6	100,2	100,8	97,9
1989 Januar	97,6	98,1	97,5	97,9	97,8	97,4	99,5	102,3	103,6	98,0
1989 Oktober ...	98,7	98,1	98,7	98,0	97,8	98,5	98,2	100,8	101,5	98,2
1990 Januar	96,9	97,1	96,8	96,9	96,8	96,7	97,1	101,5	102,4	98,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1987 D	107,4	107,7	107,5	107,8	107,8	107,6	106,5	105,9	105,8	106,4
1988 D	111,9	112,2	112,0	112,5	112,6	112,1	110,4	108,6	108,3	109,0
1989 D	116,4	116,8	116,6	117,1	117,2	116,7	115,0	110,7	110,0	112,4
1989 Januar	113,4	113,8	113,6	114,0	114,1	113,6	112,1	110,0	109,3	111,8
1989 Oktober ...	118,2	118,7	118,5	119,1	119,2	118,6	117,4	111,4	110,5	113,5
1990 Januar	118,8	119,3	118,9	119,5	119,6	119,0	119,3	114,5	113,7	116,7
Weibliche Arbeiter										
1987 D	108,1	108,1	108,1	108,1	108,2	108,2	108,0	/	/	/
1988 D	112,8	112,8	112,8	112,8	112,8	112,8	113,2	/	/	/
1989 D	117,1	117,1	117,1	117,1	117,1	117,1	117,6	/	/	/
1989 Januar	114,5	114,5	114,5	114,5	114,5	114,5	114,9	/	/	/
1989 Oktober ...	118,7	118,7	118,7	118,7	118,7	118,7	119,0	/	/	/
1990 Januar	119,5	119,5	119,5	119,5	119,5	119,5	119,5	/	/	/
Alle Arbeiter										
1987 D	107,6	107,8	107,6	107,9	107,9	107,7	106,6	105,9	105,8	106,4
1988 D	112,0	112,3	112,1	112,5	112,6	112,2	110,4	108,6	108,3	109,0
1989 D	116,5	116,9	116,7	117,2	117,2	116,8	115,0	110,7	110,0	112,4
1989 Januar	113,6	113,9	113,7	114,1	114,2	113,8	112,1	110,0	109,3	111,8
1989 Oktober ...	118,3	118,7	118,5	119,1	119,2	118,6	117,4	111,4	110,5	113,5
1990 Januar	118,9	119,3	119,0	119,5	119,6	119,1	119,3	114,5	113,7	116,7
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1987 D	106,4	106,2	106,5	106,3	106,2	106,4	106,6	103,6	103,6	104,8
1988 D	110,7	110,7	110,7	110,7	110,6	110,7	110,2	109,4	109,8	106,7
1989 D	114,8	114,8	114,9	115,0	114,9	114,8	113,4	111,0	111,0	110,1
1989 Januar	110,6	111,5	110,5	111,4	111,4	110,4	111,6	112,5	113,2	109,6
1989 Oktober ...	116,9	116,5	117,1	116,8	116,6	117,0	115,3	112,3	112,3	111,4
1990 Januar	115,0	115,7	115,0	115,6	115,6	114,9	115,8	116,2	116,5	114,6
Weibliche Arbeiter										
1987 D	106,9	106,9	106,9	106,9	106,9	106,9	108,2	/	/	/
1988 D	111,0	111,0	111,0	111,0	111,0	111,0	113,4	/	/	/
1989 D	114,8	114,8	114,8	114,8	114,8	114,8	116,6	/	/	/
1989 Januar	112,6	112,6	112,6	112,6	112,6	112,6	115,5	/	/	/
1989 Oktober ...	115,8	115,8	115,8	115,8	115,8	115,8	117,3	/	/	/
1990 Januar	116,3	116,3	116,3	116,3	116,3	116,3	115,9	/	/	/
Alle Arbeiter										
1987 D	106,4	106,3	106,5	106,4	106,3	106,5	106,6	103,6	103,6	104,8
1988 D	110,7	110,7	110,8	110,8	110,7	110,7	110,2	109,4	109,8	106,7
1989 D	114,8	114,8	114,9	115,0	114,8	114,8	113,4	111,0	111,0	110,1
1989 Januar	110,8	111,6	110,8	111,6	111,6	110,7	111,6	112,5	113,2	109,6
1989 Oktober ...	116,8	116,4	116,9	116,6	116,4	116,8	115,3	112,3	112,3	111,4
1990 Januar	115,2	115,8	115,2	115,7	115,7	115,1	115,8	116,2	116,5	114,6

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1985 = 100

Jahr 1) Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie						
	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung	insgesamt	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle usw.)	NE-Metallerzeugung und NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei	Mineralölverarbeitung	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	Herstellung von Chemiefasern
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1987 D	97,2	93,4	97,3	98,9	101,3	96,7	98,5	99,6	99,8	100,0
1988 D	99,0	98,6	98,5	100,3	102,7	99,2	98,1	100,0	100,5	100,6
1989 D .....	.	94,6	97,8	99,4	103,7	97,9	97,4	99,0	99,2	99,7
1989 Januar	99,6	92,2	96,0	98,7	100,0	97,3	97,4	99,0	99,7	100,1
1989 Oktober .....	.	94,8	97,7	99,0	104,7	97,7	96,9	98,1	97,9	98,9
1990 Januar .....	.	95,7	95,4	97,5	99,8	97,0	96,2	96,2	97,5	97,9
Weibliche Arbeiter										
1987 D	/	/	/	99,4	100,5	97,9	98,3	/	99,9	100,2
1988 D	/	/	/	99,6	100,8	98,3	97,9	/	100,1	100,0
1989 D .....	.	/	/	99,0	101,4	98,0	97,1	/	99,2	100,3
1989 Januar	/	/	/	99,4	101,4	97,8	97,5	/	99,7	101,7
1989 Oktober .....	.	/	/	98,2	100,7	98,0	96,7	/	98,1	99,4
1990 Januar .....	.	/	/	98,0	100,1	97,9	96,8	/	98,0	98,7
Alle Arbeiter										
1987 D	97,2	93,4	97,3	98,9	101,3	96,7	98,4	99,6	99,8	100,0
1988 D	99,0	98,6	98,5	100,2	102,7	99,2	98,1	100,0	100,4	100,6
1989 D .....	.	94,6	97,8	99,4	103,7	97,9	97,4	99,0	99,2	99,7
1989 Januar	99,6	92,2	96,0	98,8	100,0	97,3	97,4	99,0	99,7	100,2
1989 Oktober .....	.	94,8	97,7	98,9	104,6	97,8	96,8	98,1	97,9	98,9
1990 Januar .....	.	95,7	95,4	97,6	99,8	97,0	96,3	96,2	97,6	98,0
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1987 D	108,2	107,4	105,7	107,2	106,6	106,5	108,1	107,3	107,4	107,7
1988 D	113,9	109,9	110,2	111,5	110,4	111,0	113,4	110,6	111,5	111,8
1989 D .....	.	116,5	114,8	116,0	114,6	116,4	118,6	114,6	115,5	116,2
1989 Januar	116,7	115,5	114,0	113,2	112,1	113,0	115,3	113,8	112,7	114,6
1989 Oktober .....	.	119,9	117,0	118,4	116,3	118,6	120,7	115,7	118,9	118,7
1990 Januar .....	.	120,2	119,9	118,9	116,8	118,0	121,4	118,6	119,9	122,4
Weibliche Arbeiter										
1987 D	/	/	/	108,1	106,7	107,6	107,9	/	108,2	108,9
1988 D	/	/	/	113,0	111,4	113,1	112,6	/	113,4	111,9
1989 D .....	.	/	/	117,3	115,5	119,0	117,7	/	117,6	115,9
1989 Januar	/	/	/	115,0	112,8	115,2	115,4	/	115,4	114,2
1989 Oktober .....	.	/	/	119,8	117,5	121,4	119,2	/	120,4	120,0
1990 Januar .....	.	/	/	120,2	117,7	121,6	119,7	/	120,5	120,9
Alle Arbeiter										
1987 D	108,2	107,4	105,7	107,2	106,6	106,5	108,1	107,3	107,5	107,8
1988 D	113,9	109,9	110,2	111,6	110,4	111,1	113,4	110,6	111,7	111,8
1989 D .....	.	116,5	114,8	116,1	114,6	116,5	118,6	114,6	115,8	116,2
1989 Januar	116,7	115,5	114,0	113,3	112,1	113,0	115,3	113,8	113,1	114,5
1989 Oktober .....	.	119,9	117,0	118,5	116,3	118,7	120,6	115,7	119,1	118,7
1990 Januar .....	.	120,2	119,9	119,0	116,8	118,1	121,2	118,6	120,0	122,4
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1987 D	105,2	100,3	102,8	105,9	108,0	102,9	106,5	106,9	107,2	107,7
1988 D	112,6	108,4	108,3	111,7	113,3	110,2	111,3	110,6	112,0	112,5
1989 D .....	.	110,1	112,0	115,3	118,9	114,0	115,6	113,4	114,4	115,9
1989 Januar	116,0	106,4	109,3	111,8	112,0	110,0	112,4	112,7	112,3	114,6
1989 Oktober .....	.	113,6	114,0	117,1	121,8	116,0	117,0	113,3	116,3	117,5
1990 Januar .....	.	115,2	114,1	115,9	116,5	114,5	116,7	114,2	116,9	119,9
Weibliche Arbeiter										
1987 D	/	/	/	107,5	107,2	105,2	106,1	/	108,1	109,1
1988 D	/	/	/	112,6	112,3	111,1	110,2	/	113,6	111,9
1989 D .....	.	/	/	116,1	117,0	116,4	114,2	/	116,7	116,2
1989 Januar	/	/	/	114,3	114,4	112,5	112,4	/	115,1	115,9
1989 Oktober .....	.	/	/	117,6	118,3	119,0	115,2	/	118,1	119,3
1990 Januar .....	.	/	/	117,8	117,7	118,8	115,8	/	118,1	119,2
Alle Arbeiter										
1987 D	105,2	100,3	102,8	106,0	108,0	103,0	106,4	106,9	107,3	107,8
1988 D	112,6	108,4	108,3	111,8	113,3	110,2	111,2	110,6	112,3	112,4
1989 D .....	.	110,1	112,0	115,4	118,8	114,1	115,5	113,4	114,8	115,9
1989 Januar	116,0	106,4	109,3	111,9	112,0	110,0	112,4	112,7	112,7	114,7
1989 Oktober .....	.	113,6	114,0	117,2	121,7	116,0	116,9	113,3	116,6	117,6
1990 Januar .....	.	115,2	114,1	116,0	116,5	114,6	116,7	114,2	117,0	119,9

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktionsgüter- industrie			Investitionsgüterindustrie						
	Holz- bearbeitung	Zell- stoff-, Holz- schliff-, Papier- und Pappe- erzeugung	Gummi- verarbei- tung, Verarbei- tung von Asbest	ins- gesamt	Stahl-, Leicht- metall- und Schienen- fahrzeug- bau (ohne Lokomotiv- bau)	Maschinen- bau, Lokomotiv- bau	Straßen- fahrzeug- bau, Rep. von Kraftfahr- zeugen usw.	Schiffbau	Luft- und Raum- fahrzeug- bau	Elektro- technik; Rep. von elektri- schen Geräten für den Haushalt
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1987 D	99,6	100,0	99,6	98,0	99,0	97,5	98,2	96,0	99,9	98,3
1988 D	99,7	101,6	100,3	97,2	98,3	96,8	96,8	99,5	98,9	97,2
1989 D	99,3	100,0	99,9	97,2	98,3	97,2	96,9	102,0	97,1	96,5
1989 Januar	98,3	99,1	100,0	96,9	96,7	96,7	96,9	102,1	98,0	96,5
1989 Oktober	99,2	99,0	98,6	97,2	98,6	97,3	96,7	102,0	96,6	96,4
1990 Januar	97,7	95,9	97,5	96,1	96,3	96,1	95,9	101,3	96,5	95,6
Weibliche Arbeiter										
1987 D	100,8	99,6	98,9	98,1	100,5	98,2	97,9	/	99,0	98,0
1988 D	100,0	99,2	99,2	97,2	99,1	97,2	96,8	/	97,5	97,1
1989 D	99,3	99,5	99,0	96,4	98,2	96,6	96,9	/	96,0	96,1
1989 Januar	99,1	99,5	99,3	96,7	98,0	97,1	97,0	/	97,2	96,5
1989 Oktober	100,3	99,5	98,0	96,1	98,2	96,3	96,5	/	95,7	95,9
1990 Januar	97,8	99,5	98,1	96,0	96,8	96,2	95,8	/	95,7	95,9
Alle Arbeiter										
1987 D	99,7	100,0	99,5	98,0	99,0	97,6	98,1	96,0	99,8	98,2
1988 D	99,8	101,5	100,1	97,2	98,3	96,8	96,8	99,5	98,8	97,2
1989 D	99,3	100,0	99,7	97,1	98,3	97,2	96,9	102,0	97,0	96,3
1989 Januar	98,3	99,1	99,8	96,9	96,7	96,7	97,0	102,1	98,0	96,5
1989 Oktober	99,3	99,0	98,5	97,0	98,6	97,2	96,7	102,0	96,5	96,2
1990 Januar	97,7	96,2	97,6	96,1	96,3	96,1	95,9	101,3	96,5	95,8
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1987 D	106,9	108,7	108,4	108,3	107,2	108,2	108,9	107,7	109,3	108,3
1988 D	110,9	114,2	112,6	113,3	111,4	113,2	113,9	112,8	112,6	113,7
1989 D	115,1	116,5	117,0	118,2	116,4	118,3	118,4	117,6	119,3	119,0
1989 Januar	112,8	115,7	114,5	114,7	112,9	114,8	114,7	114,6	113,0	115,5
1989 Oktober	116,6	117,6	119,5	120,0	118,8	119,8	120,8	117,9	122,7	120,6
1990 Januar	117,0	120,2	120,0	120,1	118,6	120,1	120,7	117,9	121,3	120,6
Weibliche Arbeiter										
1987 D	105,2	108,3	108,7	108,9	108,8	108,1	108,7	/	110,4	109,3
1988 D	109,2	112,6	112,8	114,0	115,5	113,2	113,1	/	114,8	114,4
1989 D	112,8	115,4	116,4	118,5	120,2	117,5	117,1	/	121,4	119,0
1989 Januar	111,0	115,0	114,4	115,5	116,0	114,6	114,1	/	116,7	115,9
1989 Oktober	114,1	117,0	118,6	119,8	123,0	119,0	118,6	/	123,1	120,2
1990 Januar	116,3	118,0	119,5	120,3	122,6	119,3	119,3	/	125,1	120,7
Alle Arbeiter										
1987 D	106,8	108,7	108,5	108,4	107,2	108,2	108,9	107,7	109,4	108,6
1988 D	110,8	114,1	112,6	113,4	111,4	113,2	113,8	112,8	112,7	113,9
1989 D	115,1	116,5	116,9	118,3	116,4	118,3	118,3	117,6	119,4	119,0
1989 Januar	112,7	115,6	114,5	114,8	113,0	114,8	114,7	114,6	113,2	115,7
1989 Oktober	116,6	117,6	119,4	120,0	118,8	119,8	120,6	117,9	122,7	120,5
1990 Januar	117,0	120,1	119,9	120,1	118,7	120,1	120,5	117,9	121,5	120,6
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1987 D	106,6	108,7	107,9	106,1	106,1	105,5	106,9	103,6	109,3	106,5
1988 D	110,6	116,2	112,9	110,1	109,5	109,6	110,2	112,3	111,4	110,5
1989 D	114,3	116,5	116,9	115,0	114,3	115,1	114,7	120,0	115,9	114,9
1989 Januar	110,9	114,6	114,5	111,2	109,1	111,0	111,2	117,0	110,8	111,6
1989 Oktober	115,7	116,4	117,9	116,7	117,0	116,7	116,7	120,3	118,6	116,5
1990 Januar	114,4	115,2	117,0	115,5	114,1	115,5	115,7	119,3	117,1	115,5
Weibliche Arbeiter										
1987 D	105,9	108,0	107,6	106,8	109,5	106,1	106,5	/	109,4	107,1
1988 D	109,1	111,7	111,8	110,7	114,5	110,0	109,4	/	112,1	111,0
1989 D	111,9	114,9	115,3	114,2	118,0	113,5	113,6	/	116,6	114,3
1989 Januar	110,0	114,6	113,6	111,6	113,7	111,3	110,9	/	113,5	111,8
1989 Oktober	114,4	116,5	116,4	115,1	120,8	114,7	114,6	/	118,0	115,3
1990 Januar	113,9	117,6	117,3	115,5	118,5	114,8	114,5	/	120,0	115,8
Alle Arbeiter										
1987 D	106,5	108,7	107,9	106,2	106,1	105,6	106,9	103,6	109,3	106,7
1988 D	110,6	115,9	112,7	110,2	109,5	109,6	110,1	112,3	111,4	110,7
1989 D	114,3	116,4	116,6	114,9	114,3	115,0	114,6	120,0	115,9	114,7
1989 Januar	110,9	114,6	114,4	111,2	109,1	111,0	111,2	117,0	111,0	111,7
1989 Oktober	115,7	116,4	117,7	116,5	117,0	116,6	116,5	120,3	118,6	116,1
1990 Januar	114,3	115,4	117,1	115,5	114,1	115,5	115,6	119,3	117,3	115,6

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrie			Verbrauchsgüterindustrie						
	Fein- mechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstel- lung von EBM-Waren, Stahlver- formung, Ober- flächen- veredlung, Härtung	Herstellung von Büro- maschinen, Datenver- arbeitungs- geräten und -einrich- tungen	ins- gesamt	Fein- keramik	Herstel- lung und Verarbei- tung von Glas	Holz- verarbei- tung; Rep. von Gebrauchs- gütern aus Holz u.ä.	Herstellung von Musik- instru- menten, Spielwaren, Sport- geräten, Schmuck u.ä.	Papier- und Pappe- verar- beitung	Druckerei, Vervielfäl- tigung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1987 D	97,6	98,7	90,6	99,6	100,1	100,7	99,9	99,2	98,1	99,3
1988 D	95,9	98,2	96,9	99,6	101,9	102,4	100,1	98,4	98,1	97,9
1989 D	95,6	98,0	92,6	99,2	102,9	101,7	100,1	98,5	97,8	96,8
1989 Januar	95,9	97,6	91,0	98,8	101,8	100,8	99,4	97,8	97,2	96,7
1989 Oktober ...	96,0	97,8	90,7	98,7	102,7	100,4	99,6	98,9	97,6	96,9
1990 Januar	95,5	96,8	89,7	97,6	101,8	98,6	98,3	97,8	96,5	95,5
Weibliche Arbeiter										
1987 D	97,8	99,4	91,8	99,4	98,6	98,8	100,0	98,8	98,1	99,2
1988 D	96,9	98,2	96,7	99,5	99,9	100,1	100,0	98,2	97,7	97,8
1989 D	96,2	97,4	91,5	99,4	100,7	100,0	100,0	97,8	98,0	96,8
1989 Januar	97,0	97,5	89,5	99,8	100,1	99,9	99,9	97,5	97,8	97,0
1989 Oktober ...	96,0	97,2	89,1	98,8	100,9	100,1	99,3	98,4	98,1	96,8
1990 Januar	96,0	97,3	88,3	98,6	100,6	98,9	98,5	97,5	96,6	96,0
Alle Arbeiter										
1987 D	97,7	98,8	91,0	99,5	99,5	100,5	99,9	99,0	98,1	99,3
1988 D	96,3	98,2	96,8	99,5	101,0	102,1	100,1	98,3	98,0	97,9
1989 D	95,9	97,9	92,3	99,3	101,9	101,5	100,1	98,2	97,9	96,8
1989 Januar	96,4	97,6	90,5	99,2	101,0	100,7	99,5	97,7	97,4	96,7
1989 Oktober ...	96,0	97,7	90,2	98,7	101,9	100,3	99,5	98,7	97,8	96,8
1990 Januar	95,7	96,9	89,2	98,0	101,3	98,6	98,3	97,7	96,6	95,6
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1987 D	108,5	107,6	109,1	107,6	106,1	106,9	107,2	108,5	109,1	107,9
1988 D	113,8	112,6	113,4	111,8	109,8	111,2	110,9	113,0	113,9	113,2
1989 D	118,7	117,5	118,2	116,2	113,8	114,2	115,3	117,5	118,1	118,3
1989 Januar	115,6	114,2	113,1	113,7	111,5	112,6	113,0	115,0	115,0	115,2
1989 Oktober ...	120,2	119,1	120,0	118,1	115,2	116,5	117,2	119,2	119,7	120,2
1990 Januar	120,5	119,2	118,7	119,3	115,8	118,9	119,4	120,4	121,9	120,6
Weibliche Arbeiter										
1987 D	109,3	108,2	108,0	107,5	107,0	106,8	107,2	107,6	108,2	109,3
1988 D	115,0	113,4	114,0	111,7	110,1	111,1	111,7	113,1	112,8	115,1
1989 D	119,6	118,2	120,1	115,9	114,2	114,3	116,6	119,1	117,3	120,3
1989 Januar	116,7	115,1	115,1	113,7	111,8	113,2	114,7	116,5	114,5	116,9
1989 Oktober ...	120,5	119,4	121,4	117,7	115,9	116,3	118,2	121,0	118,8	122,0
1990 Januar	120,9	119,9	120,6	118,8	116,9	117,4	119,7	122,5	120,4	121,3
Alle Arbeiter										
1987 D	108,8	107,7	108,7	107,5	106,4	106,9	107,2	108,2	108,8	108,1
1988 D	114,2	112,8	113,6	111,8	109,9	111,2	111,1	113,0	113,6	113,5
1989 D	119,1	117,7	118,8	116,1	114,0	114,2	115,5	118,2	117,8	118,6
1989 Januar	116,0	114,4	113,7	113,7	111,7	112,6	113,3	115,6	114,8	115,4
1989 Oktober ...	120,3	119,2	120,5	117,9	115,5	116,5	117,3	119,9	119,4	120,4
1990 Januar	120,6	119,3	119,3	119,2	116,2	118,7	119,4	121,3	121,5	120,7
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1987 D	105,8	106,2	99,6	107,1	106,3	107,6	107,0	107,6	107,0	107,1
1988 D	109,2	110,5	110,0	111,2	112,0	113,8	111,0	111,3	111,7	110,9
1989 D	113,6	115,1	109,8	115,1	117,2	116,1	115,5	115,7	115,5	114,5
1989 Januar	110,8	111,5	103,1	112,2	113,7	113,4	112,4	112,4	111,7	111,4
1989 Oktober ...	115,4	116,5	109,4	116,5	118,4	116,8	116,7	117,7	116,8	116,5
1990 Januar	115,1	115,4	106,4	116,4	118,0	117,1	117,3	117,8	117,6	115,1
Weibliche Arbeiter										
1987 D	106,9	107,4	99,3	106,8	105,6	105,6	107,2	106,3	106,0	108,4
1988 D	111,4	111,2	110,2	111,1	110,0	111,3	111,8	111,0	110,2	112,7
1989 D	115,0	115,0	110,1	115,3	115,1	114,3	116,7	116,5	114,9	116,6
1989 Januar	113,1	112,1	103,2	113,5	112,1	113,0	114,8	113,5	111,9	113,4
1989 Oktober ...	115,7	115,9	108,6	116,3	117,1	116,3	117,4	119,1	116,6	118,2
1990 Januar	116,1	116,6	107,0	117,1	117,6	116,2	118,0	119,4	116,3	116,4
Alle Arbeiter										
1987 D	106,2	106,4	99,5	107,0	106,1	107,4	107,1	107,1	106,7	107,3
1988 D	110,0	110,6	110,1	111,2	111,2	113,6	111,1	111,2	111,3	111,1
1989 D	114,1	115,1	109,9	115,1	116,4	115,9	115,7	116,1	115,3	114,7
1989 Januar	111,7	111,6	103,2	112,6	113,1	113,4	112,7	112,9	111,8	111,7
1989 Oktober ...	115,5	116,4	109,2	116,4	117,9	116,8	116,8	118,3	116,7	116,7
1990 Januar	115,5	115,6	106,9	116,6	117,9	117,0	117,4	118,4	117,3	115,3

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Verbrauchsgüterindustrie						Nahrungs- und Genussmittel- industrie			Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertig- teilbau im Hochbau)
	Herstellung von Kunststoff- waren	Leder- erzeugung	Lederver- arbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	Her- stellung von Schuhen; Rep. von Schuhen usw.	Textil- gewerbe	Be- kleidungs- gewerbe	ins- gesamt	Brauerei, Mälzerei	Tabak- verarbei- tung	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1987 D	99,4	99,0	99,8	98,9	99,2	100,4	99,9	100,2	99,7	101,4
1988 D	99,6	98,9	100,2	99,9	99,4	100,5	99,8	99,9	99,9	100,7
1989 D	99,0	98,3	99,6	100,0	99,4	99,7	99,1	99,4	96,8	100,9
1989 Januar	98,8	97,4	100,2	100,4	99,3	100,2	98,0	98,5	96,4	94,1
1989 Oktober ...	98,5	98,3	99,9	98,9	98,7	98,5	99,7	98,9	96,5	104,1
1990 Januar	97,5	97,5	98,8	99,1	98,1	98,9	97,0	98,2	94,7	95,9
Weibliche Arbeiter										
1987 D	99,1	98,5	98,9	98,1	99,7	99,9	99,8	99,8	99,3	/
1988 D	99,3	98,1	98,9	99,5	99,5	100,3	99,6	99,7	99,7	/
1989 D	99,0	99,8	99,1	99,9	99,6	100,1	99,5	99,1	97,3	/
1989 Januar	99,2	98,2	98,2	100,7	99,9	101,0	99,4	98,5	96,6	/
1989 Oktober ...	98,6	100,7	99,5	98,5	98,9	99,0	99,1	98,9	97,3	/
1990 Januar	98,0	99,9	98,5	99,3	98,8	99,2	98,2	98,1	95,6	/
Alle Arbeiter										
1987 D	99,4	98,8	99,1	98,4	99,5	100,0	99,9	100,2	99,5	101,4
1988 D	99,5	98,7	99,3	99,7	99,4	100,3	99,8	99,9	99,8	100,7
1989 D	99,0	98,6	99,3	99,9	99,5	100,0	99,3	99,4	97,1	100,9
1989 Januar	98,9	97,6	98,7	100,6	99,6	100,9	98,4	98,5	96,5	94,1
1989 Oktober ...	98,5	98,9	99,6	98,6	98,8	98,9	99,6	98,9	97,0	104,1
1990 Januar	97,7	98,2	98,6	99,2	98,5	99,1	97,4	98,2	95,3	95,9
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1987 D	107,5	104,6	106,2	105,4	107,9	108,0	107,1	108,1	109,6	106,1
1988 D	111,6	107,6	109,4	107,8	111,8	111,3	111,1	113,3	113,6	109,9
1989 D	116,0	110,6	112,5	110,9	116,3	114,8	114,9	117,0	120,1	113,7
1989 Januar	113,5	108,5	112,1	110,2	113,8	112,3	112,4	114,7	119,3	111,2
1989 Oktober ...	117,9	112,7	113,2	111,3	118,6	116,4	117,1	118,8	120,9	114,8
1990 Januar	119,0	116,0	118,1	114,7	118,6	116,6	117,3	119,8	122,9	115,6
Weibliche Arbeiter										
1987 D	106,8	108,0	107,0	106,0	107,7	107,2	106,9	105,0	108,2	/
1988 D	111,5	111,3	110,3	108,7	111,8	111,2	110,9	111,6	112,7	/
1989 D	115,7	116,0	114,0	112,2	116,0	115,0	114,6	116,7	117,9	/
1989 Januar	113,4	114,0	112,7	111,5	113,8	112,9	112,3	114,1	117,3	/
1989 Oktober ...	117,0	118,2	114,6	112,4	118,1	117,0	116,3	118,9	117,7	/
1990 Januar	118,7	121,4	119,0	116,1	119,0	118,0	117,4	120,5	118,9	/
Alle Arbeiter										
1987 D	107,4	105,4	106,8	105,7	107,8	107,3	107,0	108,0	108,8	106,1
1988 D	111,5	108,5	110,0	108,3	111,9	111,2	111,1	113,2	113,1	109,9
1989 D	115,9	111,9	113,6	111,6	116,1	115,0	114,8	117,0	118,8	113,7
1989 Januar	113,4	109,8	112,5	111,0	113,8	112,8	112,4	114,7	118,1	111,2
1989 Oktober ...	117,7	114,0	114,2	111,9	118,4	116,9	116,9	118,8	119,0	114,8
1990 Januar	118,9	117,3	118,7	115,5	118,8	117,7	117,3	119,9	120,6	115,6
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1987 D	106,9	103,6	105,9	104,3	107,0	108,5	106,9	108,3	109,2	107,6
1988 D	111,1	106,6	109,5	107,6	111,2	111,9	111,0	113,1	113,6	110,7
1989 D	114,9	108,7	112,1	110,9	115,5	114,6	113,9	116,3	116,1	114,8
1989 Januar	112,1	105,8	112,3	110,8	112,9	112,6	110,1	113,2	114,7	104,7
1989 Oktober ...	116,2	110,8	113,2	109,9	117,1	114,8	116,9	117,5	116,5	119,7
1990 Januar	116,1	113,2	116,7	113,6	116,3	115,3	113,8	117,8	116,2	110,8
Weibliche Arbeiter										
1987 D	106,1	106,4	105,8	104,0	107,4	107,1	106,6	104,9	107,6	/
1988 D	110,7	109,1	109,2	108,2	111,1	111,5	110,4	111,5	112,3	/
1989 D	114,5	115,7	113,0	112,1	115,6	115,1	114,0	115,7	114,4	/
1989 Januar	112,5	111,9	110,5	112,4	113,8	114,1	111,6	112,4	113,1	/
1989 Oktober ...	115,4	119,1	113,9	110,8	116,9	115,8	115,3	117,6	114,0	/
1990 Januar	116,6	121,3	117,3	115,2	117,6	117,1	115,3	118,4	113,4	/
Alle Arbeiter										
1987 D	106,7	104,2	105,8	104,1	107,2	107,4	106,9	108,2	108,2	107,6
1988 D	111,0	107,1	109,3	108,0	111,2	111,6	110,9	113,1	112,8	110,7
1989 D	114,8	110,3	112,7	111,5	115,5	115,0	113,9	116,3	115,1	114,8
1989 Januar	112,2	107,2	111,1	111,7	113,3	113,7	110,4	113,1	113,8	104,7
1989 Oktober ...	116,0	112,6	113,6	110,4	117,0	115,6	116,6	117,5	115,1	119,7
1990 Januar	116,2	115,0	117,1	114,5	116,9	116,7	114,1	117,8	114,6	110,8

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste
der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))

1985 = 100

Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste	
1950 März	7,8	9,1	1958 Febr.	14,4	15,9	1966 Jan.	27,5	29,8
Juni	7,9	9,4	Mai	14,7	16,5	April	28,5	30,9
Sept.	8,2	9,9	August	14,9	16,7	Juli	29,0	31,6
Dez.	8,7	10,2	Nov.	14,9	16,9	Okt.	29,0	31,4
D	8,2	9,7	D	14,7	16,5	D	28,5	30,9
1951 März	8,9	10,5	1959 Febr.	15,1	16,5	1967 Jan.	29,1	29,8
Juni	9,6	11,4	Mai	15,4	17,3	April	29,3	30,5
Sept.	9,6	11,2	August	15,7	17,5	Juli	29,6	31,1
Dez.	-	-	Nov.	16,0	18,1	Okt.	29,7	31,5
D	9,4	11,0	D	15,6	17,4	D	29,4	30,7
1952 Febr.	9,9	11,4	1960 Febr.	16,2	17,7	1968 Jan.	29,8	31,1
Mai	10,0	11,7	Mai	16,7	18,7	April	30,2	32,2
August	10,1	12,0	August	17,3	19,3	Juli	31,3	33,8
Nov.	10,3	12,3	Nov.	17,8	20,2	Okt.	31,5	34,2
D	10,1	11,9	D	17,0	19,0	D	30,7	32,8
1953 Febr.	10,4	11,8	1961 Febr.	18,1	19,8	1969 Jan.	32,0	34,2
Mai	10,6	12,5	Mai	18,4	20,5	April	32,9	35,9
August	10,6	12,7	August	19,0	21,3	Juli	33,6	36,7
Nov.	10,7	12,9	Nov.	19,5	21,9	Okt.	35,4	38,8
D	10,6	12,5	D	18,8	20,9	D	33,5	36,4
1954 Febr.	10,6	12,4	1962 Febr.	20,2	22,1	1970 Jan.	36,6	39,5
Mai	10,7	12,7	Mai	20,8	23,0	April	37,4	41,1
August	10,8	13,0	August	21,1	23,3	Juli	39,2	43,1
Nov.	11,1	13,5	Nov.	21,5	23,8	Okt.	40,4	43,7
D	10,8	12,9	D	20,9	23,1	D	38,4	41,9
1955 Febr.	11,1	13,1	1963 Febr.	21,7	23,5	1971 Jan.	41,3	43,9
Mai	11,5	13,8	Mai	22,3	24,6	April	42,0	44,8
August	11,6	14,0	August	22,8	24,9	Juli	43,4	46,7
Nov.	12,0	14,5	Nov.	23,1	25,5	Okt.	43,8	47,1
D	11,6	13,9	D	22,5	24,6	D	42,6	45,6
1956 Febr.	12,3	14,3	1964 Jan.	23,3	25,1	1972 Jan.	45,0	46,7
Mai	12,6	15,0	April	24,2	26,4	April	46,0	48,9
August	12,8	15,2	Juli	24,6	26,9	Juli	47,2	50,3
Nov.	13,1	15,4	Okt.	25,3	27,8	Okt.	47,5	50,8
D	12,7	15,0	D	24,4	26,6	D	46,4	49,2
1957 Febr.	13,4	15,4	1965 Jan.	25,8	28,0	1973 Jan.	49,2	51,7
Mai	13,8	15,6	April	26,5	28,9	April	50,6	53,9
August	14,0	15,8	Juli	27,1	29,8	Juli	52,4	55,8
Nov.	14,1	16,3	Okt.	27,5	30,4	Okt.	52,7	55,9
D	13,8	15,8	D	26,7	29,3	D	51,2	54,3

1) Einschl. Handwerk.

D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste
der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))

1985 = 100

Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste	
1974 Jan.	53,3	54,9	1982 Jan.	89,0	89,4	1990 Jan.	118,9	115,2
April	56,2	58,6	April	91,0	91,5	April		
Juli	58,2	60,8	Juli	92,1	93,0	Juli		
Okt.	58,3	60,3	Okt.	92,3	90,9	Okt.		
D	56,5	58,7	D	91,1	91,2	D		
1975 Jan.	58,9	58,1	1983 Jan.	92,2	89,2			
April	60,7	61,1	April	94,1	93,6			
Juli	62,1	63,0	Juli	95,0	95,9			
Okt.	62,1	62,9	Okt.	95,1	95,9			
D	61,0	61,3	D	94,1	93,7			
1976 Jan.	62,7	62,3	1984 Jan.	94,8	93,8			
April	64,3	65,8	April	95,7	96,0			
Juli	66,0	68,4	Juli	97,3	98,5			
Okt.	66,3	69,4	Okt.	97,4	98,8			
D	64,8	66,5	D	96,3	96,8			
1977 Jan.	67,2	67,4	1985 Jan.	97,4	97,2			
April	69,0	71,1	April	100,2	99,9			
Juli	70,7	73,2	Juli	100,9	101,2			
Okt.	70,8	73,6	Okt.	101,3	101,6			
D	69,4	71,3	D	100,0	100,0			
1978 Jan.	70,8	71,4	1986 Jan.	101,4	99,9			
April	72,6	74,9	April	102,4	102,5			
Juli	74,5	77,0	Juli	104,9	105,1			
Okt.	74,5	77,2	Okt.	105,2	104,8			
D	73,1	75,1	D	103,5	103,1			
1979 Jan.	75,2	77,3	1987 Jan.	105,6	103,3			
April	77,0	79,7	April	107,2	106,1			
Juli	78,6	81,8	Juli	108,4	107,7			
Okt.	78,6	81,9	Okt.	109,0	108,6			
D	77,4	80,2	D	107,6	106,4			
1980 Jan.	78,9	80,0	1988 Jan.	109,5	107,5			
April	82,4	84,7	April	112,0	110,2			
Juli	84,2	86,5	Juli	113,1	112,1			
Okt.	84,3	86,2	Okt.	113,5	113,1			
D	82,5	84,4	D	112,0	110,7			
1981 Jan.	84,6	84,9	1989 Jan.	113,6	110,8			
April	86,2	87,3	April	116,2	115,0			
Juli	88,4	90,0	Juli	117,8	116,4			
Okt.	88,7	90,1	Okt.	118,3	116,8			
D	87,0	88,1	D	116,5	114,8			

1) Einschl. Handwerk.

D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

Nr. der Grundsystematik¹⁾

1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)
2 (on.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)
2 (on.221,222 1-6, 222 8-9,223,226) 300	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung
101	darunter: Elektrizitätsversorgung
11	Bergbau
110	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei
111	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen
113 1	darunter: Eisenerzbergbau
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen
116,118	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung
20,21 (on.210), 22 (on.224,227), 23 (on.238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie
22 (on.222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)
23 (on.233,236,238) 230-232	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung) davon: Eisenschaffende Industrie
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke
233,236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei
236	darunter: NE-Metallgießerei
205	Mineralölverarbeitung
200 (on.200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)
200 4	Herstellung von Chemiefasern
260	Holzbearbeitung
260 1,260 51 bis 260 53	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke
260 55 bis 260 59	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung
213,216,222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest
238,24, 250 bis 256,259	Investitionsgüterindustrie
240 bis 241, 247 (o. 247 1) 242,247 1	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)
244 bis 245,249 1	Maschinenbau, Lokomotivbau
244 1,245 11 bis 245 14	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
246	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
248	Schiffbau
250,259 1	Luft- und Raumfahrzeugbau
252 bis 254,259 4 bis 259 7	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
238,256	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
243,249 5	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
210,224,227, 257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
224	Verbrauchsgüterindustrie
227	Feinkeramik
261,269	Herstellung und Verarbeitung von Glas
258	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
265	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
268	Papier- und Pappeverarbeitung
210	Druckerei, Vervielfältigung
270	Herstellung von Kunststoffwaren
271	Ledererzeugung
272,279	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
275	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
275 1 bis 275 2	Textilgewerbe
275 3,275 5,275 81	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
276	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
28/29	Bekleidungsgewerbe
284 1	Nahrungs- und Genußmittelindustrie
286	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
291	Obst- und Gemüseverarbeitung
292	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
293	Fischverarbeitung
299	Brauerei, Mälzerei
299 4	Tabakverarbeitung
299 (oh. 299 4)	davon: Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen
300	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
300 (on. 300 5)	Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
	darunter: Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979).

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.